NETGEAR®

NETGEAR Trek
N300 Travel Router und Repeater
Modell PR2000
Benutzerhandbuch



März 2014
202-11315-01

350 East Plumeria Drive
San Jose, CA 95134
USA

Support

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von NETGEAR entschieden haben.

Registrieren Sie Ihr Gerät nach der Installation unter https://my.netgear.com. Sie benötigen dazu die Seriennummer, die sich auf dem Etikett des Produkts befindet. Die Registrierung ist Voraussetzung für die Nutzung des telefonischen Supports von NETGEAR. NETGEAR empfiehlt, das Gerät über die NETGEAR-Website zu registrieren. Produkt-Updates und Internetsupport erhalten Sie unter support.netgear.com.

Telefon (nur USA und Kanada): 1-888-NETGEAR.

Telefon (sonstige Länder): Die entsprechenden Telefonnummern können Sie der Liste unter support.netgear.com/general/contact/default.aspx entnehmen.

Marken

Vorschrifteneinhaltung

Informationen zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften finden Sie unter www.netgear.com/about/regulatory/.

Lesen Sie das Dokument zur Einhaltung rechtlicher Vorschriften, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen.

Inhaltsverzeichnis

1 Hardware-Konfiguration

Ihr NETGEAR Trek

Der NETGEAR Trek N300 Travel Router und Repeater PR2000 bietet Ihnen eine einfache und sichere Methode zum Einrichten eines WLAN-Netzwerks mit schnellem Zugang zum Internet über ein DSL- oder Kabelmodem. Sie können über einen vorhandenen Router oder einen öffentlichen WLAN-Hotspot eine drahtlose Internetverbindung herstellen. Mit dem NETGEAR Trek können Sie unsichere Inhalte und Anwendungen aus dem Internet sperren. Außerdem schützt er Ihre Geräte (Computer, Spielekonsolen usw.), mit denen Sie eine Verbindung zu Ihrem lokalen Netzwerk herstellen.

Hinweis: Weitere Informationen zu den in diesem Handbuch behandelten Themen erhalten Sie auf der Support-Website unter *http://www.netgear.de/support*.

Wenn Sie Ihren neuen NETGEAR Trek noch nicht mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Installationsanleitung eingerichtet haben, werden Sie in diesem Kapitel durch die Hardware-Konfiguration geführt. In *Kapitel 2, Erste Schritte mit NETGEAR genie* wird die Konfiguration der Internetverbindung erläutert.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Auspacken des NETGEAR Trek*
- *Aufstellort des NETGEAR Trek*
- *Vorbereiten des NETGEAR Trek*
- *Ihr NETGEAR Trek*
- *Verschiedene Möglichkeiten, eine Verbindung zum Internet herzustellen*

Auspacken des NETGEAR Trek

Öffnen Sie den Karton, und nehmen Sie den NETGEAR Trek und die Installationsanleitung heraus.



NETGEAR Trek N300 Travel Router und Repeater PR2000

Abbildung 1. Lieferumfang

Im Lieferumfang sollten die folgenden Teile enthalten sein:

- NETGEAR Trek
- Installationsanleitung mit Informationen zur Verkabelung und Einrichtung des NETGEAR Trek

Falls eines dieser Teile fehlt, beschädigt ist oder zu einem anderen Modell gehört, wenden Sie sich bitte an Ihren NETGEAR-Fachhändler.

Aufstellort des NETGEAR Trek

Der NETGEAR Trek ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Ihr Netzwerk von praktisch jedem Standort innerhalb des WLAN-Radius. Durch die richtige Aufstellung des NETGEAR Trek können Sie jedoch dazu beitragen, den WLAN-Radius vergrößern. Zum Beispiel kann die Reichweite des Signals durch die Stärke und Anzahl der Wände, die das Signal durchdringt, eingeschränkt werden.

Positionieren Sie den NETGEAR Trek nach den folgenden Richtlinien:

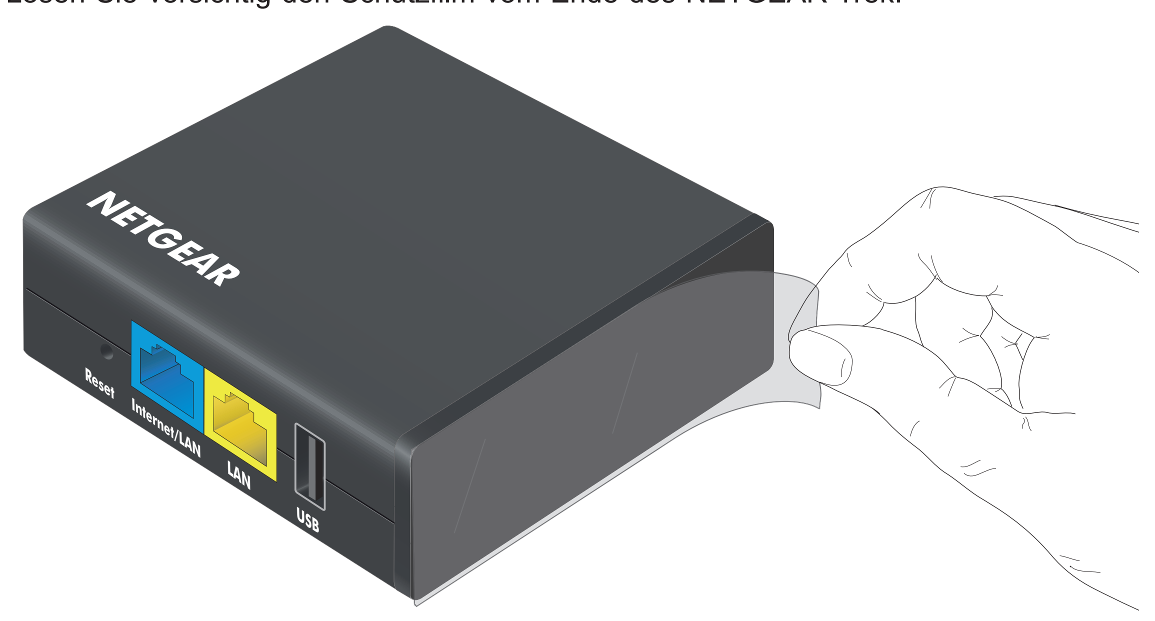
- Positionieren Sie den NETGEAR Trek möglichst nahe am Zentrum des Bereichs, in dem sich Ihre Computer und anderen Geräte befinden, und in Sichtverbindung zu allen Wireless-Geräten.
- Achten Sie darauf, dass sich der NETGEAR Trek in der Nähe einer Steckdose und in Reichweite der Netzwerkkabel Ihrer kabelgebundenen Computer befindet.

- Platzieren Sie den NETGEAR Trek in einer erhöhten Position, wobei sich zwischen dem Router und den anderen Geräten möglichst wenige Wände und Decken befinden sollten.
- Platzieren Sie den NETGEAR Trek entfernt von elektrischen Geräten wie Folgenden:
  - Deckenventilatoren
  - Alarmanlagen
  - Mikrowellen
  - Computer
  - Basisstationen von schnurlosen Telefonen
  - Schnurlose 2,4-GHz-Telefone
- Platzieren Sie den NETGEAR Trek entfernt von großen metallischen Oberflächen, großen Glasflächen, wärmegedämmten Wänden und anderen Oberflächen wie diesen:
  - Massive Metalltüren
  - Aluminiumteile
  - Aquarien
  - Spiegel
  - Backstein
  - Beton

Vorbereiten des NETGEAR Trek

➢ **So bereiten Sie die Installation Ihres NETGEAR Trek vor:**

1. Lösen Sie vorsichtig den Schutzfilm vom Ende des NETGEAR Trek.



2. Platzieren Sie den NETGEAR Trek an einem geeigneten Standort: in der Nähe einer Steckdose und (für Ihre kabelgebundenen Computer) in Reichweite der Netzwerkkabel.

   Weitere Informationen zu den verschiedenen Stromversorgungsoptionen für den NETGEAR Trek finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.

Ihr NETGEAR Trek

Suchen Sie die Hardware-Funktionen auf Ihrem NETGEAR Trek.

Schalter für den Internetmodus

Wählen Sie Ihren Internetmodus.

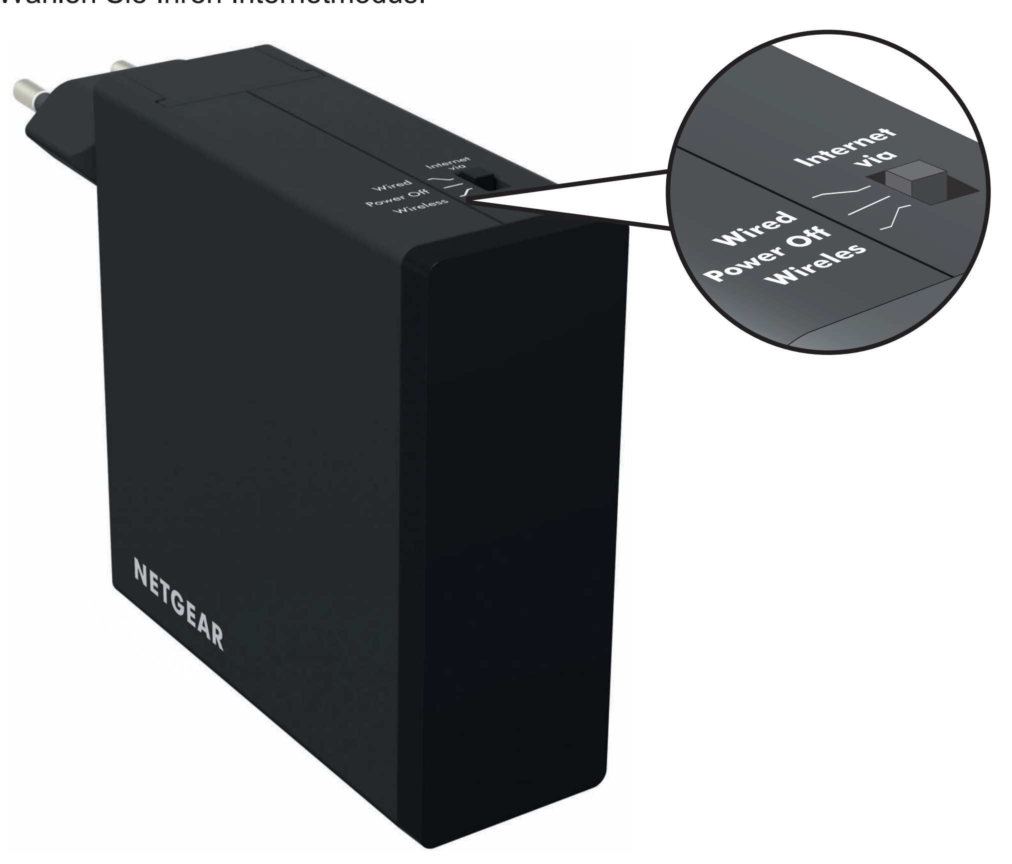


Abbildung 2. Wahlschalter zur Internet-Anbindung

Stellen Sie den Schalter auf eine der folgenden Positionen:

- **Wired** (Kabelgebunden). Stellen Sie eine Internetverbindung mit einem Netzwerkkabel her.
- **Power off** (Ausgeschaltet). Schalten Sie den NETGEAR Trek aus.
- **Wireless** (WLAN). Stellen Sie eine Internetverbindung über WLAN her.

LED-Anzeigen

Überwachen Sie den Status des NETGEAR Trek.



Abbildung 3. LED-Anzeigen

Überwachen Sie den Status Ihres NETGEAR Treks über folgende LED-Anzeigen:

Tabelle 1. Status-LEDs

Power-LED Power	• **Grün**. Der NETGEAR Trek ist eingeschaltet. • **Aus**: Der NETGEAR Trek ist ausgeschaltet.
Internet-LED Internet	• **Grün**. Der NETGEAR Trek ist mit dem Internet verbunden. • **Blinkt grün**: Eine der folgenden Situationen ist aufgetreten: - Die **Reset-Taste** wurde länger als fünf Sekunden gedrückt. - Es wird ein Firmware-Upgrade durchgeführt. - Der Bandbreiten-Grenzwert wurde überschritten. • **Aus**: Der NETGEAR Trek ist nicht mit dem Internet verbunden.

Tabelle 1. Status-LEDs (Fortsetzung)

WLAN-LED	• **Grün**. Es ist entweder ein LAN-Anschluss oder ein Wireless-Gerät mit dem NETGEAR Trek verbunden. • **Aus**: Der NETGEAR Trek ist mit keinem Gerät verbunden.
USB-LED	• **Grün**. Das USB-Laufwerk wurde richtig angeschlossen. • **Aus**: Kein USB-Laufwerk erkannt.

Anschlüsse und Reset-Funktion

Verbinden Sie den NETGEAR Trek, oder setzen Sie ihn zurück.

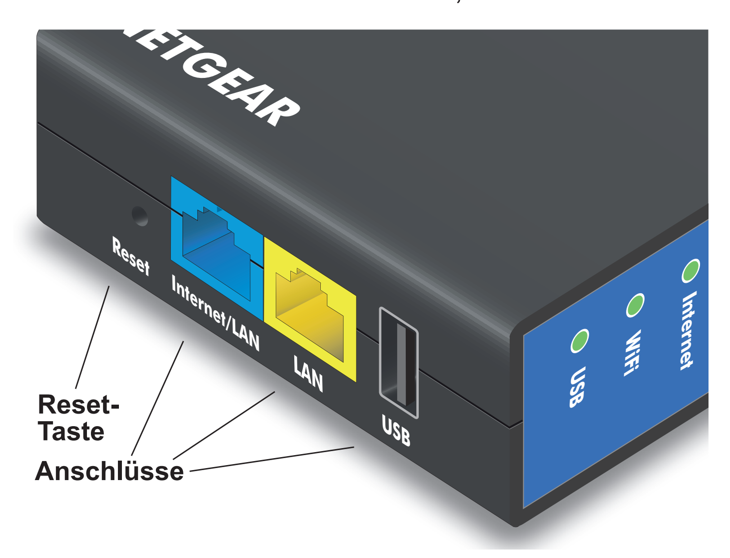


Abbildung 4. Anschlüsse und Reset-Funktion

Verbinden Sie den NETGEAR Trek, oder setzen Sie ihn mit einer der folgenden Methoden zurück:

- **Reset-Taste**. Um den NETGEAR Trek auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen, halten Sie die **Reset-Taste** mit einer Büroklammer so lange gedrückt, bis die Internet-LED blinkt. Weitere Informationen zum Zurücksetzen der Werkseinstellungen finden Sie unter *Werkseinstellungen* auf Seite 141.
- **Internet/LAN-Anschluss**. Wenn der "Internet via"-Schalter auf **Wired** (Kabelgebunden) eingestellt ist, wird dieser Anschluss zum Internet-Anschluss. Wenn der Schalter auf **Wireless** (WLAN) eingestellt ist, wird dieser Anschluss zum LAN-Anschluss für jedes netzwerkfähige Gerät.
- **LAN-Anschluss**. LAN-Anschluss für jedes netzwerkfähige Gerät.
- **USB-Anschluss**. USB-Anschluss für USB-Speichergeräte oder USB-Drucker. Wenn der NETGEAR Trek an eine Steckdose angeschlossen ist, kann er als Mobiltelefon-Ladegerät verwendet werden.

Anschlüsse für das Netzteil

Sie können den NETGEAR Trek entweder mit Wechselstrom aus der Steckdose oder über eine Micro-USB-Verbindung mit Strom versorgen. Schieben Sie den Switch in die Position **Power Off** (Ausgeschaltet), bevor Sie den NETGEAR Trek an die Steckdose anschließen.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um Ihren NETGEAR Trek anzuschließen:

- **Netzanschluss**. Klappen Sie die Stromstifte aus, und schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an.

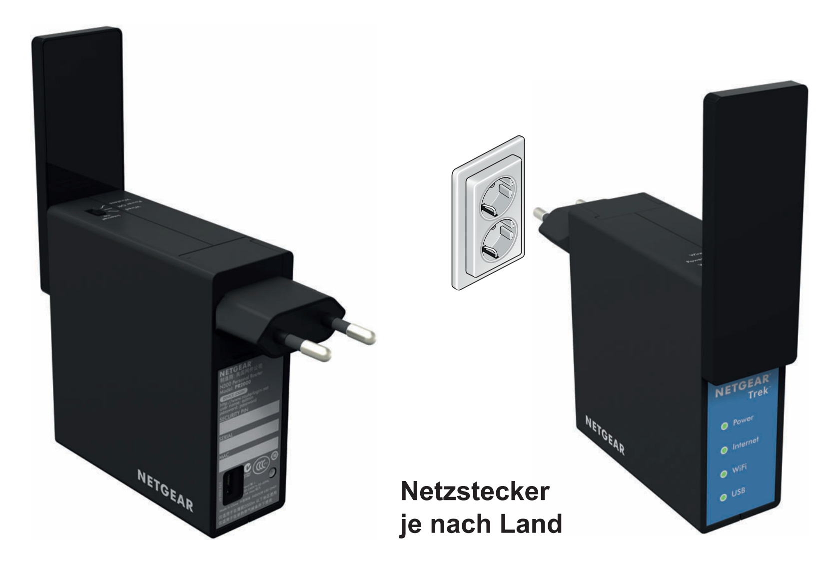


Abbildung 5. Netzanschluss

- **Micro-USB-Verbindung**. Schließen Sie ein Micro-USB-Kabel an das Gerät und an einen USB-Anschluss an einem anderen Gerät an.

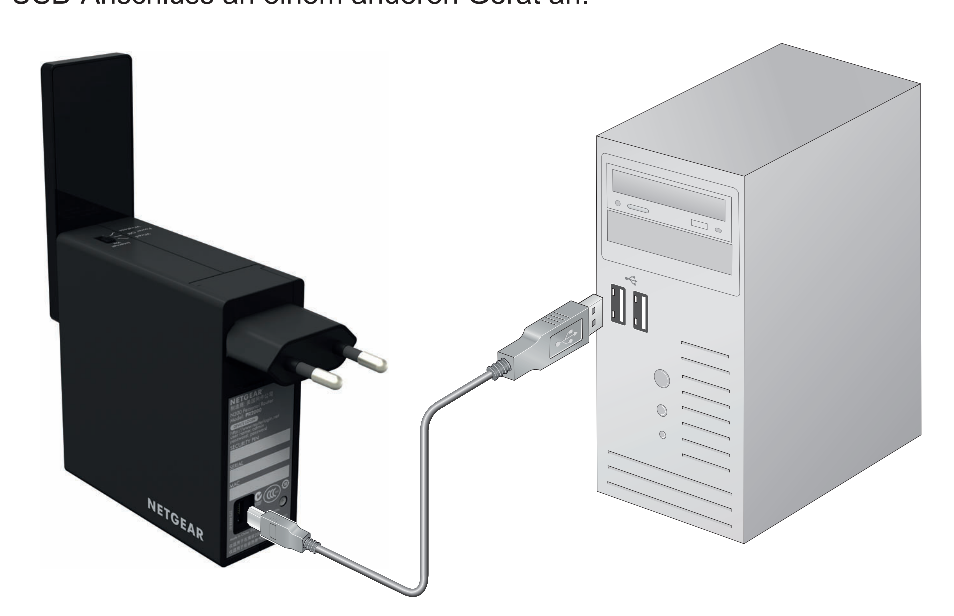


Abbildung 6. Micro-USB-Verbindung

Ausrichtung der Antenne

Die WLAN-Antenne befindet sich innerhalb des Gehäuses. Drehen Sie die Abdeckung. um die Antenne zu positionieren.

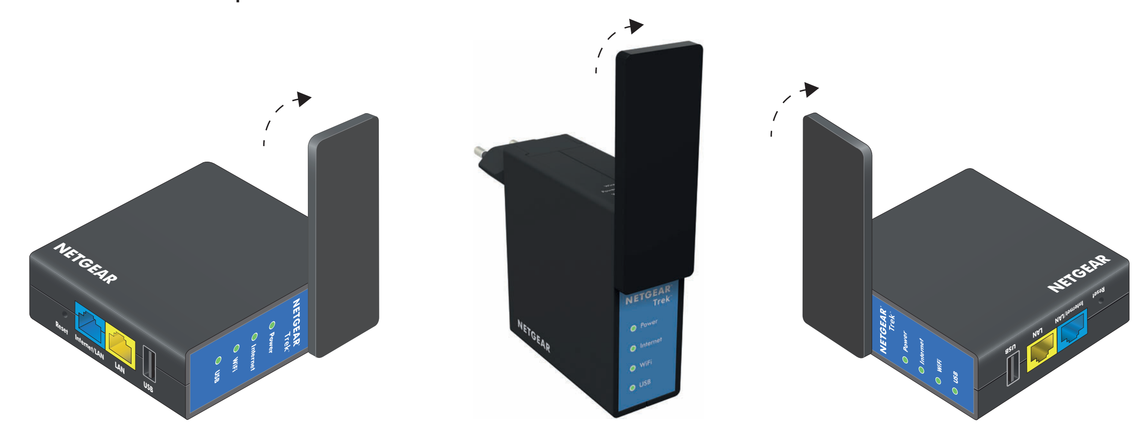


Abbildung 7. Ausrichtung der Antenne

Die Leistung ist am besten, wenn Sie die Antenne bei Verwendung des NETGEAR Treks senkrecht ausrichten.

Produktetikett

Die Anmeldeinformationen des Geräts (URL, Benutzername und Passwort), SSID sowie das Passwort für das WLAN-Netzwerk finden Sie auf dem Produktetikett.

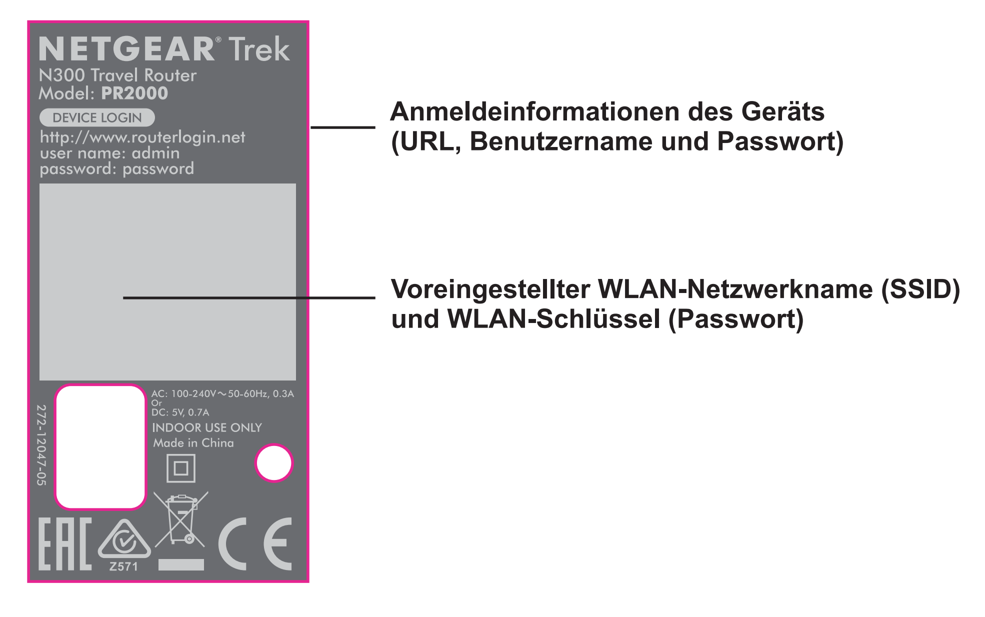


Abbildung 8. Produktetikett

Verschiedene Möglichkeiten, eine Verbindung zum Internet herzustellen

Ob Sie das Internet zu Hause oder unterwegs nutzen (oder beides), der NETGEAR Trek ist Ihre Lösung für eine bessere Interneterfahrung.

Der NETGEAR Trek bietet Ihnen die Möglichkeit, auch von unterwegs eine Verbindung zum Internet herzustellen.

Möchten Sie Ihre Geräte an das Internet über einen WLAN-Hotspot anschließen? Verbinden Sie Ihren NETGEAR Trek mit einem WLAN-Hotspot, und schließen Sie dann die Geräte an Ihren NETGEAR Trek an. Die Firewall des NETGEAR Treks schützt Ihre persönlichen Geräte vor bekannten DoS-Angriffen und Port-Scans Scans aus dem Internet. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten einer WLAN-Verbindung an einem öffentlichen Hotspot* auf Seite 15.

Der NETGEAR Trek gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihr bereits bestehendes Heimnetzwerk durch Ihre vorhandene Internetverbindung zu erweitern. Sie können den NETGEAR Trek für alle folgenden Szenarien verwenden:

- Hinzufügen eines WLAN-Routers zu Ihrem Heimnetzwerk.

  Möchten Sie Ihre Wireless-Geräte mit Ihrem Netzwerk verbinden? Wandeln Sie Ihr Heimnetzwerk in ein WLAN-Heimnetzwerk um. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten einer Internetverbindung zu Hause* auf Seite 18.

- Erweitern der Reichweite Ihres WLAN-Heimnetzwerks.

  Möchten Sie Ihre Wireless-Geräte in größerer Entfernung von Ihrem WLAN-Router verwenden? Erweitern Sie die Reichweite Ihres WLAN-Routers mit einem WLAN-Repeater. Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren des WLAN-Repeaters* auf Seite 16.

- Anschluß von Geräten mit Ethernetport an Ihr WLAN-Netz.

  Ist Ihr internetfähiger Fernseher oder ein anderes netzwerkfähiges Gerät zu weit von Ihrem Router entfernt für eine Netzwerkkabel-Verbindung? Nutzen Sie hierzu die Möglichkeit einer WLAN-Bridge. Beispiele für netzwerkfähige Geräte sind z. B. internetfähige Fernseher, Blu-ray-Player, Spielkonsolen sowie Desktop- oder Laptop-Computer. Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren der WLAN-Bridge* auf Seite 20.

Weitere Informationen zum Neukonfigurieren Ihrer Internetverbindung nach der Ersteinrichtung finden Sie unter *Interneteinrichtung* auf Seite 34.

Einrichten einer WLAN-Verbindung an einem öffentlichen Hotspot

Verwenden Sie den NETGEAR Trek als WLAN-Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk in einer WLAN-Hotspot-Zone. Die Firewall des NETGEAR Treks schützt Ihre Geräte vor bekannten DoS-Angriffen und Anschluss-Scans aus dem Internet.

ACHTUNG: Die meisten öffentlichen WLAN-Hotspots bieten keine Sicherheit. ***NETGEAR empfiehlt, dass Sie keinen persönlichen Informationen über das Internet von Ihren persönlichen Geräten aus senden***.

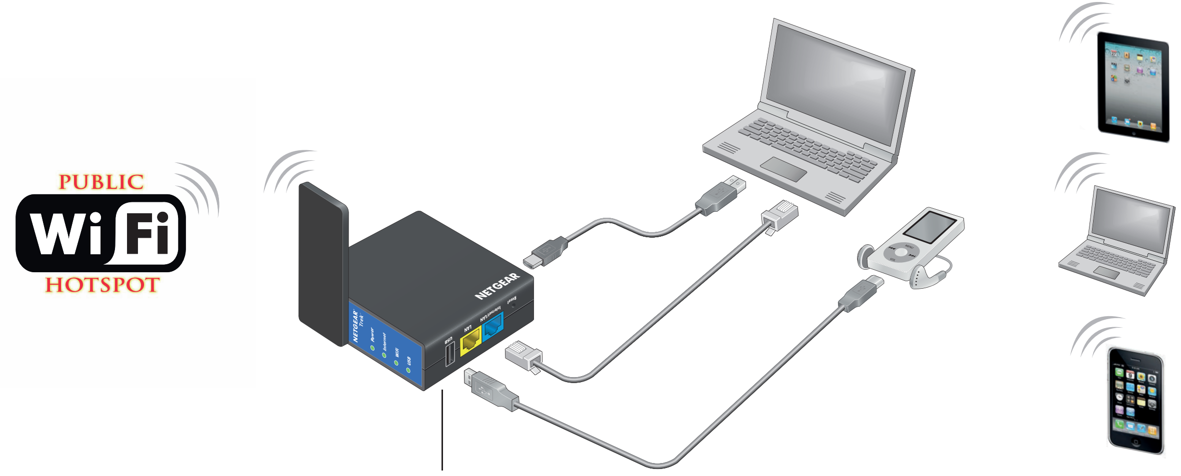


Abbildung 9. WLAN-Hotspot-Verbindung

➢ **So stellen Sie eine Verbindung mit einem öffentlichen WLAN-Hotspot her:**

1. Schließen Sie den NETGEAR Trek an eine Stromquelle an.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.

2. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, indem Sie den Schalter **Internet via** von der Position **Power Off** (Ausgeschaltet) in die Position **Wireless** (WLAN) bewegen.

3. Drehen Sie das Gehäuse des NETGEAR Trecks im Uhrzeigersinn, um die Antenne auszurichten.

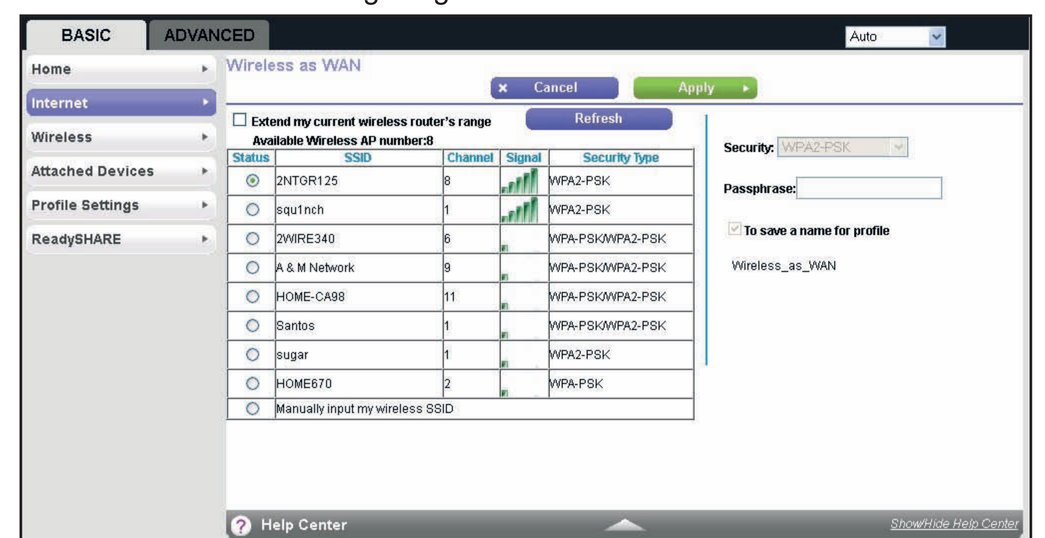
   Weitere Informationen finden Sie unter *Ausrichtung der Antenne* auf Seite 13.

4. Schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät an den SSID des NETGEAR Trek an, oder schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät über ein Netzwerkkabel an den LAN-Anschluss des NETGEAR Trek an.

5. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer, geben Sie **www.routerlogin.net** in die Adresszeile ein, und drücken Sie die Eingabetaste.

   Wenn ein Anmeldefenster angezeigt wird, geben Sie als Benutzernamen **admin** und als Passwort **password** ein. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

Der Bildschirm **Wireless as WAN** (Wireless als WAN) mit allen verfügbaren WLAN-Netzwerken wird angezeigt.



6. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Extend my current wireless router's range** (Erweitern des derzeitigen WLAN-Router-Bereichs) deaktiviert ist.
7. Wählen Sie das WLAN-Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und geben Sie die entsprechenden Informationen für das WLAN-Netzwerk ein.
8. Um diese Einstellungen erneut zu verwenden, ohne sie erneut einzugeben, muss das Kontrollkästchen **To save a name for profile** (Speichern eines Profilnamens) aktiviert sein.
9. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Der NETGEAR Trek ist nach einer zweiminütigen Konfiguration mit dem WLAN-Hotspot verbunden.

11. (Optional) Stellen Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Wireless-Gerät und dem NETGEAR Trek her.

    Weitere Informationen finden Sie unter *Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek* auf Seite 29.

12. (Optional) Wenn Sie ein USB-Gerät verwenden möchten, verbinden Sie es mit dem USB-Anschluss des NETGEAR Trek.

    Ein USB-Gerät kann ein USB-Speichergerät oder ein USB-Drucker sein. Wenn der NETGEAR Trek an eine Steckdose angeschlossen ist, kann er als Mobiltelefon-Ladegerät verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

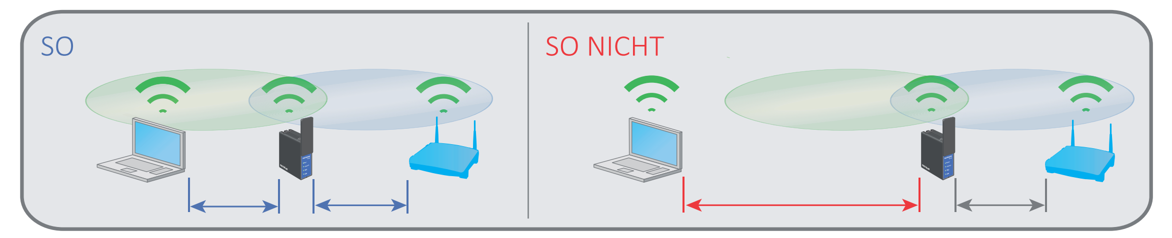
Konfigurieren des WLAN-Repeaters

Verwenden Sie den NETGEAR Trek als WLAN-Repeater, um Wireless-Geräte anzuschließen, die außerhalb der Reichweite Ihres vorhandenen WLAN-Routers liegen.

NETGEAR empfiehlt die Verwendung des WLAN-Netzwerks des NETGEAR Treks nur, wenn sich das Wireless-Gerät an einem Ort befindet, an dem die Netzwerkverbindung zum bestehenden WLAN-Router schlecht oder gar nicht möglich ist.

➢ So verwenden Sie den NETGEAR Trek als WLAN-Repeater:

1. Positionieren Sie den NETGEAR Trek in der Mitte zwischen dem bereits vorhandenen WLAN-Router und dem sich außerhalb der Reichweite des Routers befindlichen Wireless-Geräts.



   Der NETGEAR Trek sollte sich möglichst im selben Raum befinden wie Ihr vorhandener Router, wenn Sie die Einstellungen des NETGEAR Treks festlegen.

2. Schließen Sie den NETGEAR Trek an eine Stromquelle an.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.

3. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, indem Sie den Schalter **Internet via** von der Position **Power Off** (Ausgeschaltet) in die Position **Wireless** (WLAN) bewegen.

4. Drehen Sie das Gehäuse des NETGEAR Trecks im Uhrzeigersinn, um die Antenne auszurichten.

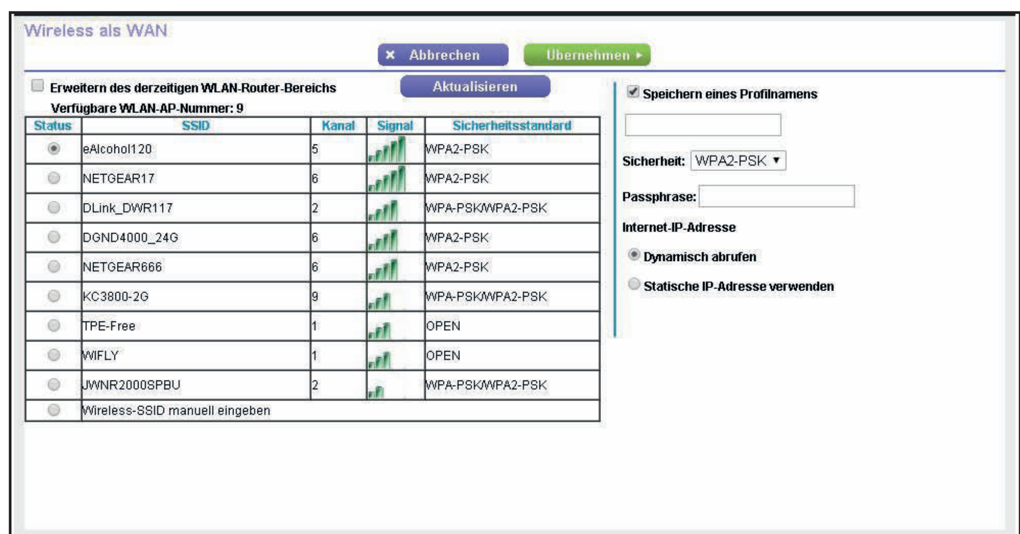
   Weitere Informationen finden Sie unter *Ausrichtung der Antenne* auf Seite 13.

5. Schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät an den SSID des NETGEAR Trek an, oder schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät über ein Netzwerkkabel an den LAN-Anschluss des NETGEAR Trek an.

6. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer, geben Sie **www.routerlogin.net** in die Adresszeile ein, und drücken Sie die Eingabetaste.

   Wenn ein Anmeldefenster angezeigt wird, geben Sie als Benutzernamen **admin** und als Passwort **password** ein. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Bildschirm **Wireless as WAN** (Wireless als WAN) mit allen verfügbaren WLAN-Netzwerken wird angezeigt.



7. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Extend my current wireless router's range** (Erweitern des derzeitigen WLAN-Router-Bereichs) aktiviert ist.
8. Wählen Sie das WLAN-Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und geben Sie die entsprechenden Informationen für das WLAN-Netzwerk ein.
9. Um diese Einstellungen erneut zu verwenden, ohne sie erneut einzugeben, muss das Kontrollkästchen **To save a name for profile** (Speichern eines Profilnamens) aktiviert sein.
10. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Der NETGEAR Trek ist nach einer zweiminütigen Konfiguration als WLAN-Repeater konfiguriert.

12. (Optional) Stellen Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Wireless-Gerät und dem NETGEAR Trek her.

    Weitere Informationen finden Sie unter *Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek* auf Seite 29.

13. (Optional) Wenn Sie ein USB-Gerät verwenden möchten, verbinden Sie es mit dem USB-Anschluss des NETGEAR Trek.

    Ein USB-Gerät kann ein USB-Speichergerät oder ein USB-Drucker sein. Wenn der NETGEAR Trek an eine Steckdose angeschlossen ist, kann er als Mobiltelefon-Ladegerät verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

Einrichten einer Internetverbindung zu Hause

Stellen Sie eine Internetverbindung mit einem Netzwerkkabel her.



Abbildung 10. Kabelgebundene WAN-Verbindung

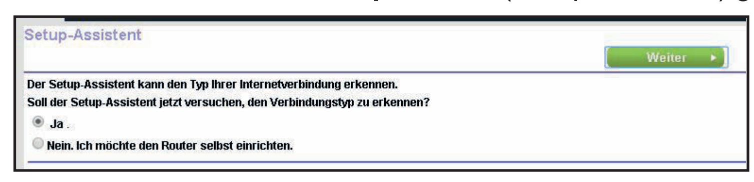
➢ **So stellen Sie eine Internetverbindung mit einem Netzwerkkabel her:**

1. Verbinden Sie den Internet-/LAN-Anschluss des NETGEAR Treks über ein Netzwerkkabel mit dem Netzwerkanschluss Ihres DSL- oder Kabelmodems.
2. Schließen Sie den NETGEAR Trek an eine Stromquelle an.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.
3. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, indem Sie den Schalter **Internet via** von der Position **Power Off** (Ausgeschaltet) in die Position **Wireless** (WLAN) bewegen.
4. Schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät an den SSID des NETGEAR Trek an, oder schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät über ein Netzwerkkabel an den LAN-Anschluss des NETGEAR Trek an.
5. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer, geben Sie **www.routerlogin.net** in die Adresszeile ein, und drücken Sie die Eingabetaste.

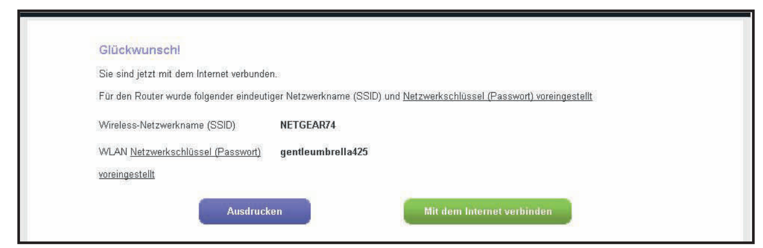
   Wenn ein Anmeldefenster angezeigt wird, geben Sie als Benutzernamen **admin** und als Passwort **password** ein. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

   Anschließend wird der **Setup Wizard** (Setup-Assistent) geöffnet.



6. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), und befolgen Sie die Anweisungen des Setup-Assistenten.

   Wenn Sie fertig sind, wird das Glückwunschfenster angezeigt.



   Der NETGEAR Trek ist jetzt mit dem Internet verbunden.
7. (Optional) Stellen Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Wireless-Gerät und dem NETGEAR Trek her.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek* auf Seite 29.
8. (Optional) Wenn Sie ein USB-Gerät verwenden möchten, verbinden Sie es mit dem USB-Anschluss des NETGEAR Trek.

   Ein USB-Gerät kann ein USB-Speichergerät oder ein USB-Drucker sein. Wenn der NETGEAR Trek an eine Steckdose angeschlossen ist, kann er als Mobiltelefon-Ladegerät verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

Konfigurieren der WLAN-Bridge

Verwenden Sie die Netzwerkanschlüsse auf dem NETGEAR Trek, um bis zu zwei WLAN-fähige Geräte drahtlos mit dem bereits vorhandenen WLAN-Netzwerk zu verbinden. Beispiele für netzwerkfähige Geräte sind z. B. internetfähige Fernseher, Blu-ray-Player, Spielkonsolen sowie Desktop- oder Laptop-Computer.

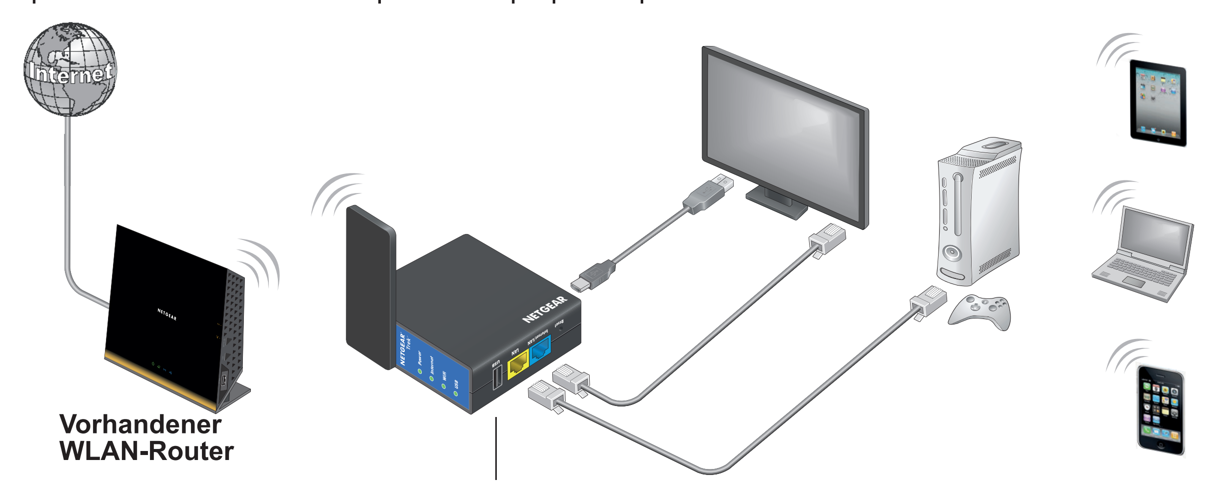


Abbildung 11. Zweiport-WLAN-Adapter

Schließen Sie das Netzwerkkabel des netzwerkfähigen Geräts (wie beispielsweise ein verbundener Fernseher, Blu-ray-Player oder eine Spielekonsole) an einer der zwei Netzwerkanschlüsse des NETGEAR Trek an, um eine Wireless-Verbindung herzustellen.

➤ **So verwenden Sie den NETGEAR Trek als WLAN-Bridge:**

1. Schließen Sie den NETGEAR Trek an eine Stromquelle an.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.

2. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, indem Sie den Schalter **Internet via** von der Position **Power Off** (Ausgeschaltet) in die Position **Wireless** (WLAN) bewegen.
3. Drehen Sie das Gehäuse des NETGEAR Trecks im Uhrzeigersinn, um die Antenne auszurichten.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Ausrichtung der Antenne* auf Seite 13.

4. Schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät an den SSID des NETGEAR Trek an, oder schließen Sie Ihren Computer oder Ihr Wireless-Gerät über ein Netzwerkkabel an den LAN-Anschluss des NETGEAR Trek an.
5. (Optional) Verbinden Sie den LAN-Anschluss des NETGEAR Trek über ein Netzwerkkabel mit dem Netzwerkanschluss eines anderen Geräts.
6. Öffnen Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer, geben Sie **www.routerlogin.net** in die Adresszeile ein, und drücken Sie die Eingabetaste.

   Wenn ein Anmeldefenster angezeigt wird, geben Sie als Benutzernamen **admin** und als Passwort **password** ein. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

Der Bildschirm **Wireless as WAN** (Wireless als WAN) mit allen verfügbaren WLAN-Netzwerken wird angezeigt.

7. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Extend my current wireless router's range** (Erweitern des derzeitigen WLAN-Router-Bereichs) aktiviert ist.
8. Wählen Sie das WLAN-Netzwerk, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und geben Sie die entsprechenden Informationen für das WLAN-Netzwerk ein.
9. (Optional) Um diese Einstellungen erneut zu verwenden, ohne sie erneut einzugeben, muss das Kontrollkästchen **To save a name for profile** (Speichern eines Profilnamens) aktiviert sein.
10. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Der NETGEAR Trek ist nach einer zweiminütigen Konfiguration als WLAN-Bridge konfiguriert.

12. (Optional) Stellen Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Wireless-Gerät und dem NETGEAR Trek her.

    Weitere Informationen finden Sie unter *Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek* auf Seite 29.

13. (Optional) Wenn Sie ein USB-Gerät verwenden möchten, verbinden Sie es mit dem USB-Anschluss des NETGEAR Trek.

    Ein USB-Gerät kann ein USB-Speichergerät oder ein USB-Drucker sein. Wenn der NETGEAR Trek an eine Steckdose angeschlossen ist, kann er als Mobiltelefon-Ladegerät verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

2. Erste Schritte mit NETGEAR genie

Herstellen einer Verbindung mit dem NETGEAR Trek

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie den NETGEAR Trek mit NETGEAR genie einrichten, nachdem Sie die Geräte entsprechend der Installationsanleitung angeschlossen haben.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

Vorbereitung der Konfiguration des NETGEAR Trek

Sie können den NETGEAR Trek mit NETGEAR genie automatisch oder über die NETGEAR genie-Menüs und -Bildschirme auch manuell einrichten. Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, müssen Sie jedoch Ihre ISP-Informationen zur Hand haben und sicherstellen, dass die Laptops, Computer und anderen Geräte im Netzwerk mit den erforderlichen Einstellungen eingerichtet sind.

Verwenden der Standard-TCP/IP-Eigenschaften für DHCP

Wenn Sie den Computer für die Verwendung einer statischen IP-Adresse konfiguriert haben, müssen Sie die Einstellungen ändern, damit DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) verwendet wird.

Bereitlegen Ihrer Internet-Zugangsdaten

Wenn Sie einen DSL-Breitbandanschluss haben und sich für einen Internetdienst anmelden, erhalten Sie vom Internetdienstanbieter (ISP) alle Informationen, die Sie für die Verbindung mit dem Internet benötigen. Sie benötigen diese Informationen möglicherweise, um den NETGEAR Trek für die Nutzung Ihres Internetdienstes einzurichten. Wenn Sie diese Informationen nicht haben, bitten Sie Ihren ISP darum, diese bereitzustellen. Bei einer funktionierenden Internetverbindung müssen Sie nicht mehr das ISP-Loginprogramm auf dem Computer starten, um auf das Internet zuzugreifen. Beim Start einer Internetanwendung meldet der NETGEAR Trek Sie automatisch an. Sie benötigen möglicherweise die folgenden Informationen zur Einrichtung Ihres NETGEAR Trek:

- Die Konfigurationsdaten vom ISP für Ihr DSL-Konto
- Benutzername und Passwort vom ISP zur Anmeldung
- Einstellungen für eine feste oder statische IP-Adresse (besondere Bereitstellung vom ISP)

Wireless-Geräte und Sicherheitseinstellungen

Stellen Sie sicher, dass das von Ihnen verwendete Wireless-Gerät bzw. der verwendete Computer die WPA- oder WPA2-WLAN-Sicherheit unterstützt. Dies sind die vom NETGEAR Trek unterstützten WLAN-Sicherheitseinstellungen. Informationen zu den vorkonfigurierten Sicherheitseinstellungen des NETGEAR Trek finden Sie unter *Grundlegende WLAN-Einstellungen* auf Seite 40.

Anmelde- und Zugriffsarten

Verschiedene Anmeldearten dienen unterschiedlichen Zwecken. Es ist wichtig, dass Sie den Unterschied verstehen, damit Sie wissen, wann Sie welche Anmeldung verwenden müssen.

Anmeldearten:

- **Anmeldung beim NETGEAR Trek**. Die von Ihrem ISP bereitgestellte Anmeldung meldet Sie bei der NETGEAR Trek-Schnittstelle von NETGEAR genie an. Weitere Informationen zu dieser Anmeldung finden Sie unter *Verwenden von NETGEAR genie nach der Installation* auf Seite 25.
- **Anmeldung beim ISP**. Bei dieser Anmeldung werden Sie beim Internet-Provider angemeldet. Ihr Provider hat Ihnen diese Anmeldedaten in einem Brief oder auf andere Weise zukommen lassen. Wenn Ihnen diese Anmeldeinformationen nicht vorliegen, wenden Sie sich bitte an Ihren Provider.
- **WLAN-Schlüssel oder Passwort**: Der NETGEAR Trek verfügt über eine Voreinstellung mit einem eindeutigen WLAN-Netzwerknamen (SSID) und einem Passwort für den WLAN-Zugriff. Diese ist auch auf dem Produktetikett zu finden.

Konfigurieren von NETGEAR genie

NETGEAR genie kann auf jedem Computer oder Gerät mit Webbrowser ausgeführt werden. Es ist die einfachste Möglichkeit für die Konfiguration des NETGEAR Trek, da viele Schritte automatisch ausgeführt werden und anschließend überprüft wird, ob alle Vorgänge erfolgreich abgeschlossen wurden. Die Konfiguration dauert etwa 15 Minuten.

➢ **So richten Sie den NETGEAR Trek mit NETGEAR genie ein:**

1. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, indem Sie den Schalter **Internet via switch** (Internet über Schalter) in eine der folgenden Positionen bewegen:
   - **Wired** (Kabelgebunden). Für eine Internetverbindung mit einem Netzwerkkabel
   - **Wireless** (WLAN). Für eine WLAN-Internetverbindung

   Informationen zum Schalter **Internet via** finden Sie unter *Schalter für den Internetmodus* auf Seite 9.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr NETGEAR Trek korrekt angeschlossen ist.

   Wenn Sie die Verbindung zum Internet mit einem Netzwerkkabel herstellen möchten, stellen Sie sicher, dass Sie ein Netzwerkkabel zwischen dem Internet/LAN-Anschluss des NETGEAR Trek und dem Netzwerkanschluss des DSL- oder Kabelmodems anschließen. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten einer Internetverbindung zu Hause* auf Seite 18.
3. Achten Sie darauf, dass das Gerät über ein Netzwerkkabel mit Ihrem NETGEAR Trek verbunden ist.

   Sie können Ihr Gerät auch drahtlos an den NETGEAR Trek anschließen. Weitere Informationen finden Sie unter *Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek* auf Seite 29.

4. Starten Sie Ihren Internetbrowser mit einer der folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie das erste Mal die Internetverbindung für den NETGEAR Trek einrichten, wechselt der Browser automatisch zur Webseite **www.routerlogin.net**, worauf der NETGEAR genie-Bildschirm erscheint.
   - Wenn Sie NETGEAR genie bereits verwendet haben, geben Sie in die Adresszeile des Browsers **www.routerlogin.net** ein, um den NETGEAR genie-Bildschirm aufzurufen. Siehe *Verwenden von NETGEAR genie nach der Installation* auf Seite 25.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung des NETGEAR genie abzuschließen.

   NETGEAR genie führt Sie durch die Vorgänge zum Herstellen einer Verbindung des NETGEAR Trek mit dem Internet. Weitere Informationen zu den Internetverbindungsoptionen finden Sie unter *Verschiedene Möglichkeiten, eine Verbindung zum Internet herzustellen* auf Seite 14.
6. Wenn der Browser die Webseite nicht anzeigen kann, gehen Sie wie folgt vor:
   - Stellen Sie sicher, dass der Computer an einen LAN-Netzwerkanschluss angeschlossen oder kabellos mit dem NETGEAR Trek verbunden ist.
   - Stellen Sie sicher, dass der NETGEAR Trek in Betrieb ist. Wenn dies der Fall ist, leuchtet die WLAN-LED.
   - Schließen und öffnen Sie den Browser erneut, um sicherzustellen, dass der Browser nicht die vorherige Seite zwischenspeichert.
   - Rufen Sie **www.routerlogin.net** auf.
   - Wenn dem PC eine statische oder feste IP-Adresse zugeordnet ist (diese Situation ist ungewöhnlich), ändern Sie diese Einstellung, damit der PC automatisch eine IP-Adresse vom NETGEAR Trek bezieht.
7. Wenn der NETGEAR Trek keine Verbindung mit dem Internet herstellt, gehen Sie wie folgt vor:
   - Überprüfen Sie die Einstellungen des NETGEAR Trek, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Optionen gewählt und alles korrekt eingegeben haben.
   - Wenden Sie sich an Ihren Provider, und vergewissern Sie sich, dass Ihnen die richtigen Konfigurationsdaten für Ihre Haupt-Internetverbindung vorliegen.
   - Lesen Sie *Kapitel 9, Fehlerbehebung*.

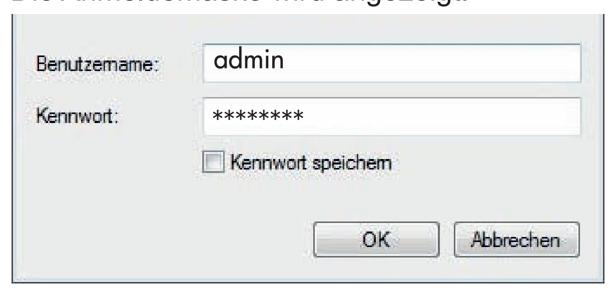
Verwenden von NETGEAR genie nach der Installation

Bei der Erstkonfiguration des NETGEAR Trek wird NETGEAR genie automatisch gestartet, wenn Sie einen Internet-Browser auf einem Computer mit Verbindung zum NETGEAR Trek aufrufen. Sie können NETGEAR genie erneut verwenden, wenn Sie die Einstellungen für den NETGEAR Trek anzeigen oder ändern möchten.

➤ **So zeigen Sie die Einstellungen für den NETGEAR Trek an oder ändern sie:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

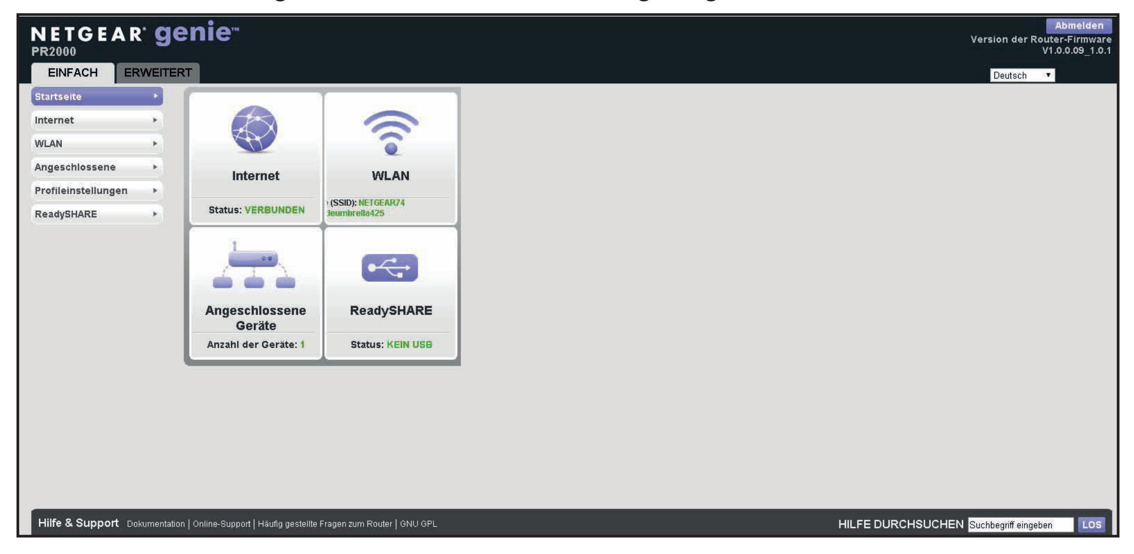


3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

   Hinweis: Der Benutzername und das Passwort des NETGEAR Trek unterscheiden sich vom Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung für eine Internetverbindung. Weitere Informationen finden Sie unter *Anmelde- und Zugriffsarten* auf Seite 24.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
5. Die Startseite der Registerkarte EINFACH wird angezeigt.



Aktualisieren der NETGEAR Trek-Firmware

Wenn Sie den NETGEAR Trek konfigurieren und eine Verbindung mit dem Internet hergestellt haben, überprüft der NETGEAR Trek automatisch, ob eine neuere Firmware verfügbar ist. Falls ja, wird am oberen Bildschirmrand eine Meldung eingeblendet. Weitere Informationen zur Aktualisierung der Firmware finden Sie unter *Aktualisieren der NETGEAR Trek-Firmware* auf Seite 107.

Klicken Sie auf die Meldung, wenn eine solche eingeblendet wird, und danach auf **Yes** (Ja), um den NETGEAR Trek auf die aktuelle Firmware zu aktualisieren. Nach der Aktualisierung wird der NETGEAR Trek neu gestartet.



VORSICHT:

Stellen Sie keine Internetverbindung her, schalten Sie den NETGEAR Trek nicht aus, fahren Sie den Computer nicht herunter, und führen Sie keine anderen Vorgänge auf dem NETGEAR Trek aus, bis dieser neu gestartet wurde und die Power-LED nicht mehr blinkt.

Ändern des Passworts

Das Standardpasswort, mit dem Sie sich beim NETGEAR Trek anmelden, ist „password". NETGEAR empfiehlt, dieses Passwort durch ein sicheres Passwort auszutauschen.

Eine Änderung des Standardpassworts entspricht nicht dem Ändern des Passworts für den WLAN-Zugriff. Auf dem Etikett am NETGEAR Trek sind der eindeutige WLAN-Netzwerkname (SSID) und die Passphrase (auch als WLAN-Passwort oder Netzwerkschlüssel bezeichnet) für den WLAN-Zugriff verzeichnet (siehe *Produktetikett* auf Seite 13).

➢ **So ändern Sie das Standardpasswort, mit dem Sie sich beim NETGEAR Trek anmelden:**

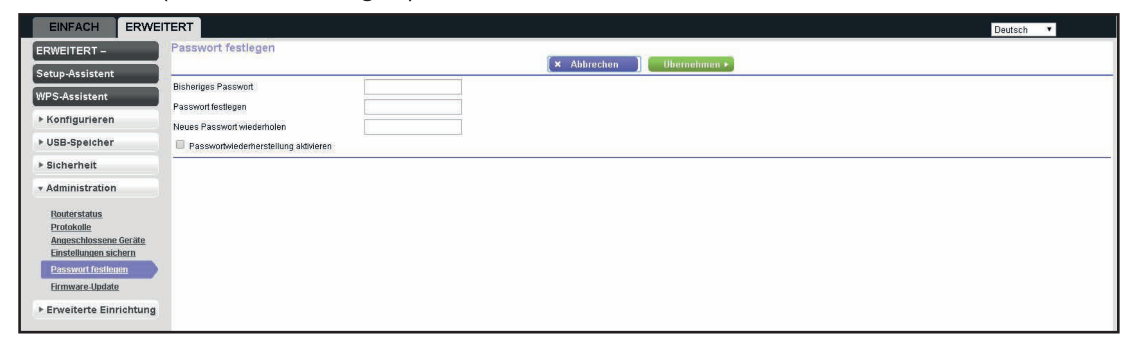
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Set Password** (Passwort festlegen) aus.



6. Geben Sie das alte Passwort und das neue Passwort zwei Mal in die Felder auf diesem Bildschirm ein.
7. Wenn Sie möchten, dass das Passwort wiederhergestellt werden kann, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable Password Recovery** (Passwortwiederherstellung aktivieren).

   Weitere Informationen finden Sie unter *Passwortwiederherstellung* auf Seite 28.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Passwortwiederherstellung

NETGEAR empfiehlt, die Passwortwiederherstellung zu aktivieren, wenn Sie das Passwort für den Admin-Benutzer des NETGEAR Trek ändern. Auf diese Weise können Sie das Passwort leicht wiederherstellen, wenn Sie es einmal vergessen sollten. Die Wiederherstellung wird in den Browsern Internet Explorer, Firefox und Chrome unterstützt - Safari wird derzeit nicht unterstützt.

➢ **So richten Sie die Passwortwiederherstellung ein:**

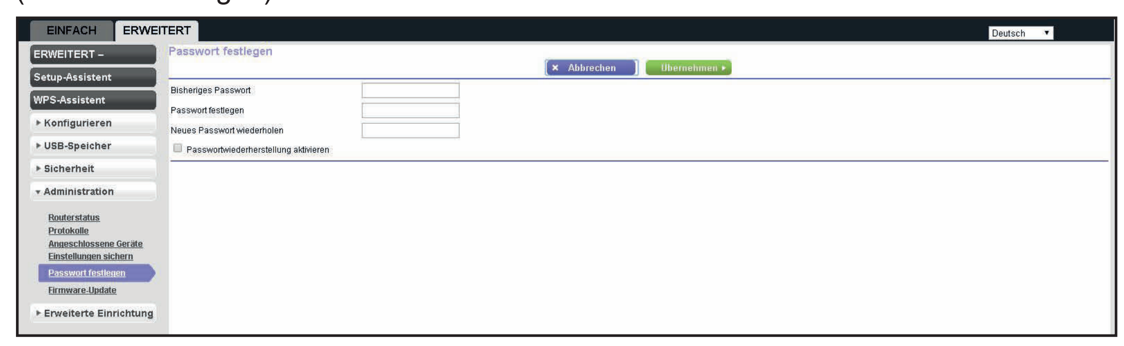
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Set Password** (Passwort festlegen) aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable Password Recovery** (Passwortwiederherstellung aktivieren).
7. Wählen Sie zwei Sicherheitsfragen aus, und geben Sie die Antworten ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

➤ **So können Sie das Passwort wiederherstellen:**

1. Geben Sie in die Adresszeile des Browsers **www.routerlogin.net** ein.

   Ein Anmeldebildschirm wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Cancel** (Abbrechen).

   Wenn die Passwortwiederherstellung aktiviert ist, werden Sie aufgefordert, die Seriennummer des NETGEAR Trek einzugeben. Die Seriennummer finden Sie auf dem Produktetikett.
3. Geben Sie die Seriennummer des NETGEAR Trek ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Continue** (Weiter).

   Ein Bildschirm fordert Sie auf, die Antworten auf Ihre Sicherheitsfragen einzugeben.
5. Geben Sie die gespeicherten Antworten auf Ihre Sicherheitsfragen ein.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Continue** (Weiter).

   Ein Bildschirm zeigt Ihr wiederhergestelltes Passwort an.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Login again** (Erneut anmelden).

   Ein Anmeldebildschirm wird angezeigt.
8. Melden Sie sich mit dem wiederhergestellten Passwort beim NETGEAR Trek an.

Hinzufügen von Wireless-Geräten oder Computern zum NETGEAR Trek

Sie können Wireless-Geräte, wie z. B. Desktops, Laptops, Smartphones und Tablets mit Ihrem NETGEAR Trek verbinden. Sie können diese Wireless-Geräte entweder manuell oder über WiFi Protected Setup (WPS) anschließen.

Um die beste Leistung für die Wireless-Verbindung zu erreichen, drehen Sie das Gehäuse des NETGEAR Treks im Uhrzeigersinn, um die Antenne korrekt auszurichten. Weitere Informationen finden Sie unter *Ausrichtung der Antenne* auf Seite 13.

Manuelle Methode

➤ **So verbinden Sie WLAN-Geräte manuell mit dem NETGEAR Trek:**

1. Zeigen Sie auf Ihrem Wireless-Gerät die verfügbaren WLAN-Netzwerke an.

   Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde.

2. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke den WLAN-Netzwerknamen (SSID) des NETGEAR Treks aus.

   Die SSID befindet sich auf dem Produktetikett.

3. Starten Sie von Ihrem Wireless-Gerät aus eine WLAN-Verbindung.

   Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde.

4. Geben Sie nach Aufforderung durch das Wireless-Gerät den WLAN-Schlüssel (Passwort) für den NETGEAR Trek ein.

   Das Passwort befindet sich auf dem Produktetikett.

5. Klicken Sie im Bildschirm des Wireless-Geräts auf die entsprechende Schaltfläche, um mit dem Verbindungsvorgang zu beginnen.

   Sie sind drahtlos mit dem NETGEAR Trek verbunden.

6. Wiederholen Sie *Schritt 1* bis *Schritt 5* für jedes Wireless-Gerät, das Sie mit dem NETGEAR Trek verbinden möchten.

WPS-Methode (Wi-Fi Protected Setup)

WPS (Wi-Fi Protected Setup) ist ein Standard für das einfache Hinzufügen von Computern und anderen Geräten zu einem Heimnetzwerk, ohne die Sicherheit zu gefährden. Stellen Sie vor der Verwendung von WPS sicher, dass alle Wireless-Geräte, die dem Netzwerk hinzugefügt werden sollen, Wi-Fi-zertifiziert sind und WPS unterstützen. Beim Verbindungsaufbau ruft der Client die Sicherheitseinstellungen vom NETGEAR Trek ab, sodass alle Geräte im Netzwerk über dieselben Sicherheitseinstellungen verfügen.

➤ **So verbinden Sie WLAN-Geräte über WPS mit dem NETGEAR Trek:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

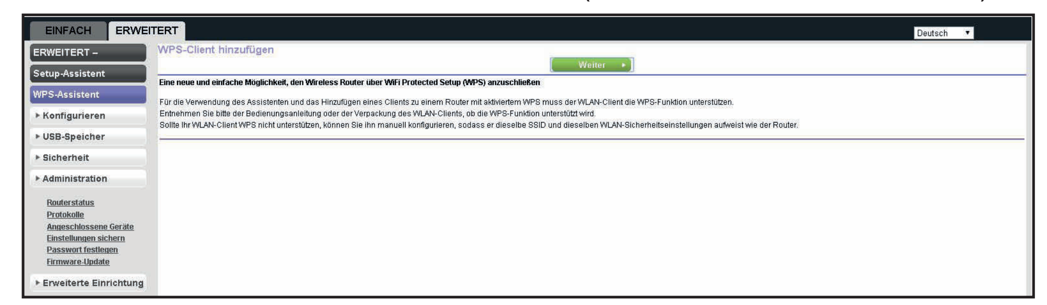
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

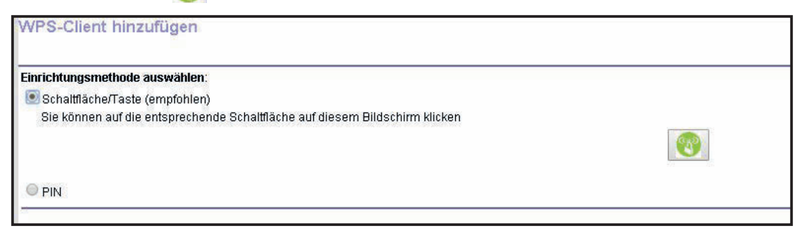
5. Klicken Sie auf **ADVANCED > WPS Wizard** (ERWEITERT > WPS-Assistent).



6. Klicken Sie auf **Next** (Weiter).

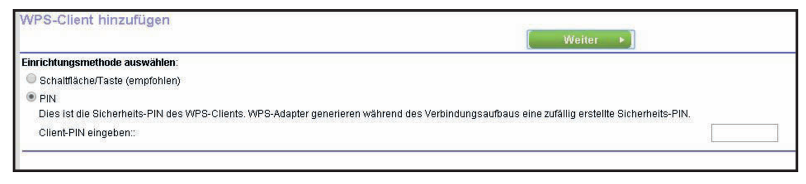
7. Wählen Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen:

   - **Push Button (recommended)** (Schaltfläche/Taste (empfohlen)). Klicken Sie auf die Schaltfläche .



     Drücken Sie innerhalb von zwei Minuten die Taste **WPS** am Wireless-Gerät, um ohne Eingabe eines Passworts eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen.

   - **PIN**. Wählen Sie die Optionsschaltfläche **PIN number** (PIN), und geben Sie die PIN des Wireless-Geräts in das angezeigte Feld ein.



     Verbinden Sie sich innerhalb von zwei Minuten mit der WPS-Software des Wireless-Geräts, ohne ein Passwort einzugeben. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung, die mit Ihrem Gerät geliefert wurde.

   Der NETGEAR Trek versucht, das WPS-fähige Wireless-Gerät hinzuzufügen. Die WLAN-LED am NETGEAR Trek blinkt grün. Wenn der NETGEAR Trek ab eine WPS-Verbindung hergestellt hat, leuchtet die LED grün, und auf dem WPS-Bildschirm des NETGEAR Trek ab wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

8. Wiederholen Sie *Schritt 7* für jedes Wireless-Gerät, das Sie mit dem NETGEAR Trek verbinden möchten.

NETGEAR genie-App und genie mobile-App

Die genie-App ist ein einfaches Dashboard zur Verwaltung, Überwachung und Reparatur Ihres Heimnetzwerks. Weitere Informationen zu den genie-Apps finden Sie im *Benutzerhandbuch zur NETGEAR genie-App*.



Abbildung 12. Dashboard der genie-App

Mit der genie-App können Sie Folgendes tun:

- Automatisches Reparieren häufiger Netzwerkprobleme.
- Einfacher Zugriff auf Routerfunktionen wie Kindersicherung, Gastzugang, Breitband-Verbraucherzähler, Geschwindigkeitstest und mehr.

Die genie mobile-App funktioniert auf Ihrem iPhone, iPad und Android-Smartphone:

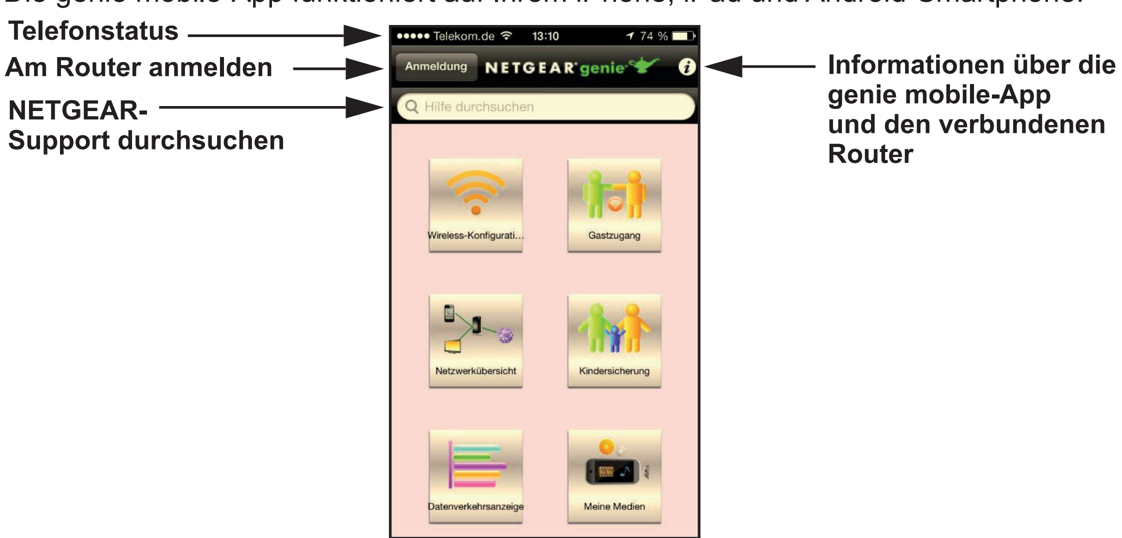


Abbildung 13. Startbildschirm der genie mobile-App

Grundeinstellungen von genie

Internetverbindung und Netzwerk

3

In diesem Kapitel werden die grundlegenden Funktionen des NETGEAR Trek erläutert.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Interneteinrichtung*
- *Grundlegende WLAN-Einstellungen*
- *Ändern der WLAN-Sicherheitsoption*
- *Angeschlossene Geräte*
- *Profileinstellungen*

ReadySHARE ermöglicht die Erweiterung Ihres lokalen Netzwerks über den USB-Anschluss des NETGEAR Trek. Weitere Informationen finden Sie unter *Kapitel 5, USB-Anschluss*.

Interneteinrichtung

Das anzuwendende Verfahren für die Interneteinrichtung ist abhängig von der Art, wie Sie die Verbindung zum Internet herstellen möchten:

- **Kabelgebundene WAN-Verbindung**. Bei einer Internetverbindung über ein Netzwerkkabel verwenden Sie eine kabelgebundene WAN-Verbindung.

  Der Router-Modus erlaubt es dem NETGEAR Trek, als Router zwischen Ihrem DSL- oder Kabelmodem und dem lokalen Netzwerk zu fungieren. Weitere Informationen finden Sie unter *Router-Modus für kabelgebundene WAN-Verbindung* auf Seite 34.

  Der WLAN-AP-Modus erlaubt es dem NETGEAR Trek, als eigenständiger Wireless Access Point an Ihrem vorhandenen·Router zu fungieren. Weitere Informationen finden Sie unter *WLAN-AP-Modus für kabelgebundene WAN-Verbindung* auf Seite 37.

- **Wireless-WAN-Verbindung**. Bei einer Internetverbindung über ein WLAN verwenden Sie eine Wireless-WAN-Verbindung.

  Der WLAN-Modus erlaubt es dem NETGEAR Trek, über ein WLAN eine Verbindung zum Internet herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter *WLAN-Modus für Wireless-WAN-Verbindung* auf Seite 39.

Informationen zum Einrichten der Hardware finden Sie unter *Verschiedene Möglichkeiten, eine Verbindung zum Internet herzustellen* auf Seite 14.

Router-Modus für kabelgebundene WAN-Verbindung

Sie können grundlegende ISP-Informationen anzeigen oder ändern.

Mit dem Setup-Assistenten können Sie die Internetverbindung ermitteln und automatisch den NETGEAR Trek einstellen. Siehe *Setup-Assistent* auf Seite 48.

➢ **So können Sie die Interneteinrichtung ansehen und ändern:**

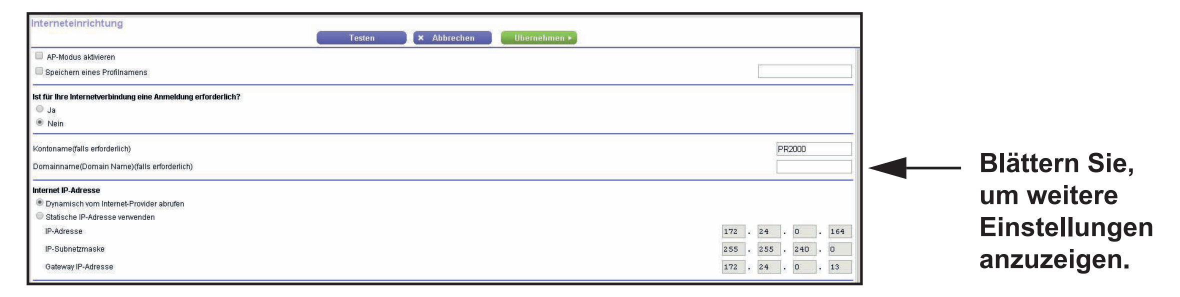
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC** > **Internet** (EINFACH > Internet).



6. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable AP Mode** (AP-Modus aktivieren).

   Die angezeigten Felder auf dem Bildschirm **Internet Setup** (Interneteinrichtung) sind unterschiedlich und hängen davon ab, ob für Ihre Internetverbindung eine Anmeldung erforderlich ist.

7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Save as profile** (Speichern eines Profilnamens).

   Wenn Sie den NETGEAR Trek für mehrere Arten der Internetverbindung verwenden möchten, können Sie mit einem gespeicherten Profil Verbindungen schneller herstellen.

8. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.

   Ihre gespeicherten Profile werden im Bildschirm „Profile Settings“ (Profileinstellungen) angezeigt, nachdem Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) geklickt haben. Weitere Informationen finden Sie unter *Profileinstellungen* auf Seite 46.

9. Aktivieren Sie unter „Does your Internet connection require a login?“ (Ist für Ihre Internetverbindung eine Anmeldung erforderlich?) eine der folgenden Optionsschaltflächen:

   - **Yes** (Ja). Wählen Sie die Verkapselungsmethode aus, und geben Sie den Anmeldenamen ein. Wenn Sie die Zeitüberschreitung für die Anmeldung ändern möchten, geben Sie einen neuen Wert in Minuten ein.
   - **No** (Nein). Geben Sie den Konto- und Domainnamen ein (falls erforderlich).

   Folgende Felder werden angezeigt, wenn keine Anmeldung erforderlich ist:

   - **Account Name (If required)** (Kontoname [falls erforderlich]): Geben Sie den Kontonamen ein, den Sie von Ihrem ISP erhalten haben. Möglicherweise wird er auch als Hostname bezeichnet.
   - **Domain Name (If required)** (Domainname [falls erforderlich]): Geben Sie den Domainnamen ein, den Sie von Ihrem ISP erhalten haben.

   Folgende Felder werden angezeigt, wenn eine Anmeldung beim ISP erforderlich ist:

   - **Internet Service Provider** (Internetdienstanbieter, ISP). Wählen Sie **PPPoE**, **L2TP** oder **PPTP**.
   - **Login** (Anmelden). Der Anmeldename, den Sie von Ihrem ISP erhalten haben. Dieser Anmeldename ist häufig eine E-Mail-Adresse.
   - **Password** (Passwort). Das Passwort, mit dem Sie sich bei Ihrem ISP anmelden.

- **Service Name (If Required)** (Dienstname (Falls erforderlich)). Wenn Sie von Ihrem Internet-Provider einen Dienstnamen erhalten haben, geben Sie diesen hier ein.
- **Connection Mode** (Verbindungsmodus). Wählen Sie **Always On** (Immer an), **Dial on Demand** (Wählen bei Bedarf) oder **Manually Connect** (Manuell verbinden).
- **Idle Timeout (In minutes)** (Leerlaufzeit [in Minuten]): Wenn Sie die Zeitüberschreitung für die Anmeldung ändern möchten, geben Sie einen neuen Wert in Minuten ein. Durch diese Einstellung wird festgelegt, wie lange der NETGEAR Trek die Internetverbindung aktiv aufrechterhält, nachdem die letzte Internetaktivität über das LAN verzeichnet wurde. Bei Eingabe des Werts 0 (null) werden Sie nie abgemeldet.

10. Geben Sie die Einstellungen für die IP-Adresse und den DNS-Server ein.

    Normalerweise können Sie die Standardeinstellungen beibehalten. Falls Probleme bei der Verbindungsherstellung auftreten, überprüfen Sie die folgenden ISP-Einstellungen:

    - **Internet IP Address** (Internet IP-Adresse). Wählen Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen:
        - **Get Dynamically from ISP** (Dynamisch vom Internet-Provider abrufen). Der ISP verwendet DHCP, um Ihnen Ihre IP-Adresse zuzuweisen. Der ISP weist diese Adressen automatisch zu.
        - **Use Static IP-Address** (Statische IP-Adresse verwenden). Geben Sie die IP-Adresse, IP-Subnetzmaske und Gateway-IP-Adresse ein, die Ihr ISP Ihnen zugewiesen hat. Das Gateway ist der Router des ISP, mit dem Ihr NETGEAR Trek eine Verbindung herstellt.
    - **Domain Name Server (DNS) Address** (DNS-Serveradresse [Domain Name Service]). Jedem Domainnamen im Internet ist eine IP-Nummer zugeordnet, die der Webbrowser zum Anzeigen der entsprechenden Websites benötigt und die er über einen DNS-Server (Domain Name Service) abruft. Wählen Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen:
        - **Get Automatically from ISP** (Automatisch vom Internet-Provider abrufen). Der ISP verwendet DHCP, um Ihnen DNS-Server zuzuweisen. Der ISP weist diese Adresse automatisch zu.
        - **Use These DNS Servers** (DNS-Server verwenden). Wenn Sie wissen, dass Ihr ISP bestimmte Server benötigt, wählen Sie diese Optionsschaltfläche. Geben Sie die IP-Adressen des primären DNS-Servers Ihres ISPs ein. Falls außerdem die Adresse eines sekundären DNS-Servers bekannt ist, geben Sie diese ebenfalls ein.
    - **Router MAC Address** (MAC-Adresse des Routers). Die vom NETGEAR Trek verwendete Netzwerk-MAC-Adresse für den Internet-Anschluss. Manche ISPs registrieren die MAC-Adressen der Netzwerk-Schnittstellenkarte in Ihrem Computer, wenn das Konto das erste Mal geöffnet wird. Danach akzeptieren sie nur Datenverkehr von der MAC-Adresse dieses Computers. Diese Funktion ermöglicht dem NETGEAR Trek die Verwendung der MAC-Adresse Ihres Computers (auch als Klonen bezeichnet). Wählen Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen:
        - **Use Default Address** (Standardadresse verwenden). Die Standard-MAC-Adresse wird verwendet.

- **Use Computer MAC Address** (MAC-Adresse des Computers verwenden). Der NETGEAR Trek erfasst und verwendet die MAC-Adresse des aktuell verwendeten Computers. Sie müssen den Computer verwenden, der beim ISP zugelassen ist.
- **Use This MAC Address** (Diese MAC-Adresse verwenden). Geben Sie die MAC-Adresse ein, die verwendet werden soll.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Einstellungen werden gespeichert.

12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test** (Testen), um die Internetverbindung zu testen.

    Wenn die NETGEAR-Webseite nicht nach spätestens einer Minute angezeigt wird, lesen Sie die Informationen unter *Kapitel 9, Fehlerbehebung*.

WLAN-AP-Modus für kabelgebundene WAN-Verbindung

Der Wireless AP-Modus erlaubt es diesem Gerät, als eigenständiger Wireless Access Point in Ihrem Netzwerk zu fungieren. Sie können grundlegende ISP-Informationen anzeigen oder ändern.

Verwenden Sie den Setup-Assistenten, um die Internetverbindung zu ermitteln und den NETGEAR Trek automatisch einzurichten. Siehe *Setup-Assistent* auf Seite 48.

➢ **So können Sie die Interneteinrichtung ansehen und ändern:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

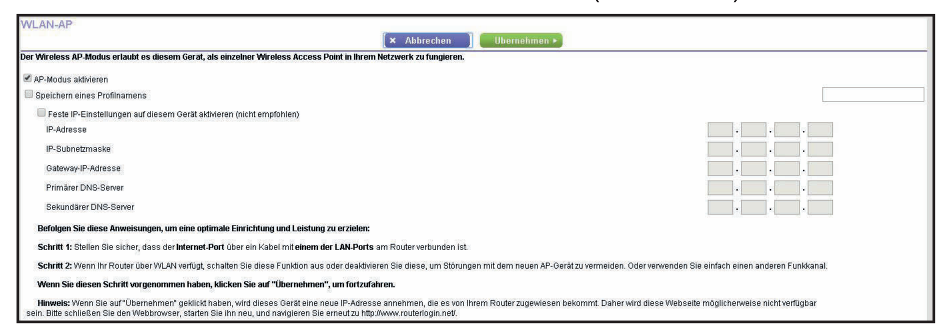
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC** > **Internet** (EINFACH > Internet).



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **AP Mode** (AP-Modus).



7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Save as profile** (Speichern eines Profilnamens).

   Wenn Sie den NETGEAR Trek für mehrere Arten der Internetverbindung verwenden möchten, können Sie mit einem gespeicherten Profil Verbindungen schneller herstellen.

8. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.

   Ihre gespeicherten Profile werden im Bildschirm „Profile Settings“ (Profileinstellungen) angezeigt, nachdem Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) geklickt haben. Weitere Informationen finden Sie unter *Profileinstellungen* auf Seite 46.

9. (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable fixed IP settings on this device** (Feste IP-Einstellungen auf diesem Gerät aktivieren).

   NETGEAR empfiehlt, dass Sie diese Funktion nicht verwenden.

10. Geben Sie in die dafür vorgesehenen Felder die folgenden Informationen zu Ihrer Internetverbindung ein:
    - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse, die Ihr ISP Ihnen zugewiesen hat.
    - **IP Subnet Mask** (IP-Subnetzmaske). Die IP-Subnetzmaske, die Ihr ISP Ihnen zugewiesen hat.
    - **Gateway IP Address** (Gateway-IP-Adresse): Die Gateway-IP-Adresse, die Ihr ISP Ihnen zugewiesen hat. Die Gateway-IP-Adresse ist der Router des ISP, mit dem Ihr NETGEAR Trek eine Verbindung herstellt.
    - **Primary DNS** (Primärer DNS-Server): Die IP-Adressen des primären DNS-Servers Ihres ISPs.
    - **Secondary DNS** (Sekundärer DNS-Server): Die IP-Adressen des sekundären DNS-Servers Ihres ISPs.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Einstellungen werden gespeichert.

12. Wenn Sie das Fenster „Wireless AP“ (WLAN-AP) verlieren, schließen Sie Ihren Webbrowser, und starten Sie ihn neu.

    Der NETGEAR Trek wechselt zu einer neuen IP-Adresse, die von Ihrem vorhandenen Router zugewiesen wird, und dieses Fenster wird möglicherweise nicht angezeigt.

13. Geben Sie **www.routerlogin.net** ein, und melden Sie sich erneut an.

WLAN-Modus für Wireless-WAN-Verbindung

Sie können grundlegende ISP-Informationen anzeigen oder ändern.

Verwenden Sie den Setup-Assistenten, um die Internetverbindung zu ermitteln und den NETGEAR Trek automatisch einzurichten. Siehe *Setup-Assistent* auf Seite 48.

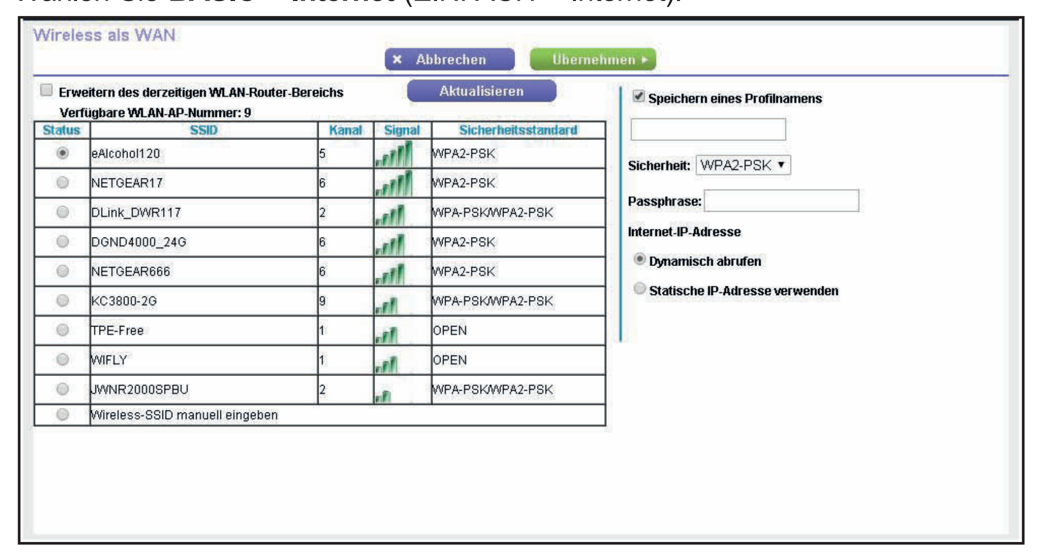
➢ **So können Sie die Interneteinrichtung ansehen und ändern:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **BASIC** > **Internet** (EINFACH > Internet).



   Im Bildschirm **Wireless as WAN** (Wireless als WAN) werden die WLAN-Netzwerke angezeigt, die in Ihrem Bereich zur Verfügung stehen.
6. Wenn Sie eine Verbindung zu einem öffentlichen WLAN-Netzwerk herstellen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Extend my current wireless router's range** (Erweitern des derzeitigen WLAN-Router-Bereichs).

   Wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem WLAN-Heimnetzwerk herstellen möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Extend my current wireless router's range** (Erweitern des derzeitigen WLAN-Router-Bereichs).

7. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche neben dem Namen (SSID) des WLAN-Netzwerks, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

   Die Felder mit dem Sicherheitstyp und der Passphrase (WLAN-Schlüssel) des WLAN-Netzwerks werden auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.

8. Geben Sie im dafür vorgesehenen Feld die Passphrase (WLAN-Schlüssel) ein.
9. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **To save a name for profile** (Speichern eines Profilnamens).

   Wenn Sie den NETGEAR Trek für mehrere Arten der Internetverbindung verwenden möchten, können Sie mit einem gespeicherten Profil Verbindungen schneller herstellen.

10. Geben Sie im vorgegebenen Feld eine Bezeichnung für das neue Profil ein.

    Ihre gespeicherten Profile werden im Bildschirm „Profile Settings“ (Profileinstellungen) angezeigt, nachdem Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) geklickt haben. Weitere Informationen finden Sie unter *Profileinstellungen* auf Seite 46.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Einstellungen werden gespeichert.

12. Um die Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren).

Grundlegende WLAN-Einstellungen

Sie können die WLAN-Einrichtung anzeigen oder konfigurieren.

Der NETGEAR Trek verfügt über voreingestellte Sicherheitsfunktionen. Dies bedeutet, dass der WiFi-Netzwerkname (SSID), der Netzwerkschlüssel (Passwort) und die Sicherheitsoption (Verschlüsselungsprotokoll) bereits vor der Auslieferung eingestellt werden. Die voreingestellte SSID und das voreingestellte Passwort befinden sich auf dem Geräteetikett.

Hinweis: Die voreingestellte SSID und das voreingestellte Passwort werden speziell für jedes Gerät erstellt, um Ihre Wireless-Sicherheit zu schützen und zu maximieren.

NETGEAR empfiehlt, die voreingestellten Sicherheitseinstellungen nicht zu ändern. Wenn Sie die voreingestellten Sicherheitseinstellungen dennoch ändern, notieren Sie die neuen Einstellungen, und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, an dem Sie sie problemlos wieder finden.

Wenn Sie die SSID oder andere WLAN-Sicherheitseinstellungen von einem Computer mit WLAN ändern, wird die Verbindung getrennt, nachdem Sie auf **Apply** (Übernehmen) geklickt haben. Verwenden Sie einen Computer mit Kabelverbindung für den Zugriff auf den NETGEAR Trek, um dieses Problem zu umgehen.

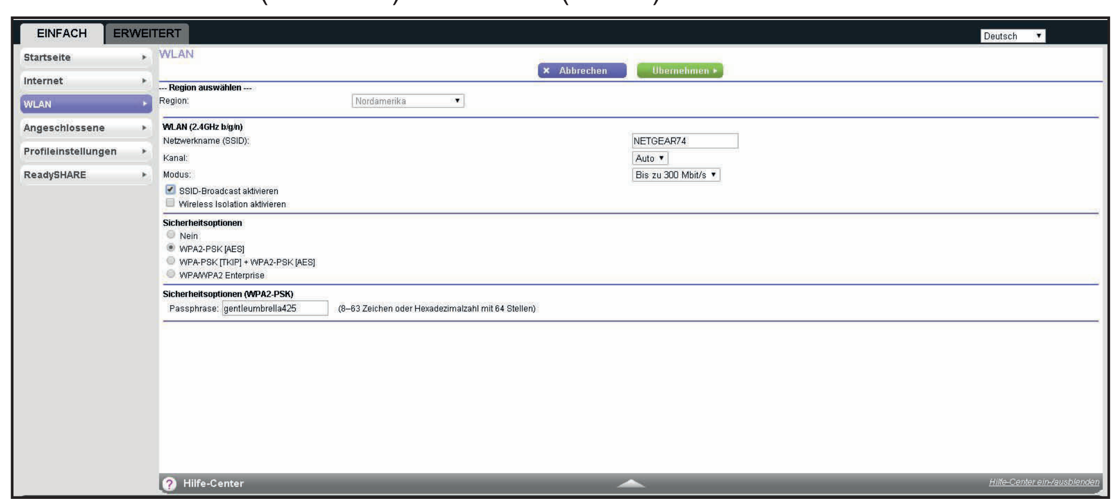
➢ So zeigen Sie die grundlegenden WLAN-Einstellungen an oder ändern diese:

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **BASIC** (EINFACH) > **Wireless** (WLAN).



6. (Optional) Ändern Sie die folgenden WLAN-Einstellungen nach Bedarf.
   - **Region** (Region). Der Ort, an dem der NETGEAR Trek verwendet wird. Wählen Sie ein Land aus der Liste aus. In Asien ist die Region fest auf Asien eingestellt und kann nicht geändert werden.
   - **Name (SSID)** (Netzwerkname [SSID]). Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet. Geben Sie einen (maximal) 32 Zeichen langen Namen in dieses Feld ein. Bei diesem Feld wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Die Standard-SSID wird willkürlich erzeugt. *NETGEAR empfiehlt, diese Einstellung nicht zu ändern*.
   - **Channel** (Kanal). Der WLAN-Kanal, den das Gateway verwendet. Geben Sie einen Wert zwischen 1 und 13 ein. (Bei Produkten in Nordamerika können nur die Kanäle 1 bis 11 verwendet werden.) Ändern Sie den Kanal nur dann, wenn Sie Störungen wahrnehmen (erkennbar an Verbindungsabbrüchen oder einer langsamen Datenübertragung). Testen Sie in diesem Fall verschiedene Kanäle, um den optimalen Kanal zu finden.

     Bei Verwendung mehrerer Access Points empfiehlt es sich, nicht die Funkfrequenzkanäle zu wählen, die bereits von den benachbarten Access Points verwendet werden, um Störungen zu reduzieren. Der empfohlene Abstand der Kanäle benachbarter Access Points beträgt fünf Kanäle (verwenden Sie beispielsweise die Kanäle 1 und 6 oder 6 und 11).

Der Kanal kann nur gewechselt werden, wenn sich der NETGEAR Trek im Modus „Wired WAN“ (Kabelgebundenes WAN) befindet. Weitere Informationen zu Verbindungsmodi finden Sie unter *Interneteinrichtung* auf Seite 34.

- **Mode** (Modus). Die Standardeinstellung **Up to 300 Mbps** (Bis 300 MBit/s) ermöglicht Wireless-Geräten der Standards 802.11n und 802.11g die Verbindung mit dem Netzwerk. Die anderen Einstellungen sind **Up to 54 Mbps** (Bis 54 MBit/s) und **Up to 145 Mbps** (Bis 145 MBit/s).
- **Enable SSID Broadcast (SSID-Broadcast aktivieren).** Diese Funktion ermöglicht die Übertragung der SSID des NETGEAR Trek, damit WLAN-Geräte diesen WLAN-Namen (SSID) in ihrer Liste der gescannten Netzwerke anzeigen können. Diese Option ist standardmäßig aktiviert. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **SSID Broadcast** (SSID-Broadcast).
- **Enable Wireless Isolation** (Wireless Isolation aktivieren). Bei Aktivierung dieses Kontrollkästchens können alle WLAN-Clients (Computer oder Wireless-Geräte), die mit dem Netzwerk verbunden sind, auf das Internet zugreifen, jedoch nicht auf andere Clients oder Geräte im Netzwerk.

7. (Optional) Ändern Sie die Sicherheitseinstellungen nach Bedarf.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Ändern der WLAN-Sicherheitsoption* auf Seite 42.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Einstellungen werden gespeichert.

   Wenn Sie drahtlos mit dem Router verbunden sind und die SSID oder die WLAN-Sicherheit ändern, werden Sie vom Netzwerk getrennt.

9. Wenn Sie die Einstellungen geändert haben, müssen Sie sich mit den neuen Einstellungen wieder mit dem Netzwerk verbinden.

   Wenn das nicht möglich ist, prüfen Sie Folgendes:

   - Ist Ihr Computer oder WLAN-Gerät mit einem anderen drahtlosen Netzwerk in der Umgebung verbunden? Einige Wireless-Geräte verbinden sich automatisch mit dem ersten offenen Netzwerk (ohne WLAN-Sicherheitseinstellungen), das erkannt wird.
   - Versucht Ihr Computer oder Wireless-Gerät eine Verbindung zum Netzwerk mit den alten (nicht geänderten) Einstellungen herzustellen? Ist das der Fall, aktualisieren Sie die Auswahl des WLAN-Netzwerks Ihres Computers oder WLAN-Geräts, und passen Sie diese an die aktuellen Einstellungen an.

Ändern der WLAN-Sicherheitsoption

Eine Sicherheitsoption bezeichnet die Art des Sicherheitsprotokolls für das WLAN. Mit dem angewendeten Sicherheitsprotokoll wird die Datenübertragung verschlüsselt, und es wird sichergestellt, dass nur vertrauenswürdige Geräte eine Autorisierung zur Verbindung mit dem Netzwerk erhalten. WPA (Wi-Fi Protected Access) bietet mehrere Optionen einschließlich PSK (Pre-Shared Key)-Verschlüsselung.

Hinweis: Der NETGEAR Trek wird mit voreingestellter WLAN-Sicherheit ausgeliefert. Diese Einstellungen befinden sich auf dem Produktetikett. **NETGEAR empfiehlt, diese Sicherheitseinstellungen zu nutzen, damit Sie auf dem Etikett nachlesen können, falls Sie das WLAN-Passwort einmal vergessen sollten. Sie können die** Sicherheitsoption und die Passphrase jedoch beliebig ändern.

Alle Hardware-Geräte mit WLAN-Zertifizierungssiegel verfügen über eine integrierte WPA-Verschlüsselung. Das Siegel bedeutet, dass das Produkt von der Wi-Fi Alliance (*www.wi-fi.org/*) zugelassen wurde, da es mit dem weltweit einzigen Standard für Hochgeschwindigkeits-WLANs übereinstimmt.

Bei WPA erfolgt die Authentifizierung und Generierung des ersten Schlüssels für die Datenverschlüsselung mittels einer Passphrase. Danach wird der Verschlüsselungscode dynamisch verändert. WPA-PSK verwendet TKIP-Datenverschlüsselung (Temporal Key Integrity Protocol) und implementiert einen Großteil der Funktionen des Standards 802.11i. Diese Methode ist kompatibel zu allen WLAN-Schnittstellenkarten, jedoch nicht zu allen Wireless Access Points.

WPA2-PSK ist sicherer als WPA-PSK. Es wird damit geworben, dass diese Methode aufgrund der höheren Willkür bei den generierten Verschlüsselungscodes praktisch nicht entschlüsselt werden kann. WPA2-PSK ermöglicht eine höhere Geschwindigkeit, da es normalerweise über Hardware implementiert wird. WPA-PSK wird normalerweise über Software implementiert. Bei WPA2-PSK erfolgt die Authentifizierung und Generierung der ersten Datenverschlüsselungscodes mittels einer Passphrase. Danach wird der Verschlüsselungscode dynamisch verändert.

Der gemischte Modus aus WPS-PSK und WPA2-PSK bietet eine höhere Unterstützung aller WLAN-Clients. WPA2-PSK-Clients sind schneller und sicherer, WPA-PSK-Clients erzielen eine akzeptable Geschwindigkeit und sind relativ sicher. Informationen zu den WPA-Einstellungen an Ihrem Computer oder WLAN-Gerät finden Sie in der Anleitung zum jeweiligen Gerät.

➢ **So ändern Sie die WPA-Einstellungen:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

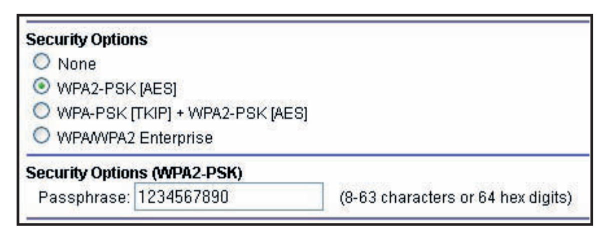
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC** (EINFACH) > **Wireless** (WLAN).

6. Wählen Sie unter **Security Options** (Sicherheitsoptionen) die gewünschte WPA-Option aus.



NETGEAR empfiehlt, die Sicherheitsfunktion nicht zu deaktivieren.

7. Geben Sie in das Feld **Passphrase**, das bei der Auswahl einer WPA-Sicherheitsoption angezeigt wird, den zu verwendenden Netzwerkschlüssel (Passwort) ein.

   Dabei handelt es sich um eine Textzeichenfolge mit einer Länge von 8 bis 63 Zeichen.

8. Notieren Sie sich das neue Passwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, falls Sie es noch einmal benötigen.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Angeschlossene Geräte

Sie können alle Computer oder Geräte anzeigen, die aktuell mit dem Netzwerk verbunden sind.

➤ **So zeigen Sie die angeschlossenen Geräte an:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.

2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

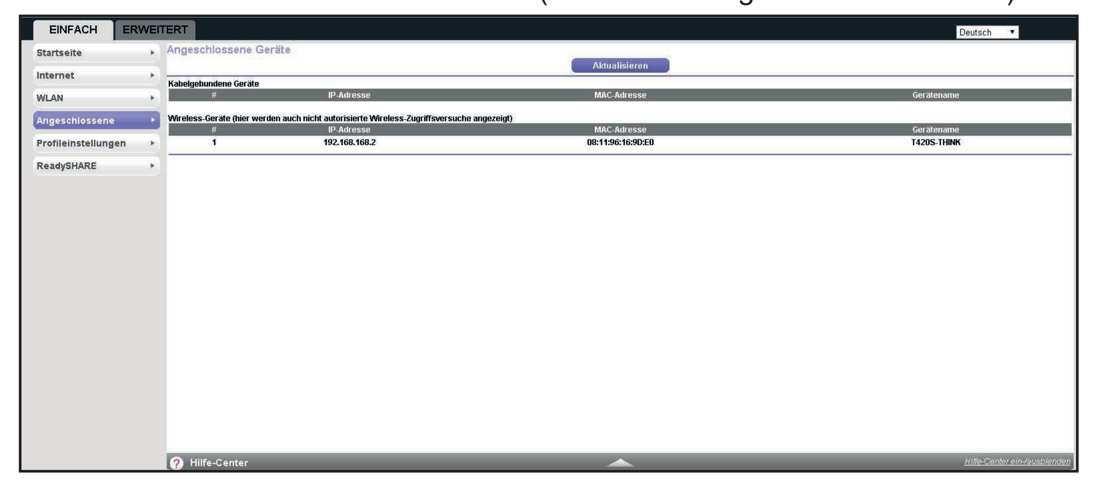
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC** > **Attached Devices** (EINFACH > Angeschlossene Geräte).



   Kabelgebundene Geräte sind über ein Netzwerkkabel an den NETGEAR Trek angeschlossen. Wireless-Geräte sind mit dem WLAN verbunden. Die folgenden Informationen werden angezeigt:

   - **#** (Nummer). Die Reihenfolge, in der die Geräte eine Verbindung mit dem Netzwerk hergestellt haben.
   - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse, die der NETGEAR Trek dem Gerät zuwies, als es mit dem Netzwerk verbunden wurde. Beachten Sie, dass dieser Wert sich ändern kann, wenn ein Gerät getrennt und erneut mit dem Netzwerk verbunden wird.
   - **MAC Address** (MAC-Adresse). Die eindeutige MAC-Adresse eines Geräts ändert sich nicht. Sie wird normalerweise auf dem Produktetikett angegeben.
   - **Device Name** (Gerätename). Falls der Gerätename bekannt ist, wird er hier angezeigt.

6. Um diesen Bildschirm zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren).

Schränken Sie zur Sicherung Ihres NETGEAR Trek gegen WLAN-Eindringlinge den Funkzugriff ein. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten einer Wireless-Zugriffsliste über MAC-Adressen* auf Seite 114.

Profileinstellungen

Wenn Sie den NETGEAR Trek für mehrere Arten der Internetverbindung verwenden möchten, können Sie Verbindungen mit einem gespeicherten Profil schneller herstellen. Speichern Sie die Profile beim Konfigurieren einer Internetverbindung. Es können bis zu 10 Profile gespeichert werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Interneteinrichtung* auf Seite 34. Nach dem Speichern können Sie Ihre Profile anzeigen oder löschen.

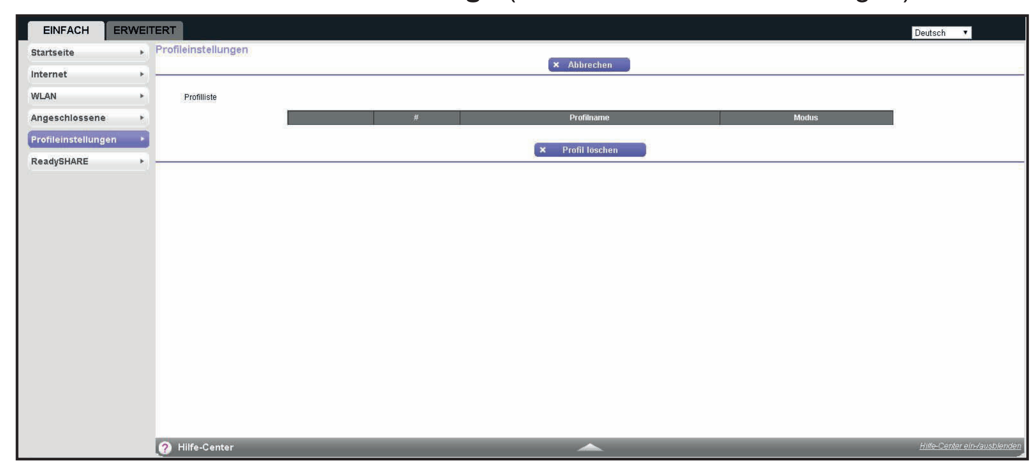
➢ **So zeigen Sie die gespeicherten Profileinstellungen an oder löschen sie:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **BASIC** > **Profile Settings** (EINFACH > Profileinstellungen) aus.



   Ihre gespeicherten Internetverbindungsprofile werden angezeigt.
6. Um ein Profil zu löschen, wählen Sie die Optionsschaltfläche neben dem Profil, das Sie löschen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Delete Profile** (Profil löschen).

   Das Profil wird gelöscht.
7. Wiederholen Sie *Schritt 6* für jedes Profil, das gelöscht werden soll.

Genie ADVANCED Home (Startbildschirm – Erweitert)

4

Einrichten benutzerdefinierter Einstellungen

In diesem Kapitel werden die erweiterten Funktionen des NETGEAR Trek erläutert.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Setup-Assistent*
- *WAN-Konfiguration*
- *LAN-Konfiguration*
- *Quality-of-Service-Konfiguration*

Einige Optionen auf dem Bildschirm **ADVANCED Home** (Startbildschirm – Erweitert) werden in einem jeweils eigenen Kapitel beschrieben:

- **Internet Setup** (Interneteinrichtung): Dies ist eine Verknüpfung zum Bildschirm **Internet Setup** (Interneteinrichtung), den Sie auch auf der Registerkarte **BASIC** (EINFACH) auf dem Bildschirm **Home** (Start) über das Dashboard aufrufen können. Siehe *Interneteinrichtung* auf Seite 34.
- **Wireless Setup** (WLAN-Konfiguration): Dies ist eine Verknüpfung zum Bildschirm „Wireless Setup" (WLAN-Konfiguration), den Sie auch auf der Registerkarte Basic (Einfach) auf dem Bildschirm Home (Start) über das Dashboard aufrufen können. Siehe *Grundlegende WLAN-Einstellungen* auf Seite 40.
- **WPS Wizard** (WPS-Assistent). Siehe *WPS-Methode (Wi-Fi Protected Setup)* auf Seite 30.
- **USB-Speicher**. Siehe *Kapitel 5, USB-Anschluss*.
- **Security** (Sicherheit). Siehe *Kapitel 6, Sicherheit*.
- **Administration** (Administration). Siehe *Kapitel 7, Verwaltung*.
- **Advanced Setup** (Erweiterte Einrichtung). Siehe *Kapitel 8, Erweiterte Einstellungen*.

Setup-Assistent

Die Installation von NETGEAR genie wird bei der Erstkonfiguration des NETGEAR Trek gestartet. Nachdem der NETGEAR Trek erstmalig konfiguriert wurde, können Sie diese Aufgabe erneut ausführen, indem Sie den Setup-Assistenten über die Registerkarte **ADVANCED** (Erweitert) von genie starten.

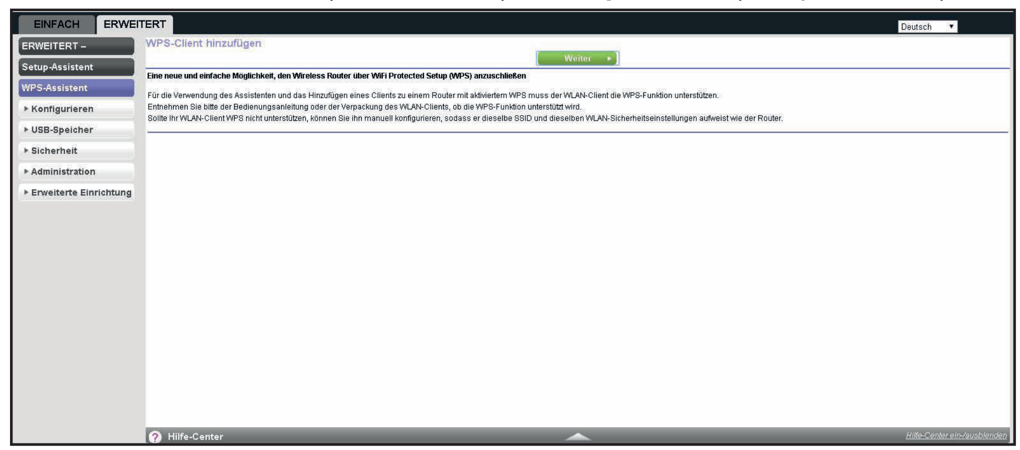
➤ **So starten Sie den Setup-Assistenten:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup Wizard** (Setup-Assistent) aus.

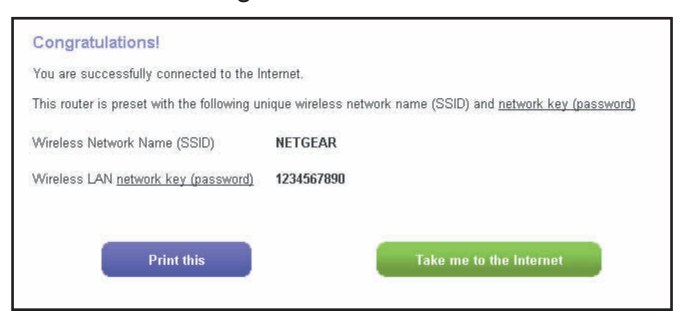


6. Wählen Sie entweder **Yes** (Ja) oder **No, I want to configure the router myself** (Nein, ich möchte den Router selbst einrichten) aus.

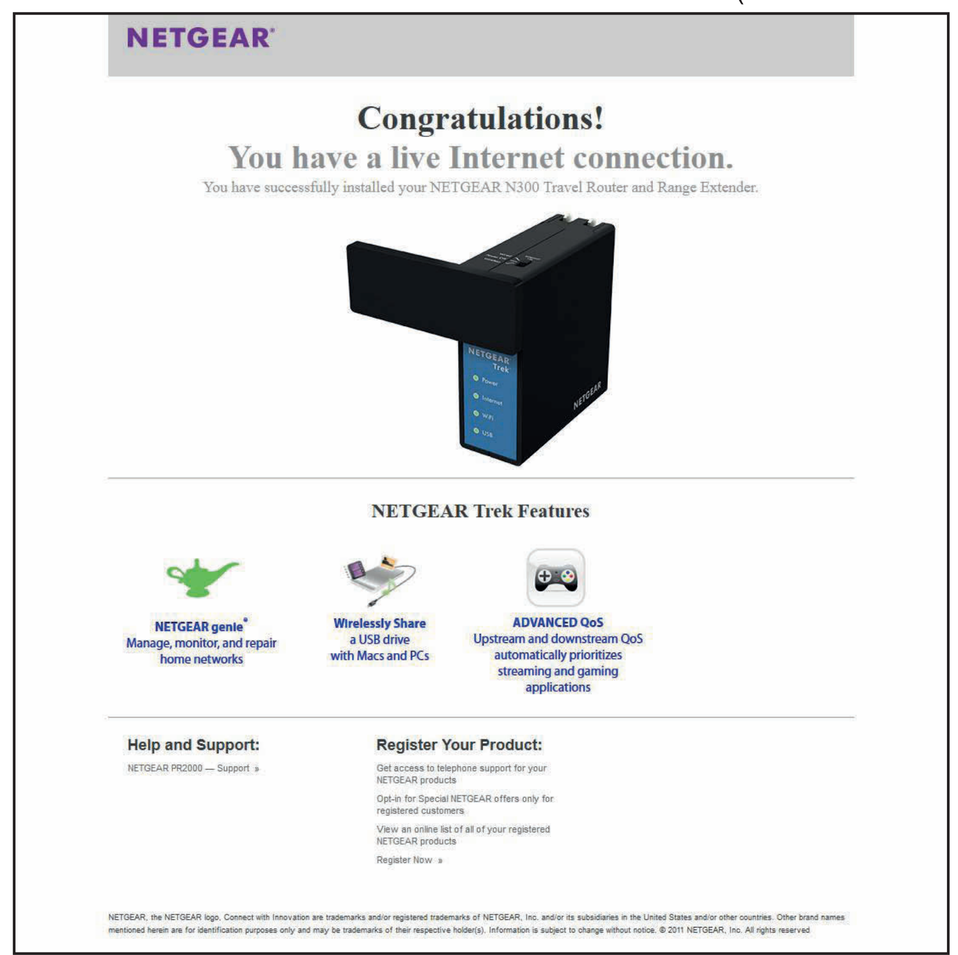
   Bei Auswahl von **No** (Nein) wird der Bildschirm **Internet Setup** (Interneteinrichtung) geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter *Interneteinrichtung* auf Seite 34.
7. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Yes** (Ja) ausgewählt haben, klicken Sie auf **Next** (Weiter).



Der Setup-Assistent durchsucht die Internetverbindung nach Servern und Protokollen, um Ihre ISP-Konfiguration bestimmen zu können.



8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Take me to the Internet** (Mit dem Internet verbinden).



WAN-Konfiguration

Sie können einen DMZ-Server (Demilitarized Zone; entmilitarisierte Zone) konfigurieren, die MTU-Größe (Maximum Transmit Unit) ändern und den NETGEAR Trek so einrichten, dass er auf Ping-Anforderungen am WAN (Internet)-Anschluss reagiert. Der NETGEAR Trek unterstützt keinen VPN-Endpunkt, erlaubt jedoch Datenverkehr von VPN-Endpunkten.

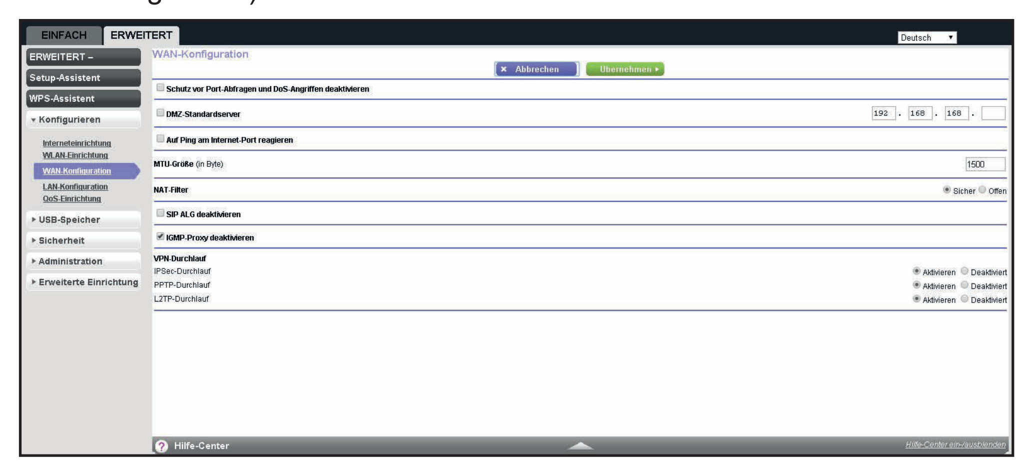
➢ **So ändern Sie die WAN-Einstellungen:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** > **Setup** > **WAN Setup** (ERWEITERT > Konfigurieren > WAN-Konfiguration) aus.



6. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:
   - **Disable Port Scan and DoS Protection** (Schutz vor Anschluss-Abfragen und DoS-Angriffen deaktivieren). Der Schutz vor DoS schützt Ihr LAN vor Denial of Service-Angriffen wie SYN-Floods, Smurf-Attacken, Ping of Death, Teardrop-Attacken, UDP-Floods, ARP-Angriffen, Spoofing (ICMP), Null-Scans u. a. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert.
   - **Default DMZ Server** (DMZ-Standardserver). Ein DMZ-Server kann bei Online-Spielen und Videokonferenz-Anwendungen, die nicht mit NAT kompatibel sind, sehr hilfreich sein. Seien Sie vorsichtig bei Verwendung dieser Funktion, da die Firewall-Sicherheitseinstellungen dadurch weniger effektiv sind. Weitere Informationen finden Sie unter *DMZ-Standardserver* auf Seite 52.
   - **Respond to Ping on Internet Port** (Auf Ping am Internet-Anschluss reagieren). Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der NETGEAR Trek auf Ping-Anforderungen aus dem Internet reagieren soll. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert. Diese Funktion sollte nur für Diagnosezwecke verwendet werden, da Ihr NETGEAR Trek dadurch entdeckt werden kann. Aktivieren Sie dieses Kästchen nur, wenn ein dringender Grund dazu vorliegt.

- **MTU Size (in bytes)** (MTU-Größe [in Byte]). Der MTU-Wert (Maximum Transmit Unit) beträgt normalerweise 1500 Byte für lokale Netzwerke und 1492 Byte für PPPoE-Verbindungen. Bei einigen ISPs muss ein niedrigerer MTU-Wert eingestellt werden. Diese Änderung wird selten benötigt. Nehmen Sie diese Änderung nur vor, wenn Sie wissen, dass das für Ihre ISP-Verbindung erforderlich ist. Weitere Informationen finden Sie unter *Ändern der MTU-Größe* auf Seite 53.
- **NAT Filtering** (NAT-Filter). NAT (Network Address Translation) legt fest, wie eingehender Datenverkehr vom NETGEAR Trek verarbeitet wird:
  - Bei Auswahl der Option für sicheres NAT werden die Computer im LAN durch eine sichere Firewall vor Angriffen aus dem Internet geschützt. Allerdings kann dies dazu führen, dass einige Online-Spiele, Point-to-Point-Anwendungen und Multimedia-Anwendungen nicht funktionieren. Standardmäßig ist die Optionsschaltfläche **Secured** (Sicher) markiert.
  - Bei Auswahl der Option für offenes NAT ist die Firewall nicht so sicher, es können jedoch fast alle Internetanwendungen ausgeführt werden.
- **Disable SIP ALG** (SIP ALG deaktivieren). Bei bestimmten Voice over IP-Anwendungen (VoIP) können Probleme auftreten, wenn das Session Initiation Protocol (SIP) Application Layer Gateway (ALG) aktiviert ist. Wenn Sie die Funktion SIP ALG deaktivieren, können VoIP-Geräte über den NETGEAR Trek VoIP-Anrufe tätigen und annehmen. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert.
- **Disable IGMP Proxying** (IGMP-Proxy deaktivieren). Die IGMP-Proxyfunktion ermöglicht es einem Computer im LAN, den gewünschten Multicast-Datenverkehr aus dem Internet zu empfangen. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen markiert und die IGMP-Proxyfunktion deaktiviert, damit kein Multicast-Datenverkehr aus dem Internet in das LAN gelangt. Entfernen Sie die Markierung aus dem Kontrollkästchen bei **Disable IGMP Proxying** (IGMP-Proxy deaktivieren), damit Multicast-Datenverkehr aus dem Internet im LAN empfangen werden kann.
- **VPN Passthrough** (VPN-Durchlauf). Der NETGEAR Trek unterstützt VPN Passthrough für IPSec, PPTP und L2TP.
  - **IPSec Passthrough** (IPSec-Durchlauf). Um IPSec Passthrough zu aktivieren oder deaktivieren, wählen Sie die Optionsschaltfläche **Enable** (Aktivieren) oder **Disabled** (Deaktiviert).
  - **PPTP Passthrough** (PPTP-Durchlauf). Um PPTP Passthrough zu aktivieren oder deaktivieren, wählen Sie die Optionsschaltfläche **Enable** (Aktivieren) oder **Disabled** (Deaktiviert).
  - **L2TP Passthrough** (L2TP-Durchlauf). Um L2TP Passthrough zu aktivieren oder deaktivieren, wählen Sie die Optionsschaltfläche **Enable** (Aktivieren) oder **Disabled** (Deaktiviert).

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

DMZ-Standardserver

Der DMZ-Standardserver kann bei Online-Spielen und Videokonferenz-Anwendungen, die nicht zu NAT (Network Address Translation) kompatibel sind, hilfreich sein. Der NETGEAR Trek ist darauf programmiert, einige dieser Anwendungen zu erkennen und zu unterstützen, doch bei anderen Anwendungen können Probleme auftreten. In einigen Fällen ist es möglich, die Anwendung auf einem lokalen Computer fehlerfrei auszuführen, wenn die IP-Adresse des Computers als DMZ-Standardserver eingegeben wird.



WARNUNG:

DMZ-Server stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Ein Computer, der als DMZ-Standardserver festgelegt wird, verliert einen Großteil des Firewall-Schutzes und ist Angriffen aus dem Internet ausgesetzt. Dies kann dazu führen, dass der DMZ-Server-Computer für Angriffe auf andere Computer in Ihrem Netzwerk verwendet wird.

Über das Internet eingehende Daten werden normalerweise vom NETGEAR Trek zurückgewiesen, wenn sie nicht von einem Ihrer lokalen Computer angefordert wurden. Statt diese Daten zurückzuweisen, können Sie sie an einen Computer in Ihrem Netzwerk weiterleiten. Dieser Computer ist der DMZ-Standardserver.

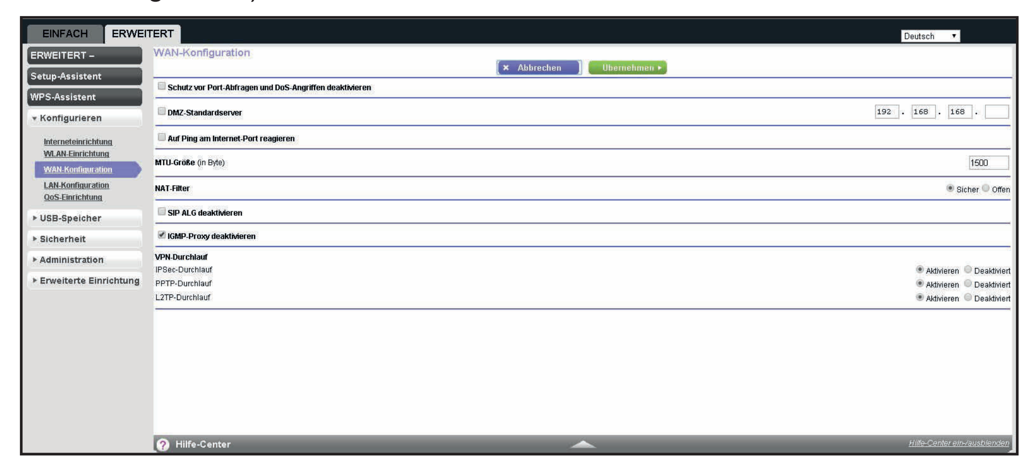
➤ **So richten Sie einen DMZ-Standardserver ein:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** > **Setup** > **WAN Setup** (ERWEITERT > Konfigurieren > WAN-Konfiguration) aus.



6. Markieren Sie das Kontrollkästchen bei **Default DMZ Server** (DMZ-Standardserver).
7. Geben Sie die IP-Adresse ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Ändern der MTU-Größe

Die MTU (Maximum Transmission Unit) ist das größte Datenpaket, das in einem Netzwerk übertragen wird. Wenn ein Netzwerkgerät über das Internet mit einem anderen Netzwerkgerät Daten austauscht, wandert das Datenpaket dabei über viele Geräte. Weist eines der Geräte im Datenpfad eine niedrigere MTU-Einstellung als die anderen Geräte auf, müssen die Datenpakete aufgeteilt oder fragmentiert werden, damit auch das Gerät mit dem niedrigsten MTU-Wert die Daten weitersenden kann.

Die beste MTU-Einstellung für NETGEAR-Geräte ist oft die Standardeinstellung. Durch eine Änderung des Werts wird möglicherweise nur ein Problem behoben und dafür ein zusätzliches Problem geschaffen.



WARNUNG:

Eine falsche MTU-Einstellung kann Probleme mit der Internetverbindung verursachen und dazu führen, dass bestimmte Websites, Frames in Websites, sichere Anmeldeseiten oder FTP- oder POP-Server nicht mehr aufgerufen werden können.

Ändern Sie die MTU nur, wenn eine der folgenden Situationen eintritt:

- Sie können keine Verbindung mit Ihrem ISP oder einem anderen Internetdienst herstellen, und der technische Support des ISP oder NETGEAR empfiehlt eine Änderung der MTU-Einstellung. Für folgende webbasierte Anwendungen muss die MTU möglicherweise geändert werden:
  - Eine sichere Website, die nicht geöffnet werden kann oder eine Webseite nur zum Teil anzeigt
  - Yahoo!-E-Mail
  - MSN-Portal
  - DSL-Dienst von AOL
- Sie verwenden VPN und haben mit erheblichen Leistungsproblemen zu kämpfen.
- Sie haben zur Erhöhung der Leistung ein Programm für die MTU-Optimierung eingesetzt und haben nun Probleme mit der Verbindung oder Leistung.

Wenn Sie ein MTU-Problem vermuten, kann es häufig dadurch gelöst werden, die MTU in 1400 zu ändern. Falls Sie verschiedene Lösungen ausprobieren möchten, können Sie die MTU nach und nach vom Maximalwert 1500 heruntersetzen, bis das Problem behoben ist.

In der folgenden Tabelle werden häufige MTU-Größen und Anwendungen dargestellt.

Tabelle 2. Häufige MTU-Größen

MTU	Anwendung
1500	Die größte Netzwerkpaketgröße. Dieser Wert ist die normale Einstellung für Verbindungen ohne PPPoE und VPN sowie der Standardwert für NETGEAR Treks sowie Adapter und Switches von NETGEAR.
1492	Wird in PPPoE-Umgebungen verwendet
1472	Maximal verwendbare Größe für Ping-Anforderungen (Größere Pakete werden fragmentiert.)
1468	Wird in einigen DHCP-Umgebungen verwendet
1460	Verwendbar u. a. für AOL, wenn Sie keine großen E-Mail-Anhänge senden oder empfangen
1436	Wird in PPTP-Umgebungen oder mit VPN verwendet
1400	Maximale Größe für AOL-DSL
576	Normaler Wert für DFÜ-Verbindungen

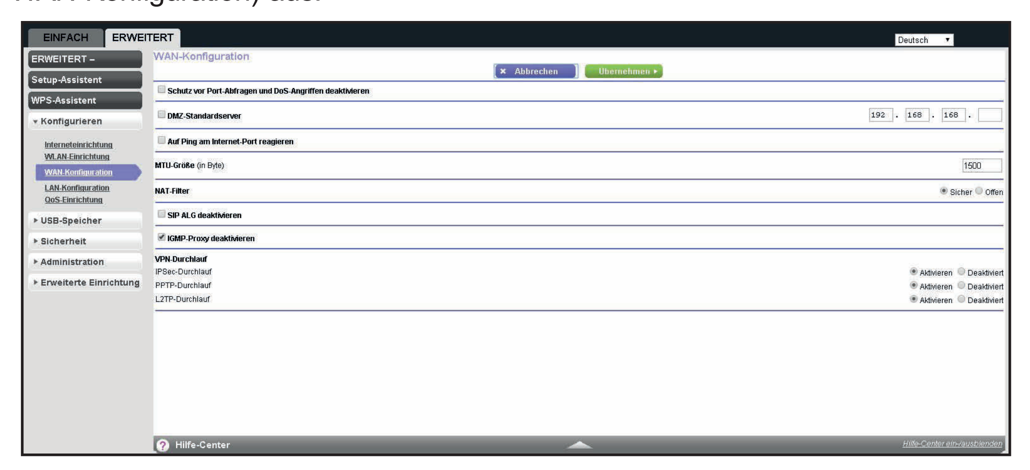
➢ **So ändern Sie die MTU-Größe:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** > **Setup** > **WAN Setup** (ERWEITERT > Konfigurieren > WAN-Konfiguration) aus.



6. Geben Sie in das Feld **MTU Size** (MTU-Größe) einen neuen Wert zwischen 64 und 1500 ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

LAN-Konfiguration

Sie können die LAN-IP-Dienste wie DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) und RIP (Routing Information Protocol) konfigurieren.

Der NETGEAR Trek wird mit einer Voreinstellung zur Verwendung privater IP-Adressen im LAN und für die Verwendung als DHCP-Server ausgeliefert. Die voreingestellte LAN-IP-Konfiguration des NETGEAR Trek umfasst folgende Einstellungen:

- **LAN-IP-Adresse**. 192.168.168.1
- **Subnetzmaske**: 255.255.255.0

Diese Adressen gehören zu dem für die Verwendung in privaten Netzwerken bestimmten privaten Adressbereich und sollten für die meisten Anwendungen geeignet sein. Wenn für Ihr Netzwerk ein anderes IP-Adressenschema erforderlich ist, können Sie die Änderungen auf dem Bildschirm **LAN Setup** (LAN-Konfiguration) vornehmen.

Hinweis: Wenn Sie die LAN-IP-Adresse des NETGEAR Trek ändern, während Sie über den Browser verbunden sind, wird die Verbindung unterbrochen. Sie müssen eine Verbindung zur neuen IP-Adresse herstellen und sich erneut anmelden.

➢ **So ändern Sie die LAN-Einstellungen:**

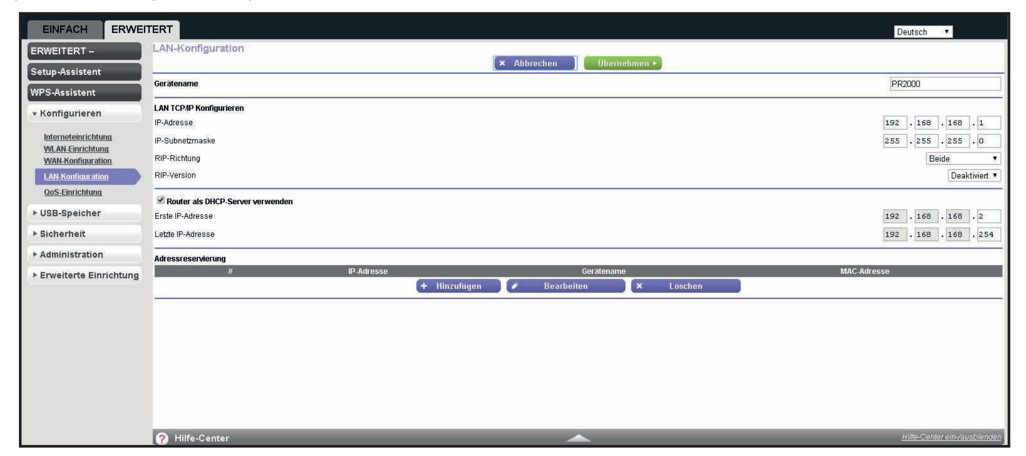
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup** (Konfigurieren) > **LAN Setup** (LAN-Konfiguration) aus.



6. Nehmen Sie folgende Einstellungen vor:
   - **IP Address** (IP-Adresse). Die LAN-IP-Adresse des NETGEAR Trek (standardmäßig **192.168.168.1**).
   - **IP Subnet Mask** (IP-Subnetzmaske). Die LAN-Subnetzmaske des NETGEAR Trek (standardmäßig **255.255.255.0**). Zusammen mit der IP-Adresse sorgt die IP-Subnetzmaske dafür, dass ein Gerät erkennen kann, bei welchen Adressen es sich um lokale Adressen handelt und welche Adressen nur über ein Gateway oder einen Router zu erreichen sind.
   - **RIP Direction** (RIP-Richtung). Über RIP (Router Information Protocol) kann ein Router Routinginformationen mit anderen Routern austauschen. Diese Einstellung legt fest, auf welche Weise der NETGEAR Trek RIP-Pakete sendet und empfängt. Die Standardeinstellung ist **Both** (Beide). Bei Auswahl von **Both** (Beide) oder **Out Only** (Nur abgehend) sendet der NETGEAR Trek die Routingtabelle in regelmäßigen Abständen. Bei Auswahl von **Both** (Beide) oder **In Only** (Nur ankommend) übernimmt der NETGEAR Trek eingehende Routinginformationen.
   - **RIP Version** (RIP-Version). Mit dieser Einstellung können Sie das Format und die Broadcastmethode für den Versand von RIP-Paketen durch den NETGEAR Trek steuern. Beim Empfang werden beide Formate erkannt. Standardmäßig ist die RIP-Funktion deaktiviert. Es gibt vier RIP-Versionen:
     - RIP-1 wird praktisch von allen Netzwerkgeräten unterstützt. Es eignet sich für alle gängigen Netzwerkkonfigurationen.
     - Bei RIP-2 werden mehr Informationen übertragen. Sowohl bei RIP-2B als auch bei RIP-2M werden die Routingdaten im RIP-2-Format übermittelt.
     - Bei RIP-2B erfolgt die Übertragung mittels Subnetz-Broadcasting.
     - Bei RIP-2M erfolgt die Übertragung mittels Multicasting.
7. Um die IP-Adressen der Computer manuell festzulegen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Use Router as DHCP Server** (Router als DHCP-Server verwenden).

   NETGEAR empfiehlt, dies nicht zu tun. Weitere Informationen finden Sie unter *Verwenden des NETGEAR Trek als DHCP-Server* auf Seite 57.

8. Um eine IP-Adresse für einen Computer oder ein Gerät im LAN zu reservieren, klicken Sie im Abschnitt **Address Reservation** (Adressreservierung) auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

   Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren der Adressreservierung* auf Seite 58.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Verwenden des NETGEAR Trek als DHCP-Server

Der NETGEAR Trek ist standardmäßig so konfiguriert, dass er als DHCP-Server fungiert und IP-, DNS-Server- und Standardgateway-Adressen an alle Computer, die mit dem LAN des NETGEAR Trek verbunden sind, vergeben kann. Als Standardgateway-Adresse wird die LAN-Adresse des NETGEAR Trek vergeben. Der NETGEAR Trek vergibt IP-Adressen an die angeschlossenen Computer aus einer Auswahl von IP-Adressen, die auf diesem Bildschirm festgelegt werden. Jede dieser Adressen wird vor der Vergabe getestet, um doppelte Adressen im LAN zu verhindern. Für die meisten Anwendungen genügen die DHCP- und TCP/IP-Voreinstellungen des NETGEAR Trek.

Sie können die IP-Adressen angeben, die zur Vergabe verfügbar sein sollen, indem Sie die erste und letzte IP-Adresse festlegen. Diese Adressen müssen zum selben IP-Adressen-Subnetz gehören wie die LAN-IP-Adresse des NETGEAR Trek. Wenn Sie das Standard-Adressenschema verwenden, sollten Sie einen Bereich zwischen 192.168.168.2 und 192.168.168.200 festlegen. Halten Sie jedoch ggf. einen Teil des Bereichs für Geräte mit festen IP-Adressen frei.

Der NETGEAR Trek wird die folgenden Parameter an jedes LAN-Gerät, das eine DHCP-Anforderung absendet, übermitteln:

- Eine IP-Adresse aus dem festgelegten Bereich
- Subnetzmaske
- Gateway-IP-Adresse (die LAN-IP-Adresse des NETGEAR Trek)
- DNS-Serveradresse

Sie können ein anderes Gerät in Ihrem Netzwerk als DHCP-Server verwenden oder die Netzwerkeinstellungen auf allen Computern manuell konfigurieren.

➢ **So deaktivieren Sie die DHCP-Serverfunktion:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

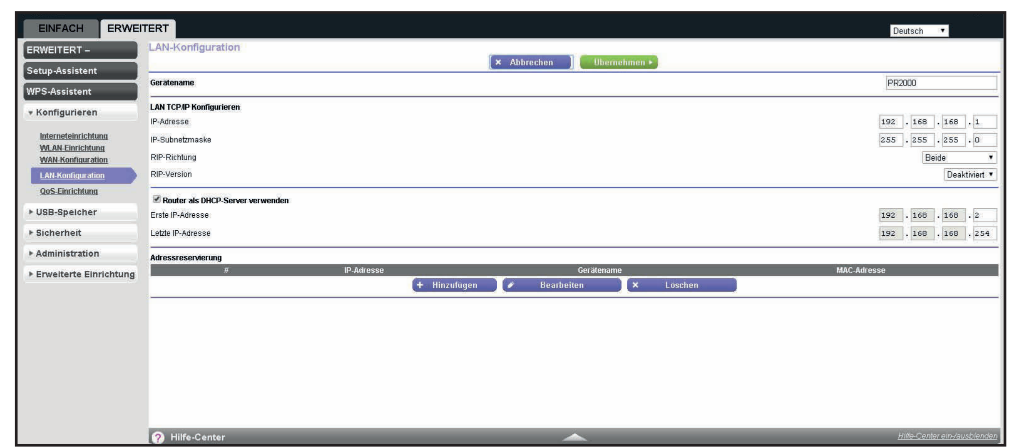
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup** (Konfigurieren) > **LAN Setup** (LAN-Konfiguration) aus.



6. Entfernen Sie die Markierung aus dem Kontrollkästchen **Use Router as DHCP Server** (Router als DHCP-Server verwenden).
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Wenn dieser Dienst auf dem NETGEAR Trek nicht aktiviert ist und kein anderer DHCP-Server im Netzwerk verfügbar ist, müssen Sie die IP-Adressen der Computer manuell festlegen, da Sie sonst nicht auf den NETGEAR Trek zugreifen können.

Konfigurieren der Adressreservierung

Wenn Sie für einen Computer im LAN eine reservierte IP-Adresse angeben, wird diesem Computer bei jedem Zugriff auf den DHCP-Server des NETGEAR Trek dieselbe IP-Adresse zugewiesen. Weisen Sie Servern, die feste IP-Einstellungen erfordern, reservierte IP-Adressen zu.

➤ **So reservieren Sie eine IP-Adresse:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

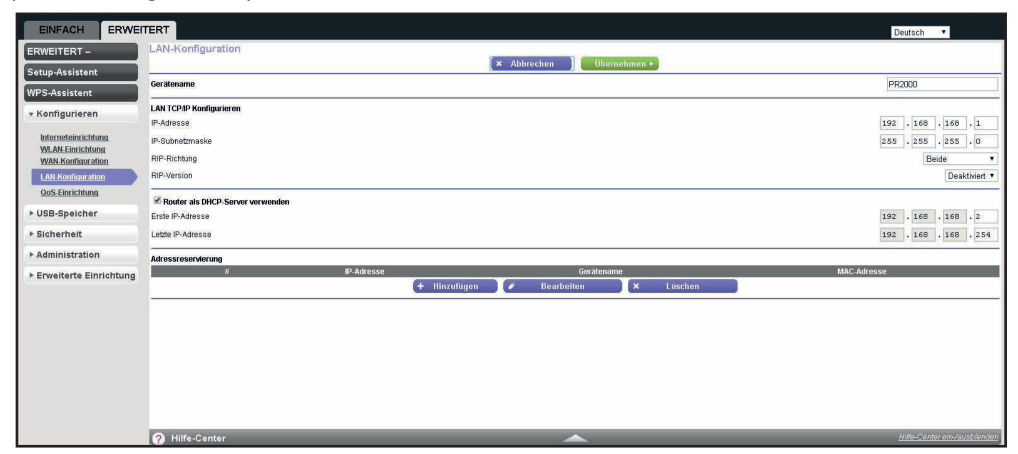
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

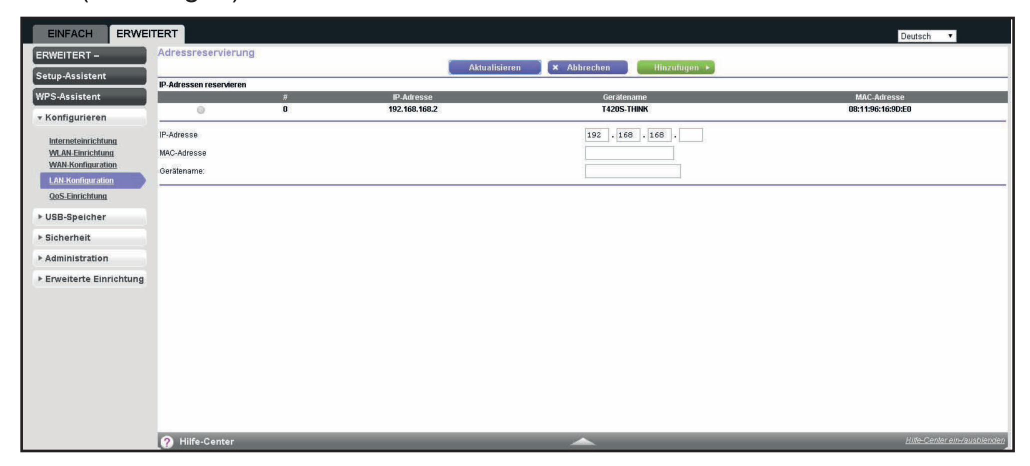
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup** (Konfigurieren) > **LAN Setup** (LAN-Konfiguration) aus.



6. Klicken Sie im Abschnitt **Address Reservation** (Adressreservierung) auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).



7. Geben Sie im Feld **IP Address** (IP-Adresse) die IP-Adresse ein, die dem Computer oder Server zugewiesen werden soll.

   Wählen Sie eine IP-Adresse aus dem LAN-Subnetz des NETGEAR Trek, z. B. 192.168.168.*x*, wobei *x* zwischen 2 und 200 liegt.

8. Geben Sie die MAC-Adresse des Computers oder Servers ein.

   Tipp: Wenn der Computer bereits in Ihrem Netzwerk registriert ist, können Sie seine MAC-Adresse aus dem Bildschirm **Attached Devices** (Angeschlossene Geräte) kopieren und hier einfügen.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Die reservierte Adresse wird in die Tabelle eingetragen.

   Die reservierte Adresse wird erst zugewiesen, wenn der Computer das nächste Mal zum DHCP-Server des NETGEAR Trek Kontakt aufnimmt. Starten Sie den Computer neu, oder greifen Sie auf seine IP-Konfiguration zu, und erzwingen Sie eine DHCP-Freigabe und -Erneuerung.

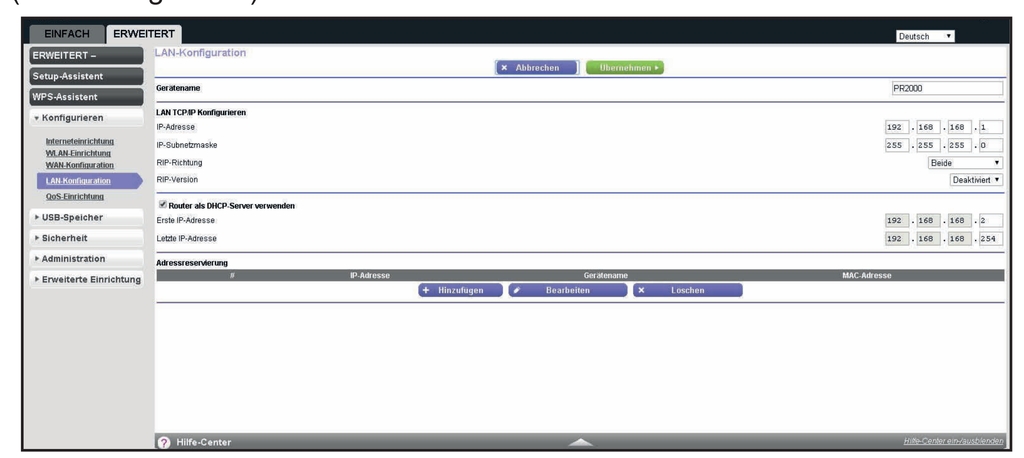
So können Sie eine reservierte Adresse bearbeiten oder löschen:

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup** (Konfigurieren) > **LAN Setup** (LAN-Konfiguration) aus.



6. Wählen Sie in der Adressreservierungs-Tabelle die Adresse aus, die Sie bearbeiten oder löschen möchten, und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Um eine reservierte Adresse zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Delete** (Löschen).

     Die Adresse wird aus der Tabelle gelöscht.
   - Um eine reservierte Adresse zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

     Der Bildschirm **Address Reservation** (Adressreservierung) wird angezeigt.

     a. Bearbeiten Sie die Adressinformationen.

     b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Quality-of-Service-Konfiguration

Sie können mit QoS (Quality of Service) Prioritäten für verschiedene Datentypen festlegen. Der NETGEAR Trek unterstützt QoS-Prioritätseinstellungen über das WLAN und für die Internetverbindung.

Wi-Fi Multimedia Quality of Service für WLAN-Datenverkehr

Der NETGEAR Trek unterstützt WMM QoS (Wi-Fi Multimedia Quality of Service), um dem drahtlosen Sprach- und Videodatenverkehr über das WLAN Priorität einzuräumen. Mit WMM QoS erhalten drahtlose Datenpakete Priorität vor anderen Anwendungen. Die vier Zugriffskriterien lauten Sprache, Video, bester Versuch und Hintergrund. Damit eine Anwendung die Vorteile von WMM QoS nutzen kann, muss sowohl für die Anwendung als auch für den Client, auf dem die Anwendung ausgeführt wird, WMM aktiviert sein. Ältere Anwendungen, die WMM nicht unterstützen, und Anwendungen, für die QoS nicht erforderlich ist, werden der Kategorie „bester Versuch“ zugeordnet. Diese Kategorie steht in der Prioritätenliste nach Sprache und Video. WMM QoS ist standardmäßig aktiviert.

Quality of Service Priority Rules (QoS-Prioritätsregeln) und Internet Access (Internetzugriff)

Sie können den folgenden Datenverkehrstypen Vorrang beim Internetzugriff einräumen:

- Bestimmte Anwendungen
- Bestimmte Online-Spiele
- Einzelne Netzwerk-LAN-Ports des NETGEAR Trek
- Spezifisches Gerät nach MAC-Adresse

Um die Priorität des Datenverkehrs anzugeben, müssen Sie eine Richtlinie für den Datenverkehrstyp erstellen und die Richtlinie der Tabelle mit den QoS-Richtlinien auf dem Bildschirm **QoS Setup** (QoS-Einrichtung) hinzufügen. Die Tabelle mit den QoS-Richtlinien enthält bereits viele gängige Anwendungen und Online-Spiele, deren Leistung durch die QoS-Einstellungen erhöht werden kann.

Standardmäßig ist QoS für den Internet-Datenverkehr deaktiviert. Die QoS-Standardregeln sowie von Ihnen erstellte benutzerdefinierte QoS-Regeln werden nicht aktiviert und kein Datenverkehr ist priorisiert.

➢ **So richten Sie QoS ein:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

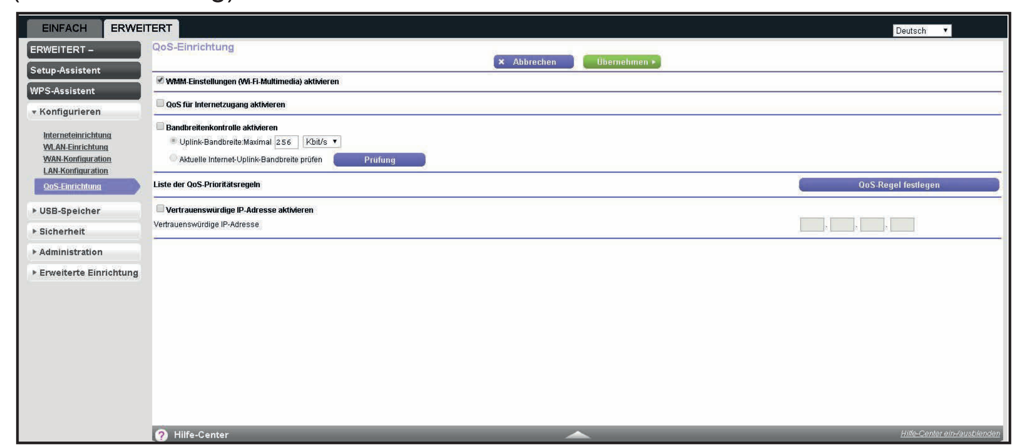
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Setup** (Konfigurieren) > **QoS Setup** (QoS-Einrichtung) aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn Internet Access QoS On** (QoS für Internetzugang aktivieren).

7. Aktivieren Sie zur Begrenzung der Bandbreite für den Datenverkehr vom NETGEAR Trek zum Internet das Kontrollkästchen **Turn Bandwidth Control On** (Bandbreitenkontrolle aktivieren).

8. Wählen Sie die Optionsschaltfläche **Automatically check Internet Uplink bandwidth** (Aktuelle Internet-Uplink-Bandbreite prüfen).

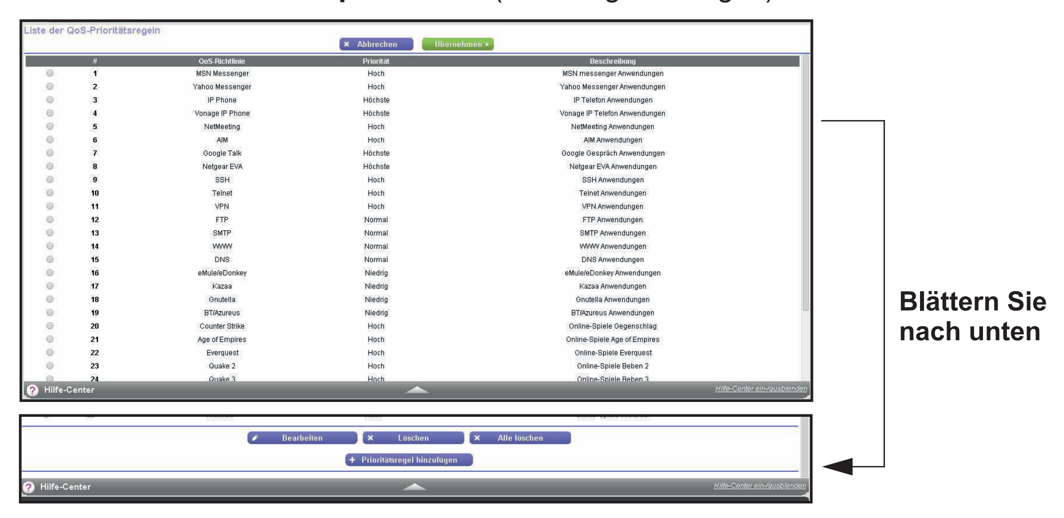
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Check** (Prüfung).

   Der NETGEAR Trek ermittelt die verfügbare Uplink-Bandbreite. Nach etwa einer Minute wird die verfügbare Bandbreite auf dem Bildschirm angezeigt. Diese Information hilft Ihnen bei der Entscheidung, welche Bandbreite maximal festgelegt werden soll.

10. Wählen Sie die Optionsschaltfläche **Uplink bandwidth** (Uplink-Bandbreite).

11. Geben Sie die maximale Bandbreite ein, die Sie zulassen möchten, und wählen Sie die Option **Kbit/s** oder **Mbps**.

12. Zur Administration der vorkonfigurierte und benutzerdefinierten QoS-Regeln klicken Sie auf die Schaltfläche **Set Up QoS rule** (QoS-Regel festlegen).



Alle vorkonfigurierten QoS-Regeln werden in einer Tabelle gezeigt, einschließlich ihrer Priorität (höchste, hohe, normale, niedrige) und einer Beschreibung.

13. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche neben der QoS-Richtlinie, die Sie löschen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Delete** (Löschen).



WARNUNG:

Wenn Sie auf die Schaltfläche Delete All (Alle löschen) klicken, werden *alle* vorkonfigurierten und benutzerdefinierten QoS-Regeln gelöscht.

14. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche neben der QoS-Richtlinie, die Sie bearbeiten möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

    Der **Bildschirm QoS - Priority Rules** (QoS-Priorität-Regel) wird angezeigt. Bearbeiten Sie die Informationen, die Sie ändern möchten.

15. Klicken Sie abschließend auf dem Bildschirm **QoS - Priority Rules** (QoS-Priorität-Regel) auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Änderungen werden in der Tabelle des Bildschirms **QoS Setup** (QoS-Einrichtung) gespeichert.

16. Um eine Prioritätsregel hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Add Priority Rule** (Prioritätsregel hinzufügen).

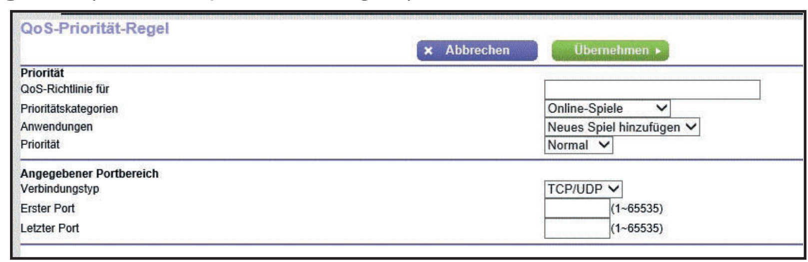


17. Um eine QoS-Regel für eine Anwendung oder ein Online-Spiel zu erstellen, wählen Sie in der Liste **Priority Category** (Prioritätskategorie) entweder **Applications** (Anwendungen) oder **Online Gaming** (Online-Spiele) aus.

    - **Applications** (Anwendungen): Aus der **Anwendungsliste** können Sie vorhandene Anwendungen auswählen. Scrollen Sie ganz nach unten, und wählen Sie **Add a new application** (Neue Anwendung hinzufügen).



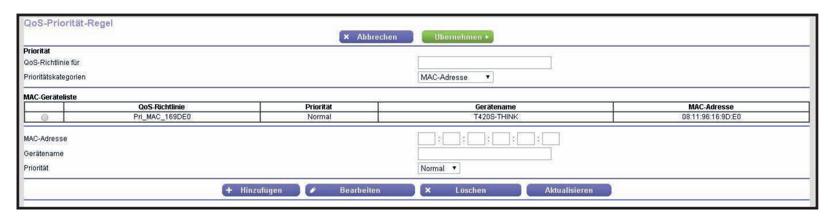
- **Online Gaming** (Online-Spiele): Aus der **Online-Gaming-Liste** können Sie vorhandene Anwendungen auswählen. Scrollen Sie ganz nach unten, und wählen Sie **Add a new game** (Neues Spiel hinzufügen).



18. Geben Sie in das Feld **QoS Policy for** (QoS-Richtlinie für) einen aussagekräftigen Namen für die neue Anwendung oder das neue Spiel ein.
19. Wählen Sie aus der Liste **Priority** (Priorität) die Priorität aus, die diesem Datenverkehrstyp beim Internetzugriff im Vergleich zu anderen Anwendungen und Datenverkehrstypen zugeordnet werden soll. Wählen Sie **Highest** (höchste), **High** (hoch), **Normal** (normal) oder **Low** (niedrig).
20. Wählen Sie im Feld **Connection Type** (Verbindungstyp) eine der Optionen **TCP**, **UDP** oder **TCP/UDP**.
21. Geben Sie in den Feldern **Starting Port** (Erster Anschluss) und **Ending Port** (Letzter Anschluss) die Anschluss-Nummer oder den Bereich der Anschluss-Nummern ein, die von der Anwendung oder dem Online-Game verwendet werden.
22. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Die Regel wird im Bildschirm QoS Setup (QoS-Konfiguration) in der QoS-Regeltabelle gespeichert.

23. Um eine QoS-Prioritätsregel für Datenverkehr von einer bestimmten MAC-Adresse zu erstellen, wählen Sie in der Liste **Priority Category** (Prioritätskategorie) **MAC Address** (MAC-Adresse) aus.



24. Geben Sie in das Feld **QoS Policy for** (QoS-Richtlinie für) einen aussagekräftigen Namen für die MAC-Adresse ein.
25. Wenn das Gerät, für das eine QoS-Regel erstellt werden soll, in der Liste **MAC Device** (MAC-Gerät) erscheint, markieren Sie dessen Optionsschaltfläche.

    Die Felder **QoS Policy for** (QoS-Richtlinie für), **MAC Address** (MAC-Adresse) und **Device Name** (Gerätename) werden mit den Informationen aus der Liste der MAC-Geräte ausgefüllt.

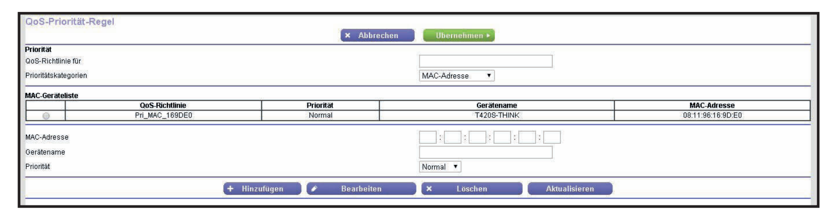
26. (Optional) Wenn das Gerät nicht in der **MAC Device List** (MAC-Geräteliste) angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche Refresh (Aktualisieren).

    Falls es auch dann nicht angezeigt wird, müssen Sie diese Felder manuell ausfüllen.

27. Wählen Sie aus der Liste **Priority** (Priorität) die Priorität aus, die diesem Datenverkehrstyp beim Internetzugriff im Vergleich zu anderen Anwendungen und Datenverkehrstypen zugeordnet werden soll. Wählen Sie **Highest** (höchste), **High** (hoch), **Normal** (normal) oder **Low** (niedrig).
28. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Die Regel wird im Bildschirm QoS Setup (QoS-Konfiguration) in der QoS-Regeltabelle gespeichert.

29. Um eine MAC-Adresse aus der Liste **MAC Device** (MAC-Gerät) zu bearbeiten oder zu löschen, wählen Sie in der Liste **Priority Category** (Prioritätskategorie) **MAC Address** (MAC-Adresse) aus.



30. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche neben dem Gerät, das Sie bearbeiten oder löschen möchten, und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
    - Um das Gerät aus der Tabelle zu entfernen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Delete** (Löschen).
    - Zum Bearbeiten der MAC-Adresse, des Gerätenamen oder der Priorität klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

      Bearbeiten Sie die Informationen, die Sie ändern möchten.

    Hinweis: Sie können kein Gerät bearbeiten oder löschen, das erkannt und automatisch in die Liste **MAC Device** (MAC-Gerät) eingetragen wurde.

31. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Die Geräteinformationen werden in der Liste **MAC Device** (MAC-Gerät) gespeichert oder daraus gelöscht.

32. Aktivieren Sie zur Reservierung der Hälfte der WAN-Bandbreite für einen speziellen Host in Situationen mit starkem Datenverkehr das Kontrollkästchen **Enable Trusted IP address** (Vertrauenswürdige IP-Adresse aktivieren).

    Geben Sie im entsprechenden Feld die IP-Adresse des vertrauenswürdigen Hosts ein.

33. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Einstellungen werden gespeichert.

5 USB-Anschluss

Verbessern Ihres lokalen Netzwerks

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie den USB-Anschluss an Ihrem NETGEAR Trek zur Verbesserung Ihres lokalen Netzwerks verwenden.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk



Suchen Sie nach dem USB-Anschluss an Ihrem NETGEAR Trek.

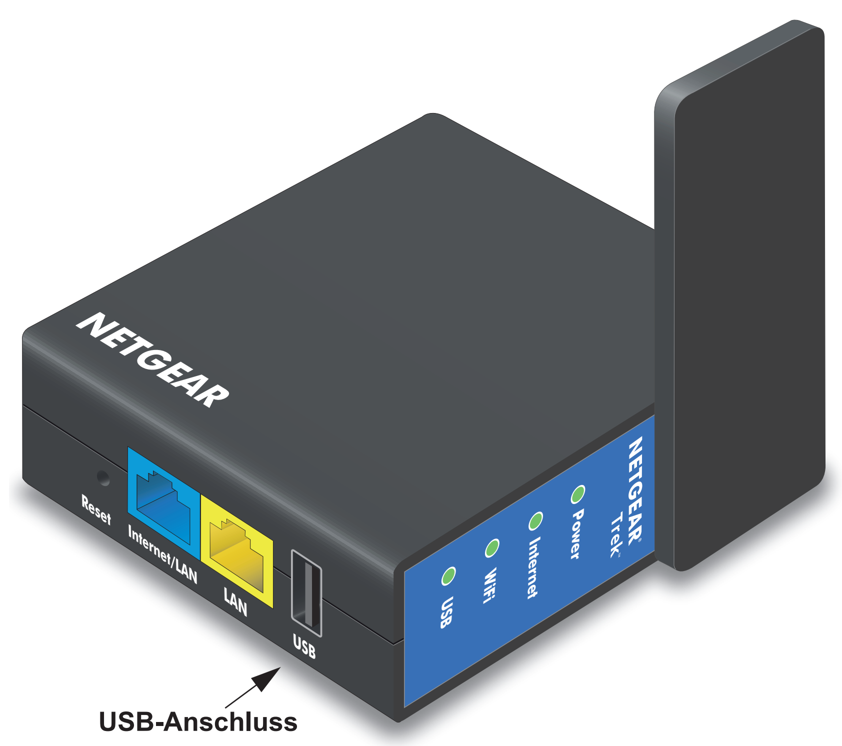


Abbildung 14. USB-Anschluss

Sie können den USB-Anschluss in folgender Weise für eine der folgenden Anwendungen verwenden:

- **Netzwerkspeicher**: Sichern Sie die Dateien auf Ihren Computern und digitalen Geräten in einem Netzlaufwerk. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten des Netzwerkspeichers* auf Seite 68.
- **ReadySHARE-Zugriff**: Geben Sie die Dateien in Ihrem Netzlaufwerk für lokale und Remote-Computer und digitale Geräte frei. Weitere Informationen finden Sie unter *Zugreifen auf und Freigeben des Netzwerkspeichers* auf Seite 77.
- **ReadySHARE Printer** (ReadySHARE-Drucker): Senden Sie die Dateien auf Ihren Computern und digitalen Geräten an einen Netzwerkdrucker. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten eines Netzwerkdruckers* auf Seite 82.
- **Zusätzliche Stromquelle**: Stromversorgung oder Aufladen eines USB-Geräts. Weitere Informationen finden Sie unter *Stromversorgung oder Aufladen eines USB-Geräts* auf Seite 86.

An den USB-Anschluss des NETGEAR Trek können nur USB-Geräte wie z. B. Flashlaufwerke, USB-Festplatten, USB-Drucker und mit USB-Stromversorgung kompatible Geräte angeschlossen werden.

Schließen Sie keine Computer, USB-Modems, USB-Hubs, CD-Laufwerke oder DVD-Laufwerke an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek an.

Einrichten des Netzwerkspeichers

Sie können die Dateien auf Ihren Computern und digitalen Geräten in einem Netzlaufwerk sichern. Mit ReadySHARE können Sie auf ein an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek angeschlossenes USB-Laufwerk zugreifen und dieses freigeben.

Der NETGEAR Trek kann mit den meisten USB-fähigen externen Flashlaufwerken und Festplatten verwendet werden. USB-Geräte, die spezielle Treiber benötigen, sind nicht kompatibel. Eine aktuelle Liste der USB-Laufwerke, die der NETGEAR Trek unterstützt, finden Sie unter *kbserver.netgear.com/readyshare*.

Verbinden oder sicheres Entfernen eines USB-Laufwerks

Der NETGEAR Trek unterstützt sowohl Lese- als auch Schreibvorgänge für FAT16-, FAT32-, NTFS- und Linux-Dateisysteme (EXT2 und EXT3). Für einige externe USB-Festplatten und USB-Flashlaufwerke müssen Treiber auf den Windows-Computer geladen werden, bevor der Windows-Computer auf das USB-Gerät zugreifen kann. USB-Geräte dieser Art können nicht mit dem NETGEAR Trek verwendet werden.

Um ein USB-Laufwerk vom USB-Anschluss des NETGEAR Trek zu trennen, müssen Sie sich zunächst beim NETGEAR Trek anmelden und es dann sicher entfernen.

➢ **So schließen Sie ein USB-Speichergerät an:**

1. Schließen Sie ein USB-Speichergerät an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek an.

   Weitere Informationen zum Finden des USB-Anschlusses finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

2. Ist für das USB-Gerät ein Netzteil verfügbar, müssen Sie es beim Anschließen des USB-Geräts an den NETGEAR Trek verwenden.

   Es kann bis zu zwei Minuten dauern, bis das USB-Gerät für die gemeinsame Benutzung bereit ist.

➢ **So entfernen Sie ein USB-Laufwerk sicher vom Router:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Safely Remove USB Device** (USB-Gerät sicher entfernen).

   Auf diese Weise wird das Laufwerk offline geschaltet.

7. Trennen Sie das USB-Laufwerk vom USB-Anschluss ab.

Anzeigen oder konfigurieren eines USB-Laufwerks

Sie können Ihr USB-Speichergerät anzeigen oder konfigurieren:

- Zeigen Sie die grundlegenden Informationen zum Laufwerk an.
- Richten Sie den Gerätenamen, Arbeitsgruppen und Netzwerkordner ein.
- Zeigen Sie die Netzwerkordner an oder ändern Sie sie.
- Geben Sie zur Erhöhung der Sicherheit nur zugelassene USB-Geräte frei.

➢ **So können Sie sich die wichtigsten Informationen über das USB-Speichergerät anzeigen lassen:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

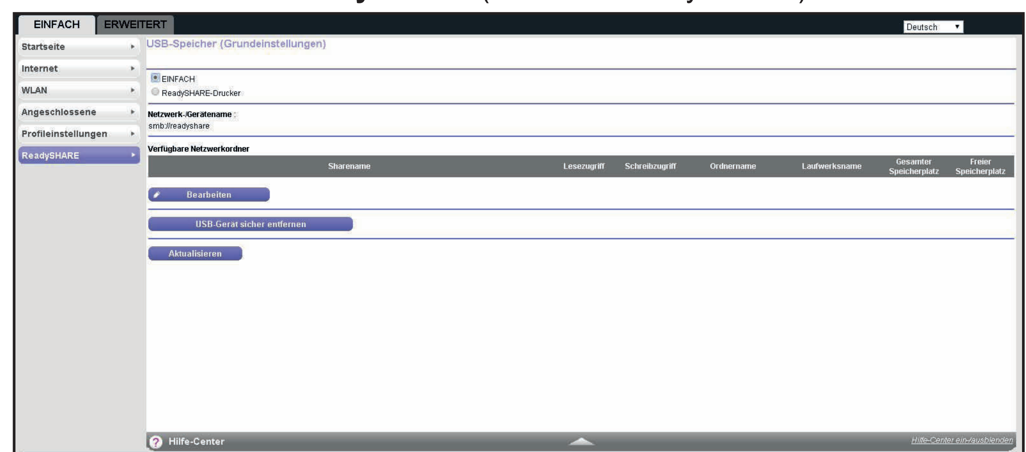
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.



Der Bildschirm zeigt ein USB-Speichergerät, das an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek angeschlossen ist.

Wenn Sie das USB-Gerät erst angeschlossen haben, nachdem Sie sich beim NETGEAR Trek angemeldet haben, ist es möglich, dass das USB-Gerät hier nicht angezeigt wird. Ist das der Fall, melden Sie sich ab und dann erneut an.

6. Wenn Sie sich die Dateien und Ordner des USB-Geräts anzeigen lassen möchten, klicken Sie auf den Netzwerkgeräte- oder Freigabenamen.
7. Wenn Sie detailliertere Informationen benötigen oder die Einstellungen des USB-Geräts ändern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

Der Bildschirm **USB Storage (Advanced Settings)** (USB-Speicher (Erweiterte Einstellungen)) wird angezeigt: Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren des USB-Speichergeräts und der Zugriffseinstellungen* auf Seite 70.

Konfigurieren des USB-Speichergeräts und der Zugriffseinstellungen

Sie können den Gerätenamen, Arbeitsgruppen und Netzwerkordner für das USB-Gerät konfigurieren.

➢ **So können Sie sich die erweiterten Einstellungen für das USB-Gerät anzeigen lassen oder ändern:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

Die Anmeldemaske wird angezeigt.

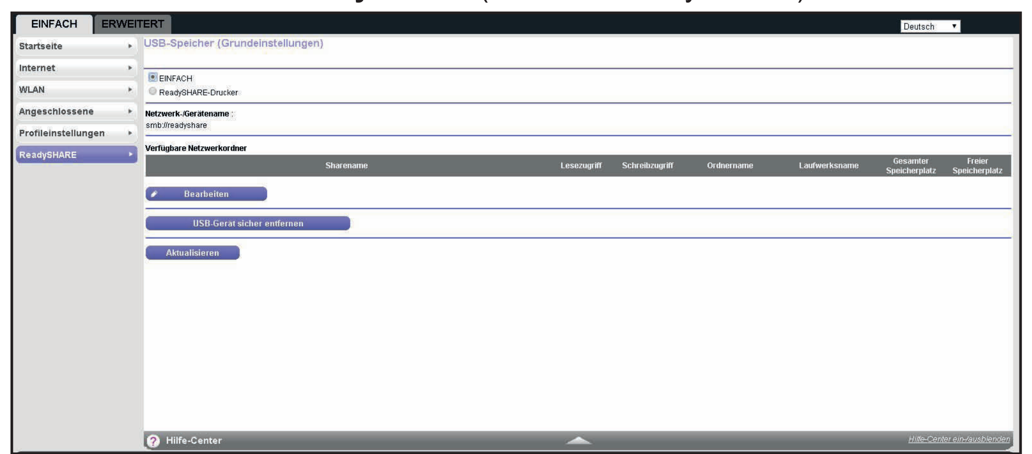
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

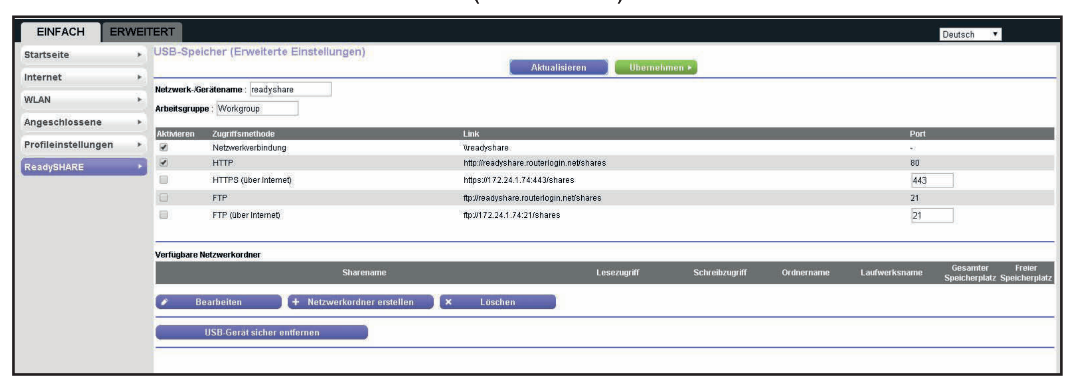
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).



7. Zum Festlegen des Zugriffs auf das USB-Speichergerät geben Sie die folgenden Informationen ein:
   - **Network Device Name** (Netzwerk-/Gerätename): Der Standardname ist **readyshare**. Mit diesem Namen wird auf das an den NETGEAR Trek angeschlossene USB-Gerät zugegriffen.
   - **Workgroup** (Arbeitsgruppe): Wenn Sie eine Windows-Arbeitsgruppe und keine Domain verwenden, wird der Arbeitsgruppenname hier angezeigt. Der Name kann nur in einem Betriebssystem mit Unterstützung von NetBIOS verwendet werden, z. B. Microsoft Windows.
   - **Access Method** (Zugriffsmethode): Wählen Sie die Kontrollkästchen für die gewünschten Zugriffsmethoden aus:
     - **Network Neighborhood/MacShare (Netzwerkverbindung): Standardmäßig aktiviert.**
     - **HTTP**: Standardmäßig aktiviert. Geben Sie **readyshare.routerlogin.net/shares** ein, um auf das USB-Laufwerk zuzugreifen.

- **HTTP (via Internet)** (HTTP [über Internet]). Standardmäßig deaktiviert. Bei Aktivierung dieser Einstellung können Remote-Benutzer **http://**<*öffentliche IP-Adresse/Shares*> (z. B. http://1.1.10.102/shares) oder einen URL-Domainnamen eingeben, um über das Internet auf das USB-Laufwerk zuzugreifen. Diese Funktion unterstützt nur das Hochladen von Dateien.
- **FTP**: Standardmäßig deaktiviert.
- **FTP (via internet)** (FTP [über Internet]). Standardmäßig deaktiviert. Bei Aktivierung dieser Einstellung können Remote-Benutzer über FTP über das Internet auf das USB-Laufwerk zugreifen. Diese Funktion unterstützt nur das Hochladen von Dateien.

8. Wenn Sie die Einstellungen geändert haben, klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Konfigurieren der verfügbaren Netzwerkordner

Sie können sich die Netzwerkordner auf dem USB-Speichergerät anzeigen lassen oder ändern.

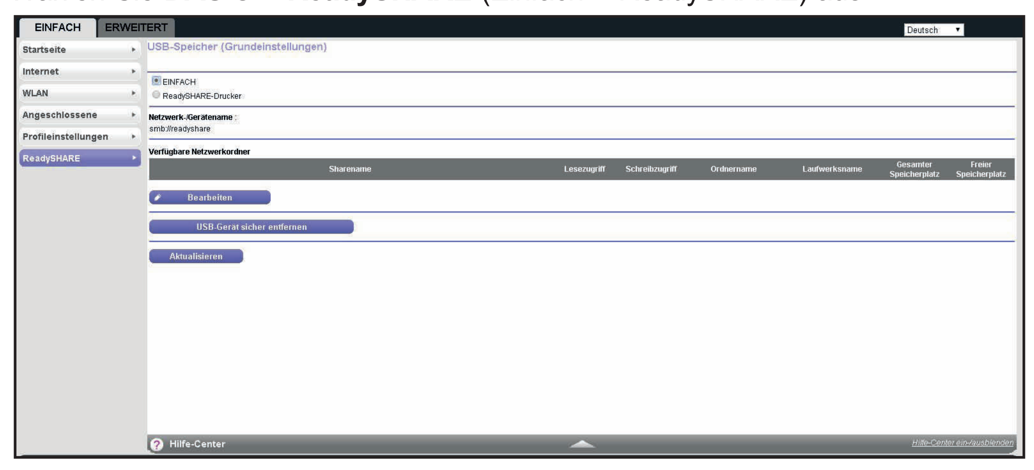
➢ **So lassen Sie sich Netzwerkordner anzeigen:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

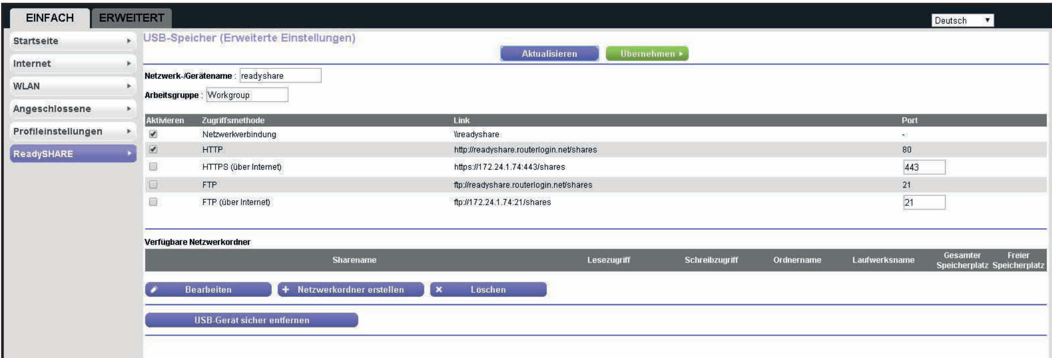
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).



7. Scrollen Sie nach unten zum Bereich **Available Networks Folder** (Verfügbare Netzwerkordner). Die folgenden Informationen werden angezeigt:
   - **Share Name** (Sharename): Wenn nur ein Gerät angeschlossen ist, lautet der Standard-Sharename „USB_Storage".

     Sie können auf den angezeigten Namen klicken oder ihn in die Adresszeile des Webbrowsers eingeben. Sollte die Meldung Not Shared (Nicht freigegeben) angezeigt werden, wurde der Standard-Share gelöscht, und es ist kein weiterer Share für das Stammverzeichnis vorhanden. Klicken Sie zum Ändern der Einstellungen auf diesen Link.
   - **Read and Write Access** (Lese-/Schreibzugriff). Zeigt die Berechtigungs-/Zugriffssteuerung für den Netzwerkordner an. Die Einstellung **All – no password** (Alle – kein Passwort) (Standardeinstellung) erlaubt allen Benutzern den Zugriff auf den Netzwerkordner. Das Passwort für „admin" ist mit dem Passwort für die Anmeldung beim NETGEAR Trek identisch.
   - **Folder Name** (Ordnername): Vollständiger Pfad des Netzwerkordners.
   - **Volume Name** (Laufwerksname): Laufwerksname des Speichergeräts (entweder USB-Laufwerk oder HDD).
   - **Total and Free Space** (Gesamter und freier Speicherplatz). Zeigt die aktuelle Auslastung des Speichergeräts an.

➤ **So fügen Sie einen Netzwerkordner hinzu:**

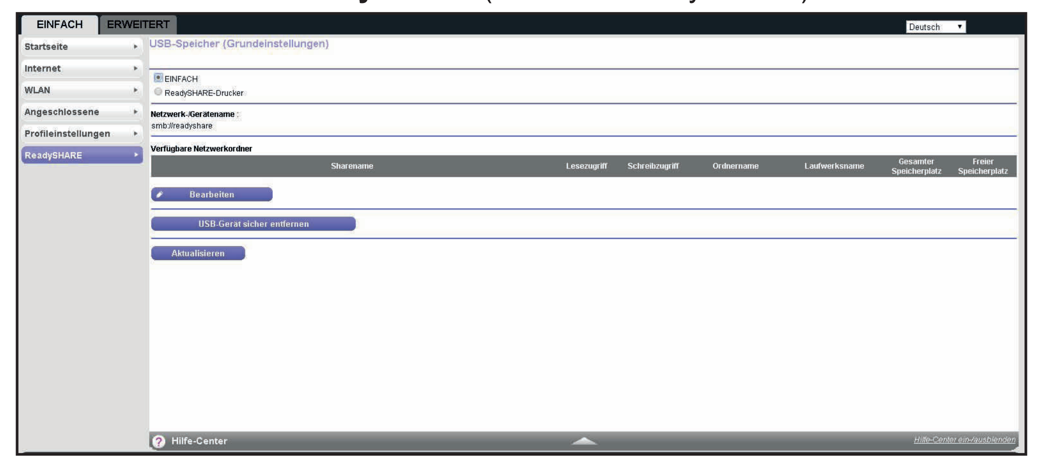
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

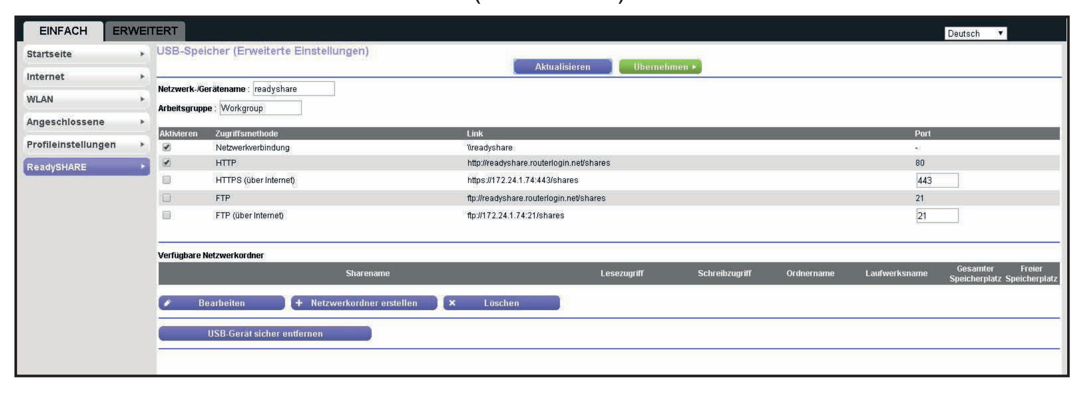
   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

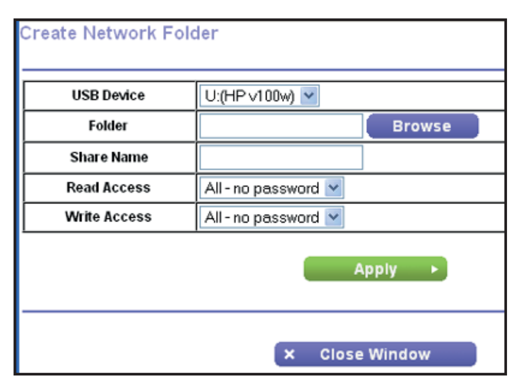
5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Create Network Folder** (Netzwerkordner erstellen).



Wenn der Bildschirm **Create Network Folder** (Netzwerkordner erstellen) nicht erscheint, ist es möglich, dass Ihr Webbrowser Pop-ups blockiert. Ist das der Fall, ändern Sie die Browsereinstellungen so, dass er Pop-ups zulässt.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Browse** (Durchsuchen) neben dem Feld **Folder** (Ordner), um den gewünschten Ordner auszuwählen.
9. Geben Sie einen Namen im Feld **Share Name** (Sharename) ein.

10. Wählen Sie aus der Liste **Read Access** (Lesezugriff) und **Write Access** (Schreibzugriff) die gewünschten Einstellungen aus.

    Der Benutzername (Kontoname) für **All – no password** (Alle – Kein Passwort) lautet **guest** (Gast). Das Passwort für **admin** ist mit dem Passwort für die Anmeldung beim NETGEAR Trek identisch. Standardmäßig lautet es **password**.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Der Ordner wird zum USB-Gerät hinzugefügt.

➤ **So bearbeiten Sie einen Netzwerkordner:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

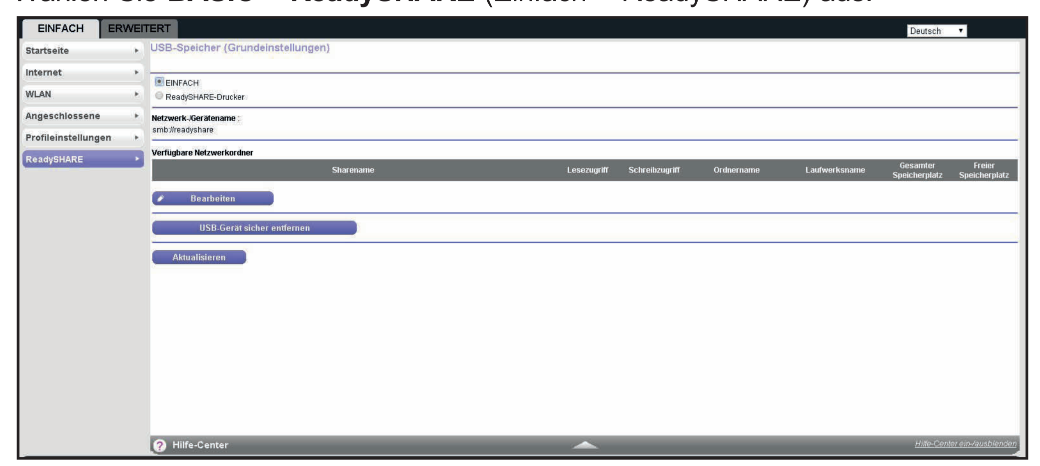
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **BASIC > ReadySHARE** (Einfach > ReadySHARE) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

EINFACH ERWEITERT Deutsch
Startseite
Internet
WLAN
Angeschlossene
Profileinstellungen
ReadySHARE
USB-Speicher (Erweiterte Einstellungen)
Aktualisieren Übernehmen
Netzwerk-/Gerätename : readyshare
Arbeitsgruppe : Workgroup

Aktivieren	Zugriffsmethode	Link	Port
✔	Netzwerkverbindung	\\readyshare	-
✔	HTTP	http://readyshare.routerlogin.net/shares	80
	HTTPS (über Internet)	https://172.24.1.74:443/shares	443
	FTP	ftp://readyshare.routerlogin.net/shares	21
	FTP (über Internet)	ftp://172.24.1.74:21/shares	21

Verfügbare Netzwerkordner

	Sharename	Lesezugriff	Schreibzugriff	Ordnername	Laufwerksname	Gesamter Speicherplatz	Freier Speicherplatz

Bearbeiten Netzwerkordner erstellen Löschen
USB-Gerät sicher entfernen

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

   Auf dem Bildschirm **Edit Network Folder** (Netzwerkordner bearbeiten) werden dieselben Einstellungen angezeigt wie auch im Bildschirm **Create Network Folder** (Netzwerkordner erstellen).

8. Nehmen Sie die notwendigen Änderungen an den Einstellungen vor.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Angeben zugelassener USB-Geräte

Zur Erhöhung der Sicherheit können Sie den NETGEAR Trek so konfigurieren, dass nur zugelassene USB-Geräte freigegeben werden.

➢ **So konfigurieren Sie zugelassene USB-Geräte:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

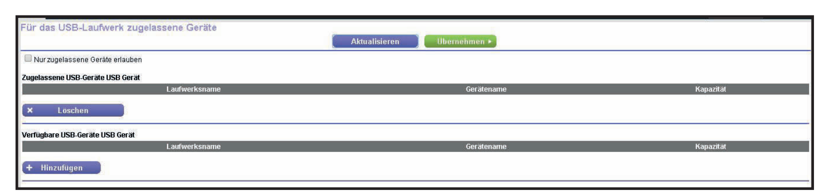
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > USB Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > USB-Einstellungen) aus.



6. Klicken Sie auf die Taste **Approved Devices** (Zugelassene Geräte).



Auf diesem Bildschirm werden die zugelassenen und die verfügbaren USB-Geräte angezeigt.

7. Wählen Sie aus der Liste **Available USB Devices** (Verfügbare USB-Geräte) das Laufwerk aus, das zugelassen werden soll.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).
9. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow only approved devices** (Nur zugelassene Geräte erlauben).
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Die Änderungen werden übernommen.

Wenn Sie ein weiteres USB-Gerät verwenden möchten, müssen Sie zuerst **Safely Remove USB Device** (USB-Gerät sicher entfernen) für das aktuell angeschlossene USB-Gerät auswählen und das Gerät physisch entfernen. Schließen Sie das andere USB-Gerät an, und wiederholen Sie den Vorgang. Weitere Informationen finden Sie unter *Verbinden oder sicheres Entfernen eines USB-Laufwerks* auf Seite 68.

Zugreifen auf und Freigeben des Netzwerkspeichers

Sie können Dateien auf dem USB-Laufwerk auf vielfältige Weise für geschäftliche und private Zwecke nutzen. Dabei kann es sich um einen beliebigen Dateityp von einem Windows-, Apple- oder Linux-Computer handeln, z. B. NTFS, FAT32, HFS+, Ext 3, Ext 4, einschließlich Textdateien, Word, PowerPoint, Excel, MP3, Bilder und Multimedia.

Allgemeine Verwendungszwecke von Netzwerkfreigaben

Zu den Verwendungszwecken für USB-Laufwerke gehören:

- Freigeben von Multimediadaten, z. B. MP3-Dateien, Bilder und andere Multimediadaten für lokale Benutzer und Remote-Benutzer.
- Freigeben von Ressourcen im Netzwerk. Sie haben beispielsweise die Möglichkeit, Dateien an einem zentralen Ort zu speichern, damit Sie keinen Computer einschalten müssen, um Dateien lokal nutzen zu können. Darüber hinaus können Sie Dateien für Apple-, Linux- und Windows-Computer freigeben, indem Sie das USB-Laufwerk als Übermittlungsgerät zwischen den Systemen nutzen.
- Freigeben von großen Dateien für Remote-Benutzer, z. B. Word-Dokumente, PowerPoint-Präsentationen und Textdateien.

Freigeben von Fotos und Multimediadaten

Sie können einen eigenen zentralen Speicherplatz für Fotos und Multimediadaten erstellen. Auf diese Weise müssen Sie sich nicht bei einer externen Fotofreigabe-Website anmelden (und es fallen keine Gebühren an).

➢ **So geben Sie Fotos und Multimediadaten für Ihre Freunde und Familie frei:**

1. Stecken Sie das USB-Laufwerk direkt in den USB-Anschluss am NETGEAR Trek ein, oder schließen Sie es über ein USB-Kabel an.

   Computer im LAN (Local Area Network) können automatisch über einen Webbrowser oder ein Microsoft-Netzwerk auf dieses USB-Laufwerk zugreifen.

2. Wenn Sie einen Schreibschutz konfigurieren oder den Zugriff über das Internet zulassen möchten, finden Sie weitere Informationen unter *Konfigurieren des USB-Speichergeräts und der Zugriffseinstellungen* auf Seite 70.

Drucken von hochwertigen Fotos über einen nicht freigegebenen Drucker

Sie können qualitativ hochwertige Fotos über einen nicht freigegebenen Drucker drucken. Dieses Szenario eignet sich für Familien, die nicht über einen Druckserver verfügen:

- Ein Familienmitglied hat Fotos auf einem Apple-Computer gespeichert und möchte diese drucken.
- Der Farbdrucker mit Fotofunktionen ist direkt an einen Windows-Computer angeschlossen, jedoch nicht im Netzwerk freigegeben.
- Der Apple- und der Windows-Computer können sich nicht gegenseitig über das Netzwerk erkennen.

So drucken Sie qualitativ hochwertige Fotos über einen nicht freigegebenen Drucker:

- Greifen Sie auf dem Apple-Computer auf das USB-Laufwerk zu, indem Sie **\\readyshare** in die Adresszeile des Webbrowsers eingeben. Kopieren Sie dann die Fotos auf das USB-Laufwerk.
- Bei einem Windows-Computer kopieren Sie die Dateien mit einem Webbrowser oder Microsoft Networking vom USB-Laufwerk auf den Computer. Drucken Sie anschließend die Dateien.

Sie können auch einen Netzwerkdrucker einrichten. Weitere Informationen finden Sie unter *Einrichten eines Netzwerkdruckers* auf Seite 82.

Senden großer Dateien über das Internet

Bei vielen E-Mail-Systemen stellt das Versenden von Dateien, die größer als 5 MB sind, ein Problem dar. Mit dem NETGEAR Trek können Sie sehr große Dateien über das Internet freigeben, z. B. PowerPoint-Präsentationen oder `ZIP`-Dateien. Sie können FTP zum Herunterladen von freigegebenen Dateien vom NETGEAR Trek verwenden.

Bei der Freigabe von Dateien für einen Kollegen an einem anderen Standort ist Folgendes zu beachten:

- Es gibt zwei Benutzerkonten: Administrator und Gast. Das Administratorpasswort ist das Passwort, das Sie für den Zugriff auf den NETGEAR Trek verwenden. Standardmäßig lautet es **password**. Für das Gastbenutzerkonto gibt es kein Passwort.
- Die Person, die die Dateien empfängt, ruft die FTP-Site über das Gastbenutzerkonto auf und gibt ein beliebiges Passwort ein. Bei FTP muss eine Eingabe in das Passwortfeld erfolgen.
- Sie müssen das Kontrollkästchen **FTP (via Internet)** (FTP [über das Internet]) auf dem Bildschirm **USB Storage > Advanced Settings** (USB-Speicher > Erweiterte Einstellungen) aktivieren. Diese Option unterstützt das Hochladen und Herunterladen von Dateien.

Hinweis: Sie können die Option **HTTP (via Internet)** (HTTP [über das Internet]) auf dem Bildschirm **USB Storage** (USB-Speicher) (**Advanced Settings** [Erweiterte Einstellungen]) aktivieren, um große Dateien freizugeben. Diese Option unterstützt nur das Herunterladen von Dateien.

Weitere Informationen finden Sie unter *Zugreifen auf das USB-Speichergerät per Fernzugriff* auf Seite 80.

Lokaler Zugriff auf das USB-Speichergerät

Wenn Sie das USB-Gerät an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek anschließen, kann es bis zu zwei Minuten lang dauern, bis es für die gemeinsame Nutzung bereit ist. Standardmäßig ist das USB-Speichergerät für alle Computer im LAN (Local Area Network) verfügbar.

➢ **So greifen Sie von einem lokalen Apple-Computer auf das USB-Gerät zu:**

1. Wählen Sie **Go** (Gehe zu) > **Connect to Server** (Mit Server verbinden) aus.
2. Geben Sie als Server-Adresse **smb://readyshare** ein.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden).

➢ **So greifen Sie von einem lokalen Windows-Computer auf das USB-Gerät zu:**

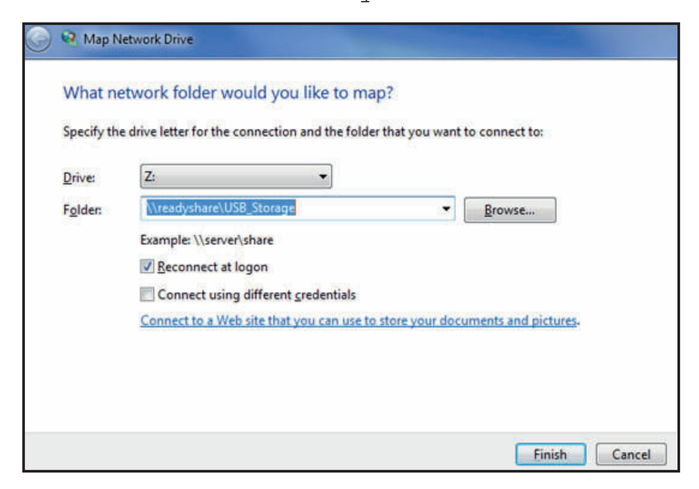
Verwenden Sie eine der folgenden Methoden:

- Wählen Sie **Start > Run** (Start > Ausführen). Geben Sie in das Dialogfeld **\\readyshare** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
- Öffnen Sie einen Browser, und geben Sie in die Adresszeile **\\readyshare** ein.
- Gehen Sie zu **My Network Places** (Netzwerkumgebung), und geben Sie in der Adressleiste **\\readyshare** ein.

➢ **So bilden Sie das USB-Gerät auf ein lokales Windows-Netzwerklaufwerk ab:**

1. Gehen Sie zu *www.netgear.com/readyshare*.
2. Klicken Sie im Bereich **ReadySHARE USB Storage Access** auf den Link **PC Utility** (PC-Dienstprogramm).

   Die Datei `readyshareconnect.exe` wird jetzt auf den Computer heruntergeladen.
3. Starten Sie die Datei `readyshareconnect.exe`.



4. Wählen Sie den Laufwerksbuchstaben aus, den Sie dem Netzwerkordner zuweisen möchten.
5. Wenn Sie das USB-Laufwerk als anderen Benutzer anschließen möchten, aktivieren Sie **Connect using different credentials** (Verbindung mit anderen Anmeldeinformationen herstellen).
   a. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die Sie verwenden möchten.
   b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Finish** (Fertig stellen).

   Das USB-Laufwerk wird jetzt auf dem Laufwerk abgebildet, das Sie festgelegt haben.

Zugreifen auf das USB-Speichergerät per Fernzugriff

Wenn Sie das USB-Gerät an den USB-Anschluss des NETGEAR Trek anschließen, kann es bis zu zwei Minuten lang dauern, bis es für die gemeinsame Nutzung bereit ist. Sie können per Fernzugriff auf Ihr USB-Speichergerät zugreifen.

➢ **So greifen Sie von einem Remote-Computer auf das USB-Gerät zu:**

1. Starten Sie einen Webbrowser.
2. Stellen Sie eine Verbindung mit der IP-Adresse des Internet-Ports für den NETGEAR Trek her.

   Wenn Sie dynamisches DNS verwenden, können Sie anstelle der IP-Adresse den DNS-Namen eingeben. Die Internet IP-Adresse des NETGEAR Trek finden Sie auf dem Startbildschirm BASIC (EINFACH) (siehe *Interneteinrichtung* auf Seite 34).

Um den Fernzugriff zu verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass bei **Access Method** (Zugriffsmethode) im Bildschirm **USB-Storage (Advanced Settings)** (USB-Speicher (Erweiterte Einstellungen)) **FTP** aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren des USB-Speichergeräts und der Zugriffseinstellungen* auf Seite 70.

- **So greifen Sie von einem Remote-Computer mit FTP auf das USB-Laufwerk zu:**

1. Starten Sie einen Webbrowser.
2. Geben Sie **ftp://** und die Internetport-IP-Adresse in das Adressfeld des Browsers ein.

   Geben Sie beispielsweise **ftp://10.1.65.4** ein.

   Wenn Sie dynamisches DNS verwenden, können Sie anstelle der IP-Adresse den DNS-Namen eingeben.
3. Geben Sie den Namen und das Passwort des Kontos mit Zugriffsrechten für das USB-Laufwerk an.

   Der Benutzername (Kontoname) für **All – no password** (Alle – Kein Passwort) lautet **guest** (Gast).

   Daraufhin werden die Verzeichnisse auf dem USB-Laufwerk angezeigt, für die das Konto über die entsprechenden Zugriffsrechte verfügt. Z. B. sehen Sie `share/partition1/directory1`. Sie verfügen nun über Leserechte und können Dateien aus dem USB-Verzeichnis kopieren.

- **So greifen Sie über das Internet mit ReadySHARE auf das USB-Gerät zu:**

  Es gibt folgende Möglichkeiten, auf das USB-Gerät zuzugreifen:

  - Wählen Sie bei Systemen mit Windows 7, Windows 8, Windows XP, Windows Vista und Windows 2000 **Start** > **Ausführen** aus, und geben Sie **\\readyshare** in das Dialogfeld ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
  - Öffnen Sie bei Systemen mit Windows 7, Windows 8, Windows XP und Windows Vista und Windows 2000 den Internet Explorer oder Safari, und geben Sie **\\readyshare** in die Adresszeile ein.
  - Geben Sie bei Mac OS X (Version 10.2 oder höher) **smb://readyshare** in die Adresszeile ein.
  - Geben Sie in der Netzwerkumgebung **\\readyshare** in die Adresszeile ein.

Weitere Informationen zum ReadySHARE-Zugriff für USB-Speichergeräte finden Sie unter *www.netgear.com/readyshare*.

Einrichten eines Netzwerkdruckers

Mit dem Dienstprogramm ReadySHARE-Drucker können Sie von Ihrem Computer einen freigegebenen USB-Drucker steuern, der am USB-Anschluss Ihres NETGEAR Trek angeschlossen ist. Sie können diesen USB-Drucker bei Windows- und Apple-Computern in Ihrem Netzwerk freigeben.

Sie können die Funktion ReadySHARE nur verwenden, wenn Sie dieses Dienstprogramm installiert haben. Damit diese Funktion funktioniert, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Dieses Dienstprogramm muss auf jedem Computer im Netzwerk, mit dem Sie diesen USB-Drucker steuern möchten, installiert und im Hintergrund ausgeführt werden.
- Die Treibersoftware für den USB-Drucker muss auf jedem Computer im Netzwerk installiert sein, mit dem Sie diesen USB-Drucker steuern möchten.

Das Dienstprogramm ReadySHARE-Drucker ist für Apple und Windows verfügbar. Die Setup-Datei und die Anweisungen für das Dienstprogramm ReadySHARE-Drucker finden Sie unter *www.netgear.com/readyshare*. Nach der Installation wird das Dienstprogramm ReadySHARE-Drucker als das NETGEAR USB Control Center auf Ihrem Computer angezeigt.

➤ **So richten Sie den ReadySHARE-Drucker ein:**

1. Verbinden Sie den USB-Drucker über ein USB-Druckerkabel mit dem USB-Anschluss des NETGEAR Trek.

   Weitere Informationen zum Finden des USB-Anschlusses finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

2. Installieren Sie den USB-Druckertreiber auf *jedem Computer*, für den der Drucker freigegeben ist.

   Wenn Sie keinen Druckertreiber besitzen, wenden Sie sich an den Hersteller des Druckers.

3. Laden Sie auf jeden Computer, über den der Drucker verwendet wird, das NETGEAR USB Control Center-Dienstprogramm herunter.

   Das NETGEAR USB-Dienstprogramm verfügt über eine Mac- und eine Windows-Version, auf die Sie auf zwei verschiedene Arten zugreifen können:

   - Über den Bereich **ReadySHARE Printer** der Seite unter *www.netgear.com/readyshare*.

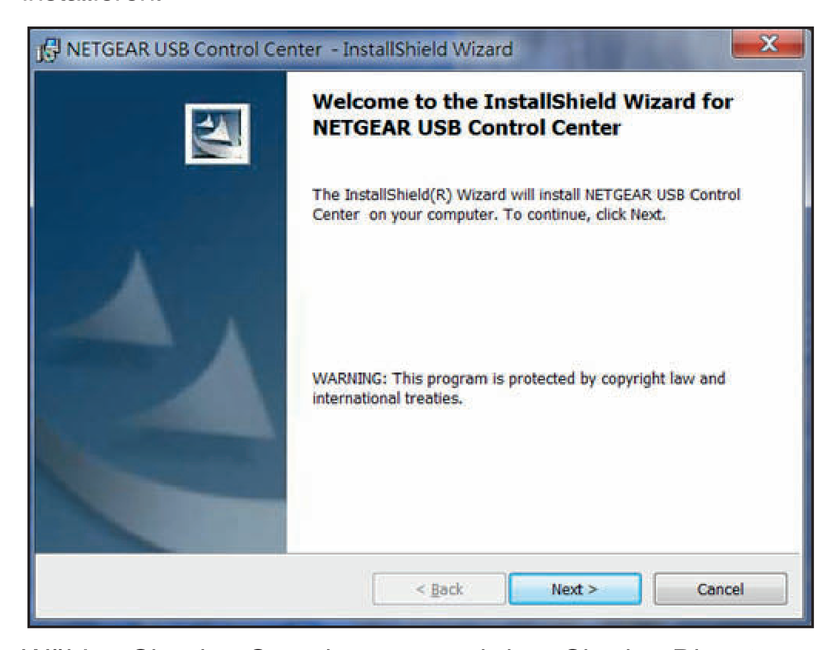
   - Über den ReadySHARE-Abschnitt auf dem Desktop von NETGEAR genie.

     Weitere Informationen finden Sie unter *NETGEAR genie-App und genie mobile-App* auf Seite 32.

Hinweis: Sie können die Funktion ReadySHARE nur verwenden, wenn Sie dieses Dienstprogramm installiert haben. Damit ReadySHARE Printer genutzt werden kann, muss dieses Dienstprogramm im Hintergrund ausgeführt werden.

---

4. Befolgen Sie die Anweisungen, um das NETGEAR USB Control Center-Dienstprogramm zu installieren.

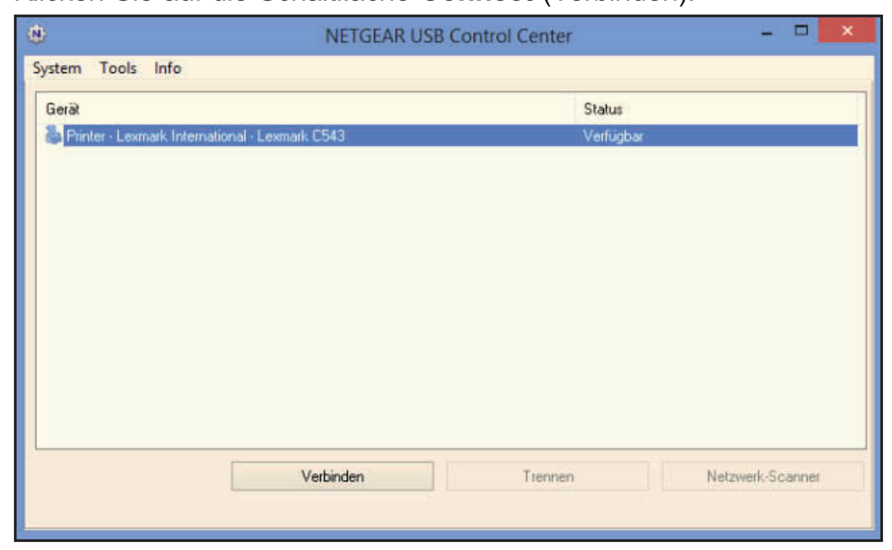


5. Wählen Sie eine Sprache aus, nachdem Sie das Dienstprogramm installiert haben.

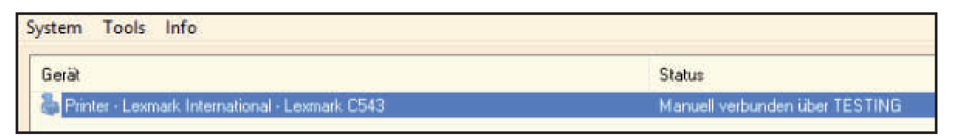


Wenn Sie das Dienstprogramm zum ersten Mal ausführen, werden Sie aufgefordert, den Drucker auszuwählen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden).



Sobald die Verbindung hergestellt ist, ändert sich der Status zu „Manually connected by *xxx*“ (Manuell verbunden über xxx).



7. Sie können jederzeit auf die Schaltfläche **Disconnect** (Verbindung trennen) klicken, um die Verbindung zu trennen.

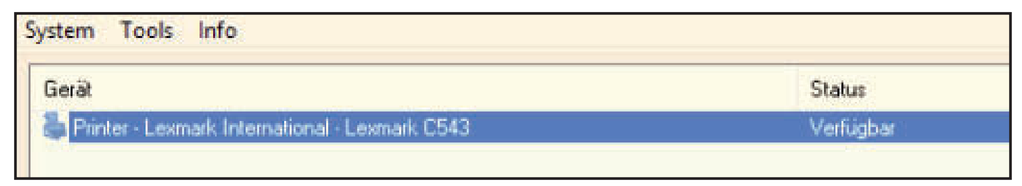
   Der Status ändert sich dann zu Available (Verfügbar).



Nachdem Sie einmal auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden) und **Disconnect** (Trennen) geklickt haben, übernimmt das Dienstprogramm automatisch auf jedem Computer die Druckwarteschleife. Der Status des Druckers wird auf allen Computern als **Available** (Verfügbar) angezeigt. Der Vorgang unterliegt folgenden Regeln:

- Wenn der Status **Available** (Verfügbar) angezeigt wird, können Sie den USB-Drucker verwenden.
- Wenn der Status **Manually connected by *xxx*** (Manuell verbunden mit xxx) angezeigt wird, kann der Drucker nur von Computer *xxx* verwendet werden. Andere Netzwerkgeräte müssen warten, bis der Computer *xxx* die Verbindung trennt oder bis die Verbindung durch eine Zeitüberschreitung getrennt wird (der Standardwert für die Zeitüberschreitung beträgt 30 Sekunden).

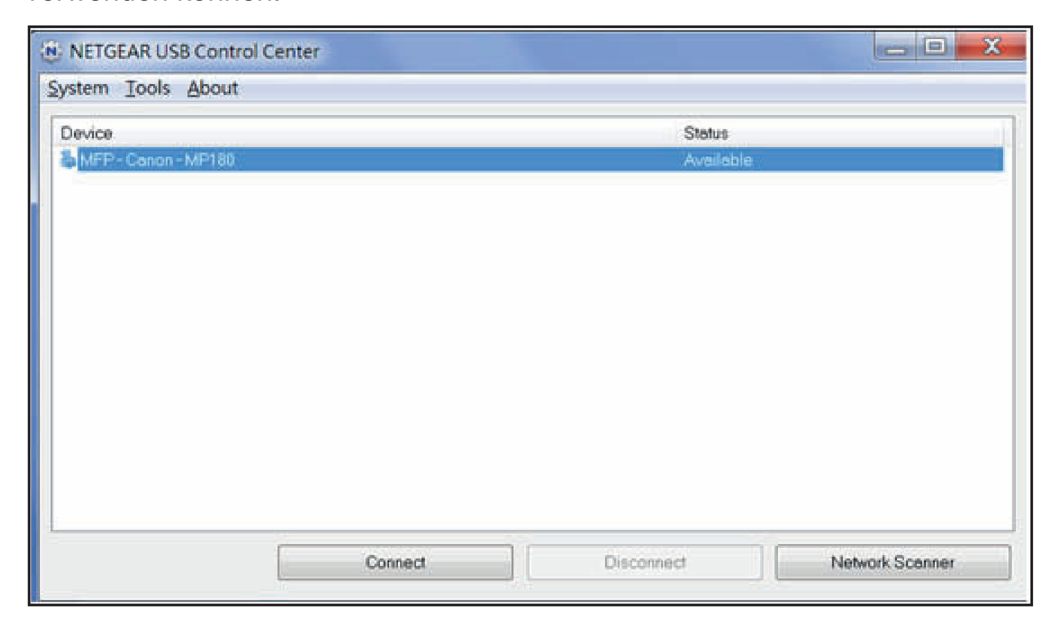
- Sie können den Standardwert für die Zeitüberschreitung unter **Control Center > Configuration** (Konfiguration) ändern.



- Das Dienstprogramm USB Control Center muss laufen, damit der Computer über den an den NETGEAR Trek angeschlossenen USB-Drucker drucken kann. Wenn Sie das Dienstprogramm verlassen, können Sie nicht drucken.
- Einige Firewall-Softwareprogramme, zum Beispiel Comodo, blockieren den Zugriff des ReadySHARE Drucker-Dienstprogramms auf den USB Drucker. Wenn Sie den Drucker im Dienstprogramm nicht sehen, können Sie die Firewall vorübergehend deaktivieren, damit das Dienstprogramm funktioniert.

8. Wenn Ihr Drucker Scannen unterstützt, vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker im Status **Available** (Verfügbar) befindet, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Network Scanner** (Netzwerkscanner).

   Dadurch wird das Scannerfenster aktiviert, damit Sie den Drucker zum Scannen verwenden können.



Stromversorgung oder Aufladen eines USB-Geräts

Wenn Ihr NETGEAR Trek über eine Steckdose versorgt wird, können Sie über seinen USB-Anschluss ein USB-Gerät mit Strom versorgen oder aufladen. Sie können z. B. Ihr Mobiltelefon über den USB-Anschluss aufladen. Weitere Informationen zum Finden des USB-Anschlusses finden Sie unter *Weitere Funktionen für Ihr lokales Netzwerk* auf Seite 67.

Wenn der NETGEAR Trek über ein Micro-USB-Kabel mit Strom versorgt wird, können Sie seinen USB-Anschluss nicht als zusätzliche Stromquelle verwenden. Weitere Informationen zu den verschiedenen Stromversorgungsoptionen für den NETGEAR Trek finden Sie unter *Anschlüsse für das Netzteil* auf Seite 12.

Die vom USB-Anschluss des NETGEAR Trek gelieferte maximale Stromstärke beträgt 900 mA bei einer Spannung von 5 Volt. Wie viel Strom Ihr USB-Gerät verbraucht, finden Sie im Benutzerhandbuch, das mit Ihrem Gerät geliefert wurde.

Sicherheit

6

Verhindern von unerwünschtem Inhalt im Netzwerk

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie mithilfe der grundlegenden Firewall-Funktionen des NETGEAR Trek verhindern können, dass fragwürdige Inhalte auf den Computer und andere mit dem Netzwerk verbundenen Geräte gelangen.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

Portfilterung zum Sperren von Diensten

Dienste sind Funktionen, die auf Anfrage von Clientcomputern durch Servercomputer ausgeführt werden. Webserver liefern z. B. Webseiten, Zeitserver liefern Informationen zu Datum und Uhrzeit, und Spiele-Hosts liefern Daten über die Züge von Spielern. Wenn ein Computer im Internet eine Dienstanfrage an einen Server-Computer richtet, ist der entsprechende Dienst durch eine Portnummer gekennzeichnet. Diese Nummer wird als Zielportnummer in den übertragenen IP-Paketen angegeben. Ein Paket, das mit der Zielportnummer 80 gesendet wird, ist beispielsweise eine HTTP-Anfrage (an den Webserver).

Die Dienstnummern für viele gebräuchliche Protokolle werden von der Internet Engineering Task Force (IETF unter *www.ietf.org/*) definiert und in RFC1700, Assigned Numbers (Zugewiesene Nummern), veröffentlicht. Dienstnummern für andere Anwendungen werden gewöhnlich von den Herausgebern der Anwendung im Bereich 1024 bis 65535 gewählt. Auf dem NETGEAR Trek ist bereits eine Liste mit vielen Dienstportnummern gespeichert, Sie können jedoch auch andere Portnummern auswählen. Informationen zu Portnummern erhalten Sie zum Beispiel, indem Sie sich an den Herausgeber der Anwendung wenden, bei Benutzergruppen oder Newsgruppen nachfragen oder eine Suche durchführen.

Sie können Sie bestimmte Internetdienste für Computer im Netzwerk hinzufügen und sperren. Dieser Vorgang wird als Dienstsperre oder Portfilterung bezeichnet. Um einen Dienst zu sperren, benötigen Sie zunächst die Portnummer oder den Portnummernbereich der Anwendung.

➢ **So sperren Sie Dienste:**

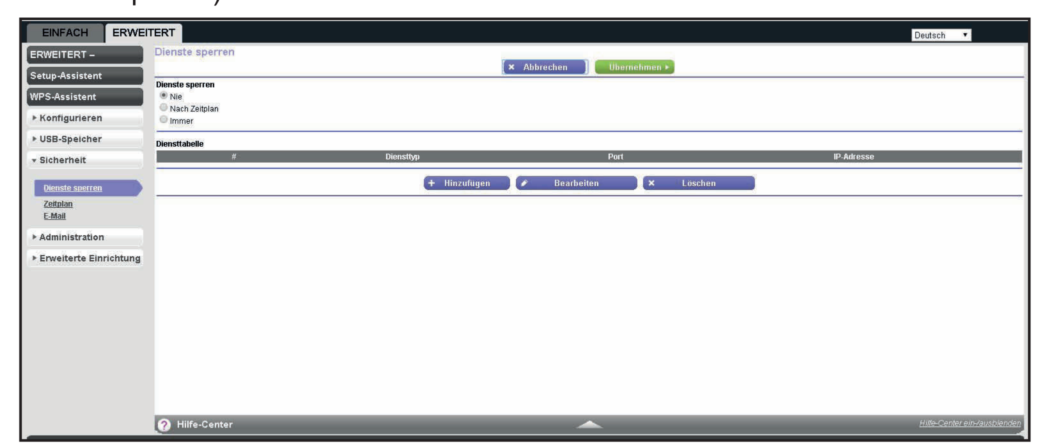
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

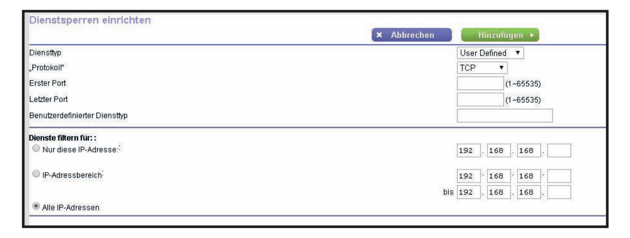
   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Security > Block Services** (ERWEITERT > Sicherheit > Dienste sperren) aus.



6. Wählen Sie entweder das Optionsfeld **Per Schedule** (Nach Zeitplan) oder das Optionsfeld **Always** (Immer) aus.
7. Geben Sie bei Auswahl von **Per Schedule** (Nach Zeitplan) einen Zeitraum auf dem Bildschirm **Schedule** (Zeitplan) ein.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Zeitplan für die Sperre* auf Seite 90.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).



9. Wählen Sie in der Liste **Service Type** (Diensttyp) die Anwendungen oder Dienste aus, die gesperrt werden sollen.

   Die Liste enthält bereits mehrere gängige Dienste, Ihre Wahl ist dadurch jedoch nicht eingeschränkt. Wenn Sie zusätzliche Dienste oder Anwendungen hinzufügen möchten, die nicht angezeigt werden, wählen Sie **User Defined** (Benutzerdefiniert) aus.
10. Wenn Sie wissen, ob die Anwendung TCP oder UDP nutzt, wählen Sie das entsprechende Protokoll. Wenn Sie nicht sicher sind, wählen Sie **TCP/UDP** (beide) aus.
11. Geben Sie die Nummern für **Starting Port** (Erster Anschluss) und **Ending Port** (Letzter Anschluss) ein.

    Wenn die Anwendung nur eine Portnummer verwendet, geben Sie diese in beide Felder ein.
12. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche für die IP-Adresskonfiguration, die gesperrt werden soll, und geben Sie die IP-Adressen ein.

    Sie können den angegebenen Dienst für einen einzelnen Computer, eine Reihe von Computern mit aufeinander folgenden IP-Adressen oder alle Computer in Ihrem Netzwerk sperren.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

    Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Zeitplan für die Sperre

Sie können ein Datum und eine Uhrzeit für die Sperrung des Internetzugriffs angeben.

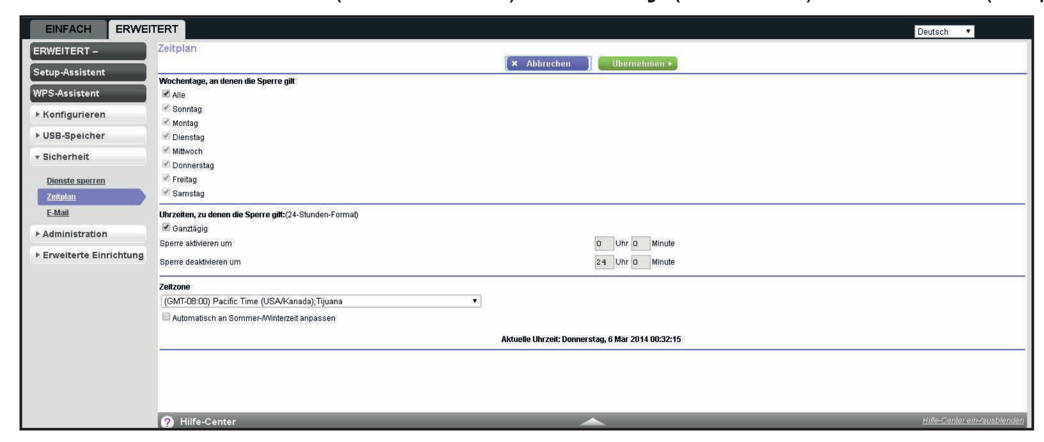
➢ **So richten Sie einen Zeitplan für die Sperre ein:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Security** (Sicherheit) > **Schedule** (Zeitplan) aus.



6. Konfigurieren Sie den Zeitplan zum Sperren von Stichwörtern und Diensten. Sie haben folgende Auswahlmöglichkeiten:
   - **Days to Block** (Wochentage, an denen die Sperre gilt). Wählen Sie durch Aktivierung der entsprechenden Kontrollkästchen die Tage aus, an denen die Sperre angewendet werden soll, oder wählen Sie das Kontrollkästchen **Every Day** (Alle), um die Kontrollkästchen für alle Tage zu aktivieren.
   - **Time of Day to Block** (Uhrzeiten, zu denen die Sperre gilt). Wählen Sie eine Start- und Endzeit im 24-Stunden-Format oder das Kontrollkästchen **All Day** (Ganztägig) für eine durchgehende Sperre aus.
7. Wählen Sie Ihre Zeitzone in der Liste aus.
8. Wenn während der Sommermonate auf Sommerzeit umgestellt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatically adjust for daylight savings time** (Automatisch an Sommer-/Winterzeit anpassen).
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Einstellungen werden gespeichert.

E-Mail-Benachrichtigungen zu Sicherheitsereignissen

Sie können Protokolle und Warnungen per E-Mai empfangen und angeben, welche Warnungen Sie mit welcher Regelmäßigkeit erhalten möchten.

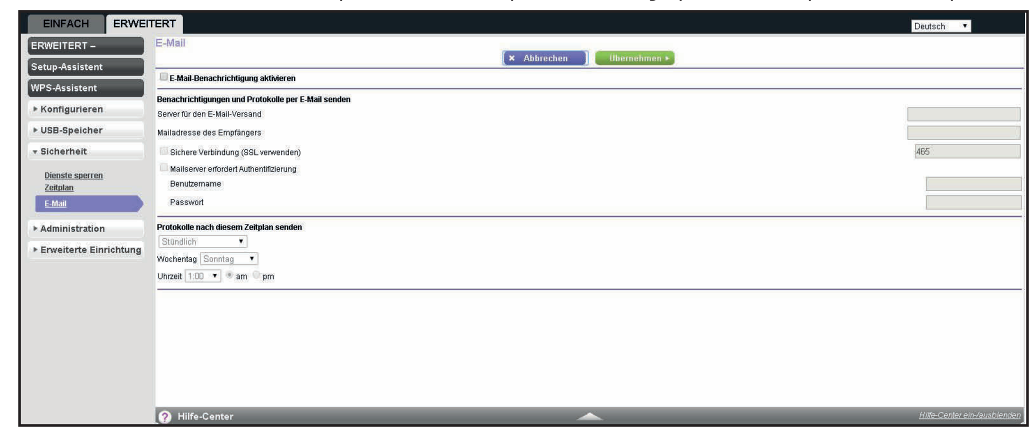
> **So richten Sie E-Mail-Benachrichtigungen ein:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Security** (Sicherheit) > **E-mail** (E-Mail) aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn E-mail Notification On** (E-Mail-Benachrichtigung aktivieren).
7. Geben Sie den Namen des SMTP-Mailservers Ihres ISP in das Feld **Your Outgoing Mail Server** (Server für den E-Mail-Versand) ein, z. B. mail.meinISP.de.

   Möglicherweise finden Sie diese Informationen auf dem Konfigurationsbildschirm Ihres E-Mail-Programms. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, werden keine Protokolle und Warnmeldungen per E-Mail gesendet.
8. Geben Sie die E-Mail-Adresse, an die Protokolle und Warnungen gesendet werden, in das Feld **Send to This E-mail Address** (Mailadresse des Empfängers) ein.

   Diese E-Mail-Adresse wird auch als Absender angegeben. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, werden keine Protokolle und Warnmeldungen per E-Mail gesendet.

9. Um eine sichere Verbindung zu verwenden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Secure connection (use SSL)** (Sichere Verbindung (SSL verwenden)).
10. Wenn der ausgehende Mailserver eine Authentifizierung erfordert, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **My Mail Server requires authentication** (Mailserver erfordert Authentifizierung).

    Füllen Sie die Felder **User Name** (Benutzername) und **Password** (Passwort) für den ausgehenden Mailserver aus.
11. Damit Warnungen sofort gesendet werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Send Alert Immediately** (Warnung sofort senden).

    E-Mail-Warnungen können sofort gesendet werden, wenn eine Person auf eine gesperrte Internetseite zugreifen möchte.
12. Geben Sie die Daten in die Felder im Bereich **Send logs according to this schedule** (Protokolle nach diesem Zeitplan senden) ein.

    Die Protokolle werden automatisch versendet. Wenn das Protokoll vor Ablauf der angegebenen Zeit voll ist, wird es automatisch an die angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Nach dem Senden des Protokolls wird dieses automatisch aus dem Speicher des NETGEAR Trek gelöscht. Wenn der NETGEAR Trek die Protokolldatei nicht per E-Mail senden kann, wird der Protokoll-Zwischenspeicher möglicherweise zu voll. In diesem Fall überschreibt der NETGEAR Trek das Protokoll und löscht seinen Inhalt.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Einstellungen werden gespeichert.

Verwaltung

Verwalten des Netzwerks

7

In diesem Kapitel werden die Einstellungen des NETGEAR Trek zum Verwalten und Warten Ihres NETGEAR Trek und Heimnetzwerks beschrieben.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Anzeigen des NETGEAR Trek-Status*
- *Festlegen von Protokolleinstellungen*
- *Verwalten der Konfigurationsdatei*
- *Aktualisieren der NETGEAR Trek-Firmware*

Einige Informationen zum Verwalten und Warten des NETGEAR Trek und des lokalen Netzwerks werden in getrennten Kapiteln beschrieben:

- Eine Beschreibung, wie Sie das Passwort festlegen und wiederherstellen können, finden Sie unter *Ändern des Passworts* auf Seite 27 und *Passwortwiederherstellung* auf Seite 28.
- Informationen zu den mit Netzwerk verbundenen Geräten finden Sie unter *Angeschlossene Geräte* auf Seite 44.
- Informationen zum Aktualisieren und Überprüfen des Status Ihres NETGEAR Trek über das Internet finden Sie unter *Fernsteuerung* auf Seite 121.
- Informationen zum Überwachen des Internet-Datenverkehrsvolumens, der über den Internet-Anschluss des NETGEAR Trek geleitet wird, finden Sie unter *Traffic Meter (Datenverkehrsanzeige)* auf Seite 124.

Anzeigen des NETGEAR Trek-Status

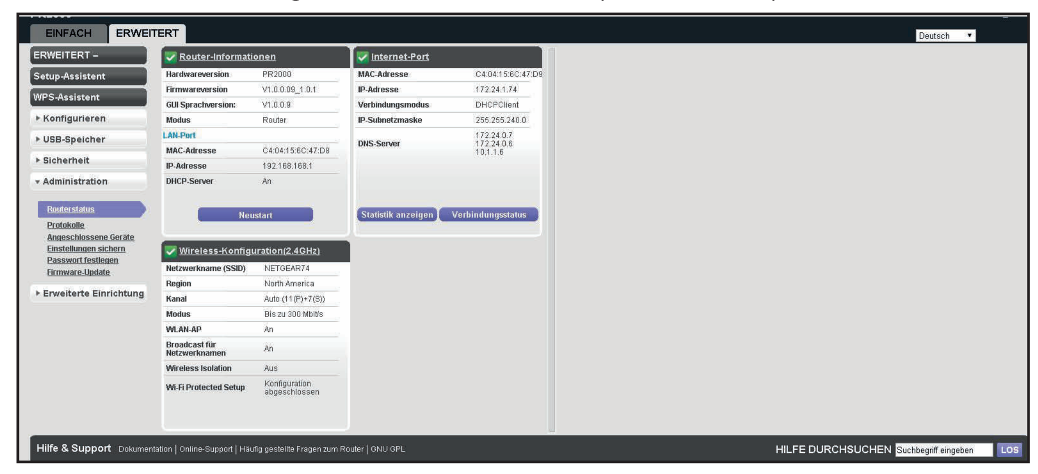
➢ **So können Sie sich die Status- und Anmeldeinformationen des NETGEAR Trek anzeigen lassen:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).



Hinweis: Der Bildschirm **Router Status** (Routerstatus) wird auch angezeigt, wenn Sie **ADVANCED > Advanced Home** (ERWEITERT > Erweiterte Einstellungen) oder **ADVANCED > Administration > Router Status** (ERWEITERT > Administration > Routerstatus) wählen.

Das Fenster Router Information (Router-Informationen)

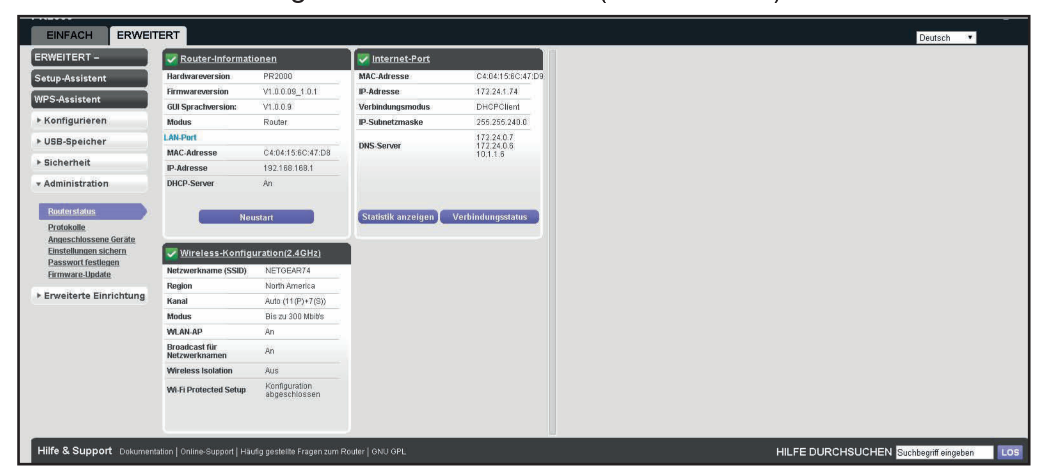
➢ **So rufen Sie das Routerinformationsfenster auf:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).



Die folgenden Informationen werden angezeigt:

- **Hardware Version** (Hardwareversion). Das NETGEAR Trek-Modell.
- **Firmware Version** (Firmwareversion). Die Version der NETGEAR Trek-Firmware. Sie ändert sich mit jeder Aktualisierung der NETGEAR Trek-Firmware.
- **GUI Language Version** (GUI-Sprachversion). Die lokalisierte Sprache der Benutzeroberfläche des NETGEAR Trek.
- **LAN Port** (LAN-Anschluss).
  - **MAC Address** (MAC-Adresse). Die MAC-Adresse des LAN-Ports. Dabei handelt es sich um die eindeutige physische Adresse des Netzwerk-Ports (LAN) des NETGEAR Trek.
  - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse des Netzwerk-Ports (LAN) des NETGEAR Trek. Die Standardeinstellung ist 192.168.168.1.
  - **DHCP Server** (DHCP-Server). Zeigt an, ob der im NETGEAR Trek integrierte DHCP-Server für die über das LAN angeschlossenen Geräte aktiviert ist.

Das Fenster Internet Port (Internet-Anschluss)

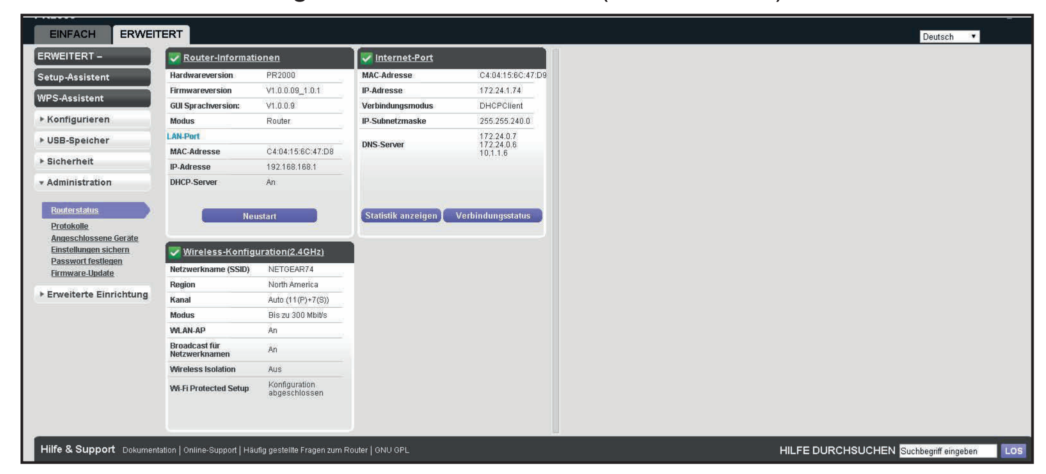
➤ **So wird das Fenster Internet Port (Internet-Anschluss) angezeigt:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).



Die folgenden Informationen werden angezeigt:

- **MAC Address** (MAC-Adresse). Die MAC-Adresse des Internet-Ports. Dabei handelt es sich um die eindeutige physische Adresse des Internet-Ports (WAN) des NETGEAR Trek.
- **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse des Internet-Ports (WAN) des NETGEAR Trek. Wenn keine Adresse bzw. die Adresse 0.0.0.0 angezeigt wird, kann der NETGEAR Trek keine Verbindung zum Internet herstellen.
- **Connection** (Verbindungsmodus). Zeigt an, ob der NETGEAR Trek eine feste oder eine dynamische IP-Adresse am Internet-Anschluss verwendet. Wenn der Wert DHCP ist, bezieht der NETGEAR Trek die IP-Adresse dynamisch vom ISP oder von einem DHCP-Server im LAN.
- **IP Subnet Mask** (IP-Subnetzmaske). Die IP-Subnetzmaske, die der Internet-Anschluss des NETGEAR Trek verwendet.
- **Domain Name Server** (DNS-Server). Die DNS-Adresse, die der NETGEAR Trek verwendet. Ein Domain Name Server (DNS) übersetzt beschreibende URLs wie www.netgear.de in IP-Adressen.

Statistik

Der NETGEAR Trek bietet verschiedene Statistiken.

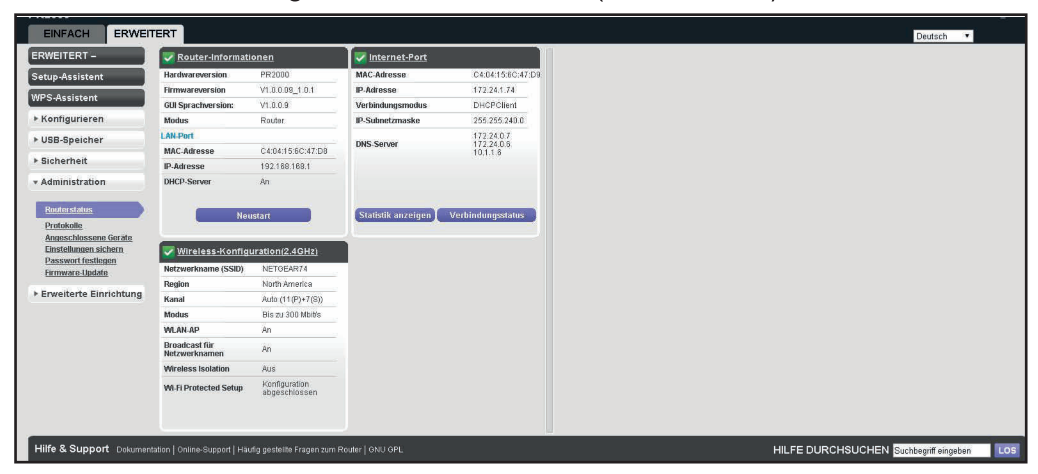
➢ So können Sie sich die Datenverkehrsstatistik ansehen:

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

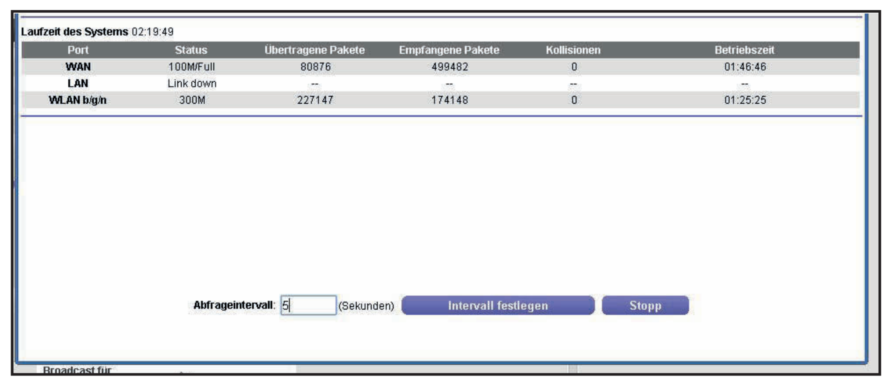
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).



6. Klicken Sie im Fenster **Internet Port** (Internet-Anschluss) auf die Schaltfläche **Show Statistics** (Statistik anzeigen).



Laufzeit des Systems 02:19:49

Port	Status	Übertragene Pakete	Empfangene Pakete	Kollisionen	Betriebszeit
WAN	100M/Full	80876	499482	0	01:46:46
LAN	Link down	--	--	--	--
WLAN b/g/n	300M	227147	174148	0	01:25:25

Abfrageintervall: 5 (Sekunden) Intervall festlegen Stopp

Die folgenden Informationen werden angezeigt:

- **System Up Time** (Laufzeit des Systems). Die verstrichene Zeit seit dem letzten Neustart des NETGEAR Trek.
- **Port** (Anschluss). Die gemeinsame Statistik des WAN- (Internet-), des LAN- (Netzwerk-) und des WLAN-Ports.
- **Status** (Status). Der Link-Status.
- **TxPkts** (Übertragene Pakete). Die Anzahl der Pakete, die seit dem letzten Zurücksetzen oder manuellen Löschen über diesen Anschluss übertragen wurden
- **RxPkts** (Empfangene Pakete). Die Anzahl der Pakete, die seit dem letzten Zurücksetzen oder manuellen Löschen über diesen Anschluss empfangen wurden
- **Collisions** (Kollisionen). Die Anzahl der Kollisionen an diesem Anschluss seit dem letzten Zurücksetzen oder manuellen Löschen
- **Up Time** (Betriebszeit). Die verstrichene Zeit seit dem Verbindungsaufbau über den Anschluss
- **Poll Interval** (Abfrageintervall). Zeitabstand, in dem die Statistiken in diesem Bildschirm aktualisiert werden.

7. Wenn Sie die Abfragehäufigkeit ändern möchten, geben Sie eine Zeit in Sekunden in das Feld **Poll Interval** (Abfrageintervall) ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Set Interval** (Intervall festlegen).
8. Um die Abfragen vollständig zu beenden, klicken Sie auf **Stop** (Stopp).

Verbindungsstatus

Der Inhalt dieses Bildschirms hängt von der gewählten Verbindungsart ab. Bei einer PPPoE-Verbindung werden z. B. andere Informationen als bei einer DHCP-Verbindung angezeigt.

➢ **So zeigen Sie den Verbindungsstatus an und verwalten ihn:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).

6. Klicken Sie im Fenster **Internet Port** (Internet-Anschluss) auf die Schaltfläche **Connection Status** (Verbindungsstatus).



Der Inhalt des Verbindungsstatus-Bildschirms ist abhängig vom Verbindungstyp. Sie können über diesen Bildschirm neue Verbindungen starten und bestehende Verbindungen beenden.

In der folgenden Liste werden die unterschiedlichen Verbindungstypen und die dazugehörigen Einstellungen beschrieben, die im Verbindungsstatus-Bildschirm angezeigt werden:

- **DHCP connection** (DHCP-Verbindung). Die folgenden Informationen werden für eine DHCP-Verbindung angezeigt:
  - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.
  - **Subnet Mask** (Subnetzmaske). Die Subnetzmaske, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.
  - **Default Gateway** (Standard-Gateway). Die IP-Adresse des Standard-Gateways für die Kommunikation mit dem NETGEAR Trek.
  - **DHCP Server** (DHCP-Server). Die IP-Adresse des DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)-Servers, der TCP/IP für alle mit dem NETGEAR Trek verbundenen Computer konfiguriert.
  - **DNS Server** (DNS-Server). Die IP-Adresse des DNS-Servers, der die Netzwerknamen in IP-Adressen übersetzt.
  - **Lease Obtained** (Lease erhalten). Datum und Uhrzeit des Lease-Erhalts.
  - **Lease Expire** (Lease läuft ab). Datum und Uhrzeit des Lease-Ablaufs.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

a. Um die IP-Adresse des NETGEAR Trek freizugeben und die Internetverbindung zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Release** (Freigeben).

b. Um den NETGEAR Trek eine IP-Adresse vom DHCP-Server beziehen zu lassen und die Internetverbindung zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Renew** (Erneuern).

c. Um den Bildschirm mit dem Verbindungsstatus zu schließen, klicken Sie auf **Close Window** (Fenster schließen).

- **PPPoE connection** (PPPoE-Verbindung). Die folgenden Informationen werden für eine PPPoE-Verbindung angezeigt:
  - **Connection Time** (Verbindungsdauer). Die Zeit, die vergangen ist, seit die Verbindung aufgebaut wurde.
  - **Connection Status** (Verbindungsstatus). Der Status der Verbindung: Connected (Verbunden), Disconnected (Getrennt), Negotiation (Abstimmung) (---, Erfolgreich), oder Authentication (Authentifizierung) (---, Erfolgreich). --- zeigt einen Fehler an.
  - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.
  - **Subnet Mask** (Subnetzmaske). Die Subnetzmaske, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.

  Die Schaltflächen **Connect** (Verbinden) und **Disconnect** (Verbindung trennen) im Bildschirm **Connection Status** (Verbindungsstatus) werden nur angezeigt, wenn als Verbindungsmodus die Option **Manually Connect** (Manuell verbinden) eingestellt ist.

  Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

  a. Um die PPPoE-Verbindung manuell herzustellen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden).

  b. Um die PPPoE-Verbindung manuell zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Disconnect** (Trennen).

  c. Um den Bildschirm mit dem Verbindungsstatus zu schließen, klicken Sie auf **Close Window** (Fenster schließen).

- **PPTP connection** (PPTP-Verbindung). Die folgenden Informationen werden für eine PPTP-Verbindung angezeigt:
  - **Connection Status** (Verbindungsstatus). Der Status der Verbindung: Connected (Verbunden) oder Disconnected (Verbindung getrennt).
  - **IP Address** (IP-Adresse). Die IP-Adresse, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.
  - **Subnet Mask** (Subnetzmaske). Die Subnetzmaske, die dem NETGEAR Trek zugewiesen wurde.

  Die Schaltflächen **Connect** (Verbinden) und **Disconnect** (Verbindung trennen) im Bildschirm **Connection Status** (Verbindungsstatus) werden nur angezeigt, wenn als Verbindungsmodus die Option **Manually Connect** (Manuell verbinden) eingestellt ist.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

a. Um die PPTP-Verbindung manuell herzustellen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden).

b. Um die PPTP-Verbindung manuell zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Disconnect** (Trennen).

c. Um den Bildschirm mit dem Verbindungsstatus zu schließen, klicken Sie auf **Close Window** (Fenster schließen).

Das Fenster Wireless Settings (WLAN-Einstellungen)

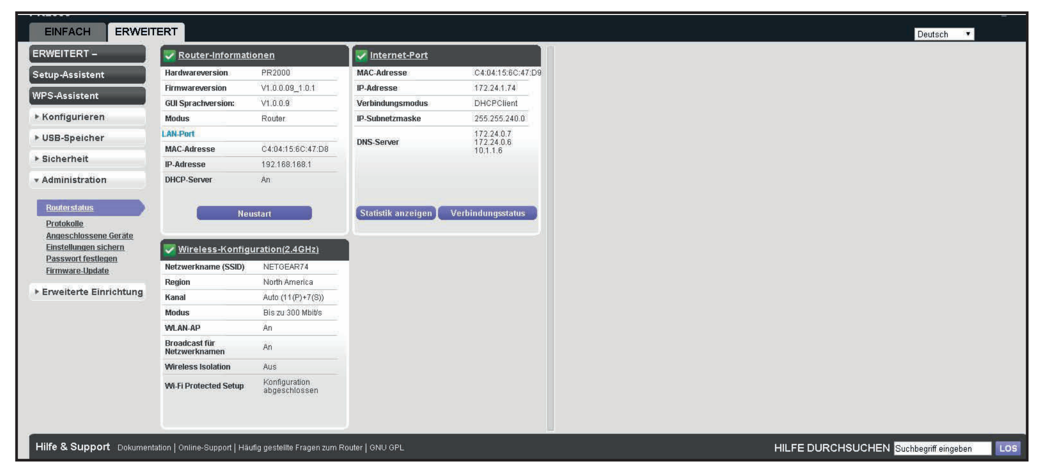
➤ **So rufen Sie das Fenster „Wireless Settings“ (WLAN-Einstellungen) auf:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **ADVANCED** (ERWEITERT).



Die folgenden Informationen werden angezeigt:

- **Name (SSID)** (Netzwerkname [SSID]). Der vom NETGEAR Trek verwendete WLAN-Netzwerkname (SSID).
- **Region** (Region). Die geographische Region, in der der NETGEAR Trek verwendet wird. In einigen Ländern ist die Verwendung der drahtlosen Funktionen des NETGEAR Trek möglicherweise gesetzlich verboten.

- **Channel** (Kanal). Gibt den Betriebskanal des verwendeten WLAN-Ports an. Der Standardkanal ist Auto. Der NETGEAR Trek findet dann den besten verfügbaren Kanal.
- **Mode** (Modus). Der Modus für die drahtlose Kommunikation: Bis zu 54 MBit/s, bis zu 150 MBit/s (Standard) oder bis zu 300 MBit/s.
- **Wireless AP** (WLAN-AP). Gibt an, ob die WLAN-Funktion des NETGEAR Trek aktiviert ist. Wenn die WLAN-Funktion nicht aktiviert ist, leuchtet die WLAN-LED nicht.
- **Broadcast Name** (Broadcast für Netzwerknamen). Zeigt an, ob der NETGEAR Trek die SSID per Broadcast sendet.
- **Wireless Isolation** (Wireless Isolation). Gibt an, ob die WLAN-Isolation aktiviert oder deaktiviert ist. Wenn es ausgeschaltet ist, können alle WLAN-Clients (Computer oder Wireless-Geräte), die mit dem Netzwerk verbunden sind, auf das Internet zugreifen, jedoch nicht auf andere Clients oder Geräte im Netzwerk.
- **Wi-Fi Protected Setup**: Gibt an, ob Wi-Fi Protected Setup für dieses Netzwerk konfiguriert ist.

Festlegen von Protokolleinstellungen

Protokolle enthalten detaillierte Aufzeichnungen über die Zugriffe und Zugriffsversuche auf Webseiten durch Benutzer im Netzwerk. Wenn Sie auf dem Bildschirm **Block Services** (Dienste sperren) eine Dienstsperre eingerichtet haben, werden auf dem Bildschirm **Logs** (Protokolle) Zugriffsversuche auf einen gesperrten Dienst durch Benutzer im Netzwerk angezeigt. Wenn Sie die E-Mail-Benachrichtigung aktivieren, werden diese Protokolle per E-Mail versendet. Wenn Sie die E-Mail-Benachrichtigung nicht aktiviert haben, können Sie sich die Protokolle hier anzeigen lassen.

➢ **Anzeigen und Verwalten von Protokollen:**

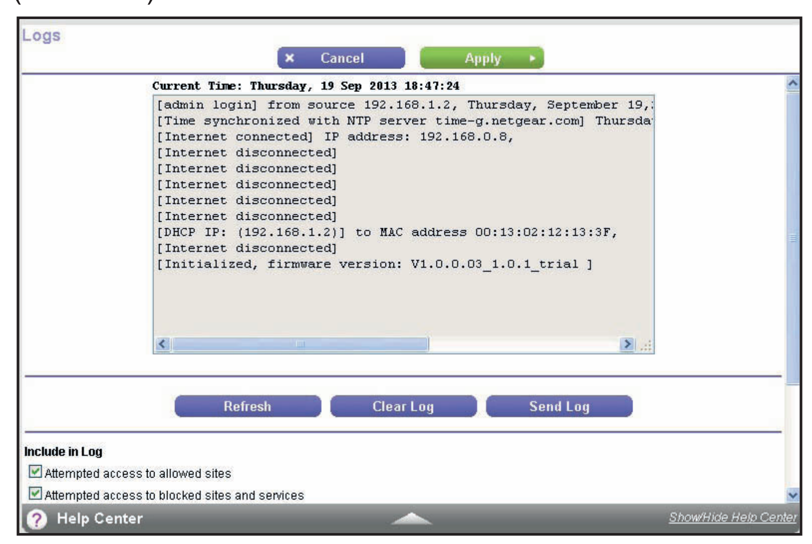
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Logs** (Protokolle) aus.



Der Protokollbildschirm enthält folgende Informationen:

- **Source IP** (IP-Quelladresse): Die IP-Adresse des Ausgangsgeräts für diesen Protokolleintrag.
- **Target address** (Zieladresse): Der Name oder die IP-Adresse der Website oder Newsgruppe, die besucht bzw. auf die der Zugriff versucht wurde
- **Action** (Aktion): Die ausgeführte Aktion.
- **Date and time** (Datum und Uhrzeit): Datum und Uhrzeit der Aufzeichnung des Protokolleintrags.

6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um den Protokollbildschirm zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren).
   - Um die Protokolleinträge zu löschen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Clear Log** (Protokoll löschen).
   - Um das Protokoll per E-Mail zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Send Log** (Protokoll senden).

➢ So legen Sie die Protokolleinstellungen fest:

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Logs** (Protokolle) aus.



6. Aktivieren Sie die folgenden Kontrollkästchen für die Ereignisse, die in das Protokoll aufgenommen werden sollen:
   - **Attempted access to allowed sites (Versuchter Zugriff auf zulässige Webseiten)**
   - **Attempted access to blocked sites and services (Versuchter Zugriff auf gesperrte Webseiten und Dienste)**
   - **Connections to the Web-based interface of this Router (Verbindungen zur webgestützten Schnittstelle dieses Routers)**
   - **Router operation (startup, get time etc) (Routerbetrieb, z. B. Hochfahren oder Zeitanforderung)**
   - **Known DoS attacks and Port Scans (Bekannte DoS-Angriffe und Anschluss-Abfragen)**
   - **Port Forwarding / Port Triggering (Portweiterleitung/ Anschluss-Triggering)**
   - **Wireless access (Drahtloser Zugriff)**
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

Verwalten der Konfigurationsdatei

Die Konfigurationseinstellungen des NETGEAR Trek sind auf dem NETGEAR Trek in einer Konfigurationsdatei gespeichert. Sie können diese Datei auf Ihrem Computer sichern (speichern), die Einstellungen wiederherstellen oder auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Sichern der Einstellungen

➢ **So sichern Sie die Konfigurationseinstellungen des NETGEAR Trek:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

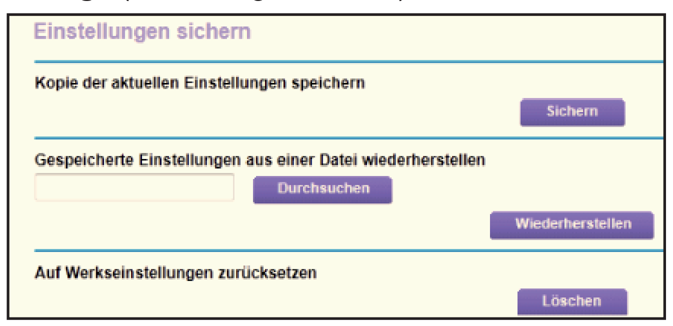
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Backup Settings** (Einstellungen sichern) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Back Up** (Sichern).

   Auf einem neuen Bildschirm erhalten Sie die Gelegenheit, Ihre Einstellungen zu speichern.

7. Wählen Sie einen Speicherort für die Datei mit der Erweiterung `.cfg` auf einem Computer im Netzwerk.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Eine Kopie der aktuellen Einstellungen wird gespeichert.

Wiederherstellen der Konfiguration

➢ **So stellen Sie die gesicherten Konfiguration wieder her:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

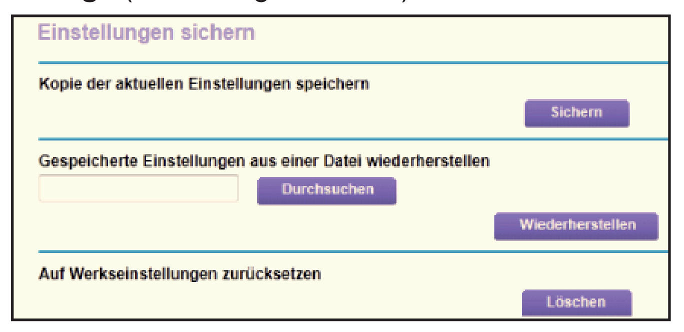
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Backup Settings** (Einstellungen sichern) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Browse** (Durchsuchen), um die `cfg`-Datei zu suchen, und wählen Sie sie aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Restore** (Wiederherstellen).

   Die Datei wird in den NETGEAR Trek hochgeladen.

   Der NETGEAR Trek führt einen Neustart durch.



WARNUNG:

Unterbrechen Sie den Neustartvorgang unter keinen Umständen.

Löschen der aktuellen Konfiguration

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erase** (Löschen), um die Konfiguration zu löschen und die Standardeinstellungen wiederherzustellen. Möglicherweise möchten Sie die Einstellungen löschen, wenn Sie den NETGEAR Trek in einem anderen Netzwerk einsetzen.

Sie können auch die Reset-Taste des NETGEAR Trek drücken, um die aktuelle Konfiguration zu löschen und die Standardeinstellungen wieder herzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter *Werkseinstellungen* auf Seite 141.

➢ **So löschen Sie die Konfiguration:**

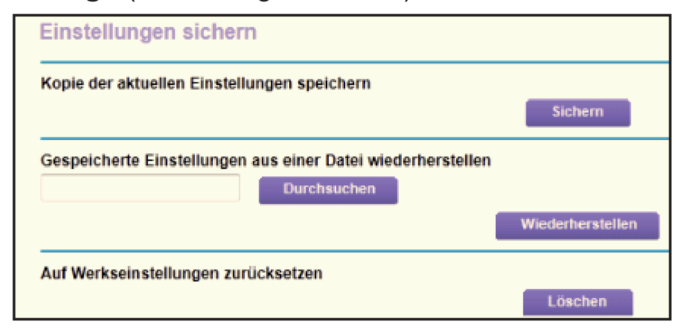
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Administration** (Administration) > **Backup Settings** (Einstellungen sichern) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erase** (Löschen).

   Die Werkseinstellungen sind wiederhergestellt. Das Passwort für den Benutzernamen admin lautet password, und die LAN-IP-Adresse lautet 192.168.168.1. DHCP ist aktiviert.

Aktualisieren der NETGEAR Trek-Firmware

Die NETGEAR Trek-Firmware (Router-Software) ist im Flash-Speicher gespeichert. Möglicherweise wird oben auf den Bildschirmen von genie eine Meldung angezeigt, wenn eine neue Firmware für Ihr Produkt verfügbar ist.

Sie können überprüfen, ob eine neue Firmware verfügbar ist, und das Produkt ggf. auf die aktuelle Version aktualisieren.

➢ **So prüfen Sie, ob eine neue Firmware verfügbar ist, und aktualisieren den NETGEAR Trek:**

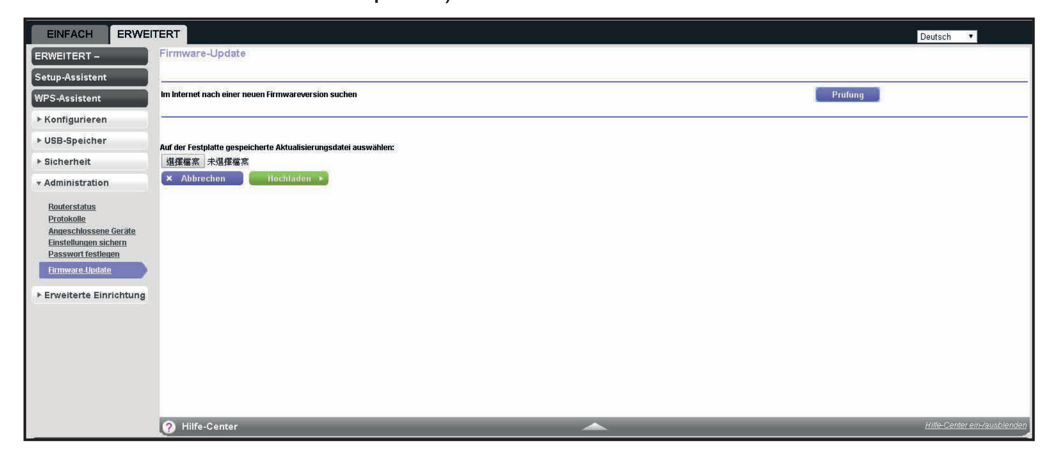
1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Administration > Firmware Update** (ERWEITERT > Administration > Firmware-Update).



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Check** (Prüfung).

   Wenn neue Firmware verfügbar ist, erkennt der NETGEAR Trek dies und zeigt den Bildschirm **Firmware Update Assistant** (Assistent für die Aktualisierung der Firmware) an.

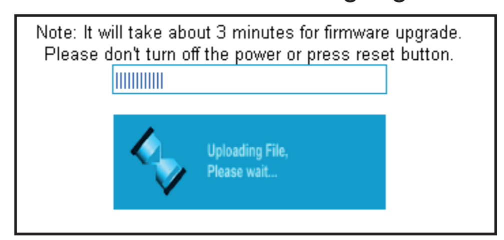
7. Um den NETGEAR Trek auf die neue Firmware zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Yes** (Ja).

8. Wenn Sie die neue Firmware manuell von der Support-Website von NETGEAR heruntergeladen haben, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), navigieren Sie zur Firmware-Datei (sie hat die Dateiendung `.img`), und klicken Sie sie an.

   b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Upload** (Hochladen).

   Der Fortschritt dieses Vorgangs wird durch einen Fortschrittsbalken dargestellt:





WARNUNG:

Achten Sie beim Hochladen der Firmware auf den NETGEAR Trek darauf, dass der Vorgang *nicht* unterbrochen wird (z. B. durch Schließen des Browserfensters, Klicken auf einen Link oder Laden einer neuen Seite). Wenn der Browser unterbrochen wird, kann die Firmware beschädigt werden.

Nach dem Hochladen der Firmware wird der NETGEAR Trek neu gestartet. Der Vorgang kann bis zu 3 Minuten dauern. Die Aktualisierung selbst dauert ca. 1 Minute. Um zu ermitteln, ob Sie den NETGEAR Trek nach dem Upgrade neu konfigurieren müssen, lesen Sie die Versionshinweise der neuen Firmware.

8. Erweiterte Einstellungen

Optimieren des Netzwerks

8

In diesem Kapitel werden die erweiterten Funktionen des NETGEAR Trek beschrieben. Diese Informationen eignen sich für Benutzer mit soliden Netzwerkkenntnissen, die den NETGEAR Trek für einmalige Situationen konfigurieren möchten, etwa wenn Remote-Zugriff über das Internet über IP oder Domainnamen benötigt wird.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- *Erweiterte WLAN-Einstellungen*
- *Dynamisches DNS*
- *Statische Routen*
- *Fernsteuerung*
- *Universal Plug and Play*
- *Traffic Meter (Datenverkehrsanzeige)*

Zur Erhöhung der Sicherheit können Sie den NETGEAR Trek so konfigurieren, dass nur zugelassene USB-Geräte freigegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Angeben zugelassener USB-Geräte* auf Seite 76.

Erweiterte WLAN-Einstellungen

Sie können die WLAN-Funktion ein- und auszuschalten, die WPS-Einstellungen angeben und eine WLAN-Zugriffsliste einrichten.

Die Optionen **Fragmentation Length** (Fragmentierungslänge), **CTS/RTS Threshold** (CTS/RTS-Grenzwert) und **Preamble Mode** (Präambelmodus) dienen nur zur WLAN-Prüfung und zur erweiterten Konfiguration. Ändern Sie diese Einstellungen nur, wenn das unbedingt erforderlich ist.

Steuern der WLAN-Funktion

Standardmäßig ist die WLAN-Funktion aktiviert, so dass Sie eine WLAN-Verbindung zum NETGEAR Trek herstellen können. Die WLAN-Funktion lässt sich im Bildschirm **Advanced Wireless Settings** (Erweiterte WLAN-Einstellungen) ein- und ausschalten. Wenn die WLAN-Funktion ausgeschaltet ist, kann mit einem Netzwerkkabel eine WAN- oder LAN-Verbindung zum NETGEAR Trek hergestellt werden.

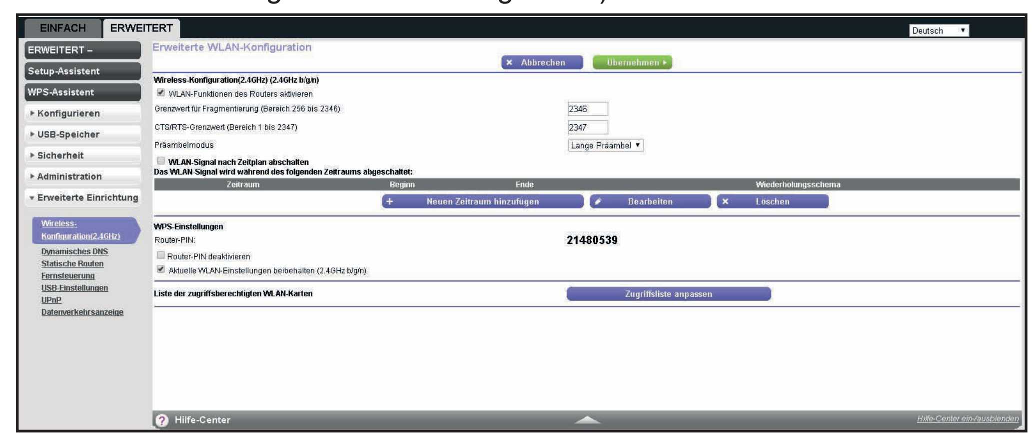
➢ **So schalten Sie die WLAN-Funktion ein oder aus:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Wireless Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Wireless-Konfiguration) aus.



   Standardmäßig ist das Kontrollkästchen **Enable Wireless Router Radio** (WLAN-Funktionen des Routers aktivieren) markiert.

6. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Enable Wireless Router Radio** (WLAN-Funktionen des Routers aktivieren), um die Funktion zu aktivieren, oder entfernen Sie die Markierung, um sie zu deaktivieren.

   Durch Deaktivieren dieses Kontrollkästchens wird die WLAN-Funktion auf dem WLAN-NETGEAR Trek ausgeschaltet.

7. Um die Zeiten anzugeben, zu denen Sie keine WLAN-Verbindung benötigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn off wireless signal by schedule** (WLAN-Signal nach Zeitplan abschalten), und geben Sie die Informationen in die entsprechenden Felder ein.

   Z. B. können Sie die WLAN-Funktion abschalten, wenn Sie über das Wochenende verreisen.

   Sie können das Kontrollkästchen **Turn off wireless signal by schedule** (WLAN-Signal nach Zeitplan abschalten) nur aktivieren, wenn sich der NETGEAR Trek im Modus **Wired WAN** (Kabelgebundenes WAN) befindet.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Die Änderungen werden übernommen.

Einrichten eines WLAN-Zeitplans

Sie können das WLAN-Signal des NETGEAR Trek abschalten, wenn keine WLAN-Verbindung benötigt wird. Beispielsweise können Sie es für das Wochenende deaktivieren, wenn Sie verreisen. Sie können die WLAN-Funktion nur ausschalten, wenn sich der NETGEAR Trek im Modus **Wired WAN** (Kabelgebundenes WAN) befindet.

➢ **So konfigurieren und aktivieren Sie einen WLAN-Zeitplan:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

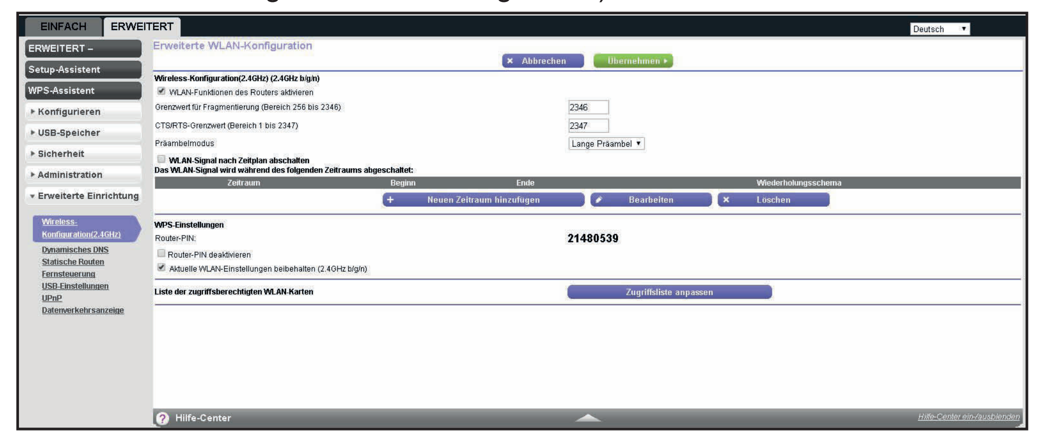
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Wireless Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Wireless-Konfiguration) aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn off wireless signal by schedule** (WLAN-Signal nach Zeitplan abschalten).

   Sie können das Kontrollkästchen **Turn off wireless signal by schedule** (WLAN-Signal nach Zeitplan abschalten) nur aktivieren, wenn sich der NETGEAR Trek im Modus **Wired WAN** (Kabelgebundenes WAN) befindet.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add a new period** (Neuen Zeitraum hinzufügen).



8. Legen Sie über die Listen, Optionsschaltflächen und Kontrollkästchen einen Zeitraum fest, in dem Sie das WLAN-Signal ausschalten möchten.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Der Bildschirm **Advanced Wireless Settings** (Erweiterte WLAN-Einstellungen) wird angezeigt.

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Aufrufen und Ändern der WPS-Einstellungen

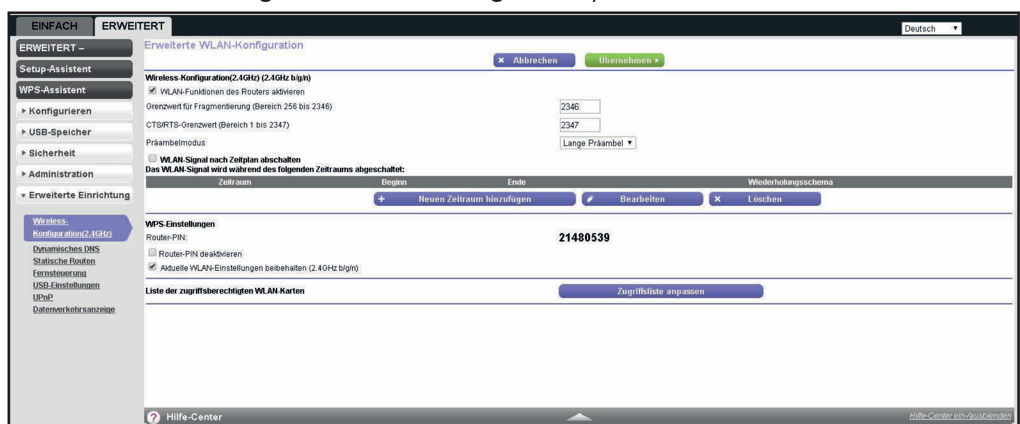
➤ **So legen Sie die WPS-Einstellungen fest:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

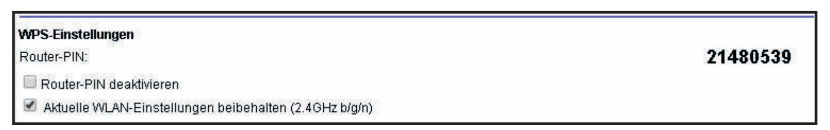
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Wireless Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Wireless-Konfiguration) aus.



6. Blättern Sie nach unten, um die WPS-Einstellungen anzuzeigen:



   Das Feld **Router's PIN** (Router-PIN) zeigt die PIN an, die Sie für die Registrierungsstelle verwenden (z. B. des Netzwerk-Explorers auf einem Windows Vista-Computer), um die WLAN-Einstellungen des NETGEAR Trek mittels WPS zu konfigurieren.
7. (Optional) Markieren Sie das Kontrollkästchen bei **Disable Router's PIN** (Router-PIN deaktivieren), oder entfernen Sie die Markierung.

   Die PIN-Funktion wird u. U. kurzzeitig deaktiviert, wenn der NETGEAR Trek verdächtige Zugriffsversuche auf die WLAN-Einstellungen unter Verwendung der PIN des NETGEAR Trek durch WPS entdeckt. Sie können die PIN-Funktion manuell aktivieren, indem Sie das Kontrollkästchen **Disable Router's PIN** (Router-PIN deaktivieren) deaktivieren.

8. (Optional) Aktivieren oder Deaktivieren Sie **Keep Existing Wireless Settings** (Aktuelle WLAN-Einstellungen beibehalten).

   Das Kontrollkästchen **Keep Existing Wireless Settings** (Aktuelle WLAN-Einstellungen beibehalten) ist standardmäßig aktiviert. NETGEAR empfiehlt diese Option aktiviert zu lassen.

   Wenn dieses Kontrollkästchen deaktiviert wird, werden bei der nächsten Verbindung eines WLAN-Clients mit dem NETGEAR Trek per WPS die WLAN-Einstellungen des NETGEAR Trek in eine automatisch, zufällig generierte SSID und einen zufällig generierten Sicherheitsschlüssel geändert.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Einrichten einer Wireless-Zugriffsliste über MAC-Adressen

Sie können alle Computer und WLAN-Geräte, die auf das WLAN-Netzwerk zugreifen dürfen, in einer Liste zusammenfassen. Diese Liste basiert auf der eindeutigen MAC-Adresse, die jedes Gerät hat.

Jedes Netzwerkgerät hat eine MAC-Adresse, die aus einer eindeutigen, 12 Zeichen langen Adresse besteht. Diese setzt sich nur aus den Hexadezimalzeichen 0–9, a–f und A–F zusammen, die jeweils von Doppelpunkten getrennt werden (z. B. 00:09:AB:CD:EF:01). Normalerweise befindet sich die MAC-Adresse auf dem Etikett der WLAN-Karte oder des Netzwerkgeräts. Sie können sich die MAC-Adresse auch über die Netzwerkkonfiguration des Computers anzeigen lassen. Und sie wird auch im Bildschirm **Attached Devices** (Angeschlossene Geräte) angezeigt.

➢ **So beschränken Sie den Zugriff basierend auf der MAC-Adresse:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

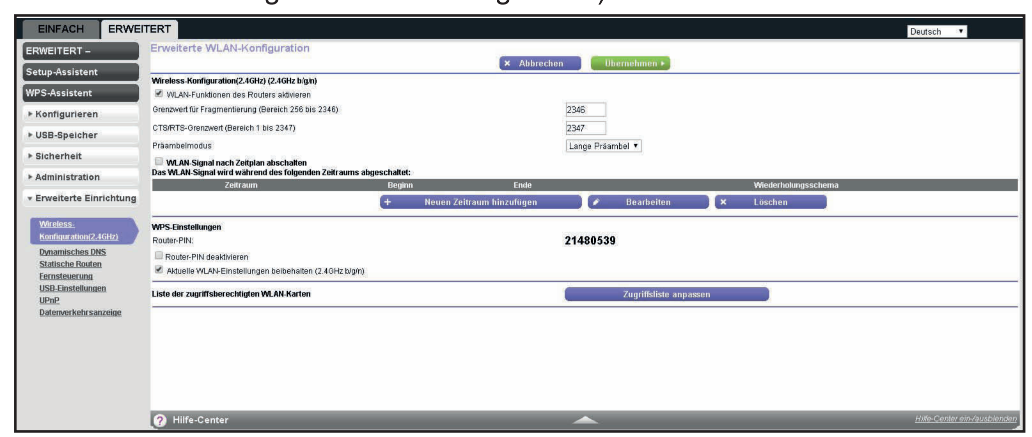
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

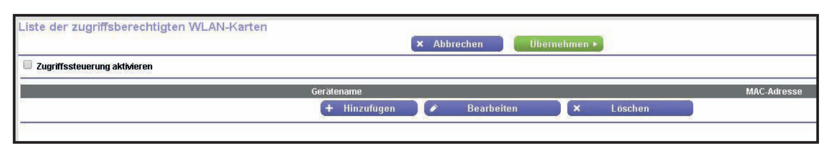
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Wireless Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Wireless-Konfiguration) aus.



6. Blättern Sie nach unten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Set Up Access List** (Zugriffsliste anpassen).



7. Klicken Sie auf dem Bildschirm **Wireless Card Access List** (Liste der zugriffsberechtigten WLAN-Karten) auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

   Der Bildschirm **Wireless Card Access Setup** (Einrichten des Zugriffs für WLAN-Karten) erscheint. Dort wird eine Liste der aktuell aktiven WLAN-Karten und die dazugehörigen MAC-Netzwerkadressen angezeigt.



8. Wenn der Computer oder das WLAN-Gerät, das Sie anschließen möchten, in der Liste **Available Wireless Cards** (Verfügbare WLAN-Karten) aufgeführt wird, wählen Sie das entsprechende Kontrollkästchen. Anderenfalls geben Sie einen Namen und die MAC-Adresse ein.

   Normalerweise wird die MAC-Adresse auf dem Etikett des Wireless-Geräts angegeben.

   Tipp: Sie können die MAC-Adressen vom Bildschirm **Attached Devices** (Angeschlossene Geräte) kopieren und in das MAC-Adressfeld einfügen. Dazu müssen Sie mit jedem WLAN-Computer auf das WLAN-Netzwerk zugreifen. Der Computer wird nun auf dem Bildschirm **Attached Devices** (Angeschlossene Geräte) angezeigt.

Weitere Informationen zu den angeschlossenen Geräten finden Sie unter *Angeschlossene Geräte* auf Seite 44.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).

   Der Bildschirm wechselt wieder in die Listenansicht.

10. Fügen Sie alle Computer oder Geräte hinzu, die eine WLAN-Verbindung herstellen sollen.
11. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Turn Access Control On** (Zugriffssteuerung aktivieren).
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

➢ **So bearbeiten oder löschen Sie ein Gerät aus der Zugriffsliste:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Wireless Settings** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Wireless-Konfiguration) aus.

   Der Bildschirm **Advanced Wireless Settings** (Erweiterte WLAN-Einstellungen) wird angezeigt.

6. Wählen Sie in der Tabelle das Wireless-Gerät aus, die Sie bearbeiten oder löschen möchten.
7. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Edit** (Bearbeiten).

     Der Bildschirm Edit Wireless Card (WLAN-Karte bearbeiten) wird angezeigt.

     a. Bearbeiten Sie die Adressinformationen.
     b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Accept** (Akzeptieren).
   - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Delete** (Löschen).

     Die Adresse wird aus der Tabelle gelöscht.

Dynamisches DNS

Wenn Ihr ISP (Internet-Provider) Ihrem Netzwerk eine permanente IP-Adresse zugewiesen hat, können Sie einen Domainnamen registrieren und diesen Namen über öffentliche Domain Name Server (DNS) mit Ihrer IP-Adresse verknüpfen lassen. Falls Ihr Internetzugang jedoch über dynamisch vergebene IP-Adressen funktioniert, können Sie nicht im Voraus sagen, wie Ihre IP-Adresse lauten wird. Zudem kann sich die Adresse häufig ändern. In diesem Fall können Sie einen kommerziellen dynamischen DNS-Dienst nutzen. Bei diesem Diensttyp können Sie Ihre Domain unter der IP-Adresse dieses Anbieters registrieren und für Ihre Domain bestimmten Datenverkehr an Ihre aktuelle IP-Adresse weiterleiten lassen.

Wenn Ihr ISP private WAN-IP-Adressen vergibt (z. B. 192.168.x.x oder 10.x.x.x), funktioniert der dynamische DNS-Dienst nicht, da eine Internet-Weiterleitung an private Adressen nicht möglich ist.

Der NETGEAR Trek enthält einen Client, der eine Verbindung mit dem von DynDNS.org bereitgestellten dynamischen DNS-Dienst herstellen kann. Besuchen Sie zuerst die Website unter *www.dyndns.org*, und legen Sie ein Konto und einen Hostnamen an, den Sie im NETGEAR Trek konfigurieren. Sobald sich die vom ISP zugewiesene IP-Adresse ändert, kontaktiert Ihr NETGEAR Trek automatisch den Anbieter des dynamischen DNS-Diensts, meldet sich bei Ihrem Konto an und registriert die neue IP-Adresse. Falls Ihr Hostname beispielsweise „hostname“ lautet, können Sie den NETGEAR Trek unter „hostname.dyndns.org“ erreichen.

Hinweis: Bevor Sie eine Dynamic DNS (Dynamische DNS) auf dem NETGEAR Trek einrichten, müssen Sie zunächst ein Konto bei einem Dynamic DNS-Dienstanbieter registrieren, dessen URLs in der Liste **Service Provider** (Dienstanbieter) im Bildschirm Dynamic DNS angezeigt werden.

➤ **So konfigurieren Sie dynamisches DNS:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Dynamic DNS** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Dynamisches DNS) aus.



6. Richten Sie ein Konto bei einem der Anbieter für dynamische DNS-Dienste ein, die in der Liste **Service Provider** (Dienstanbieter) angezeigt werden.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **DDNS-Dienst verwenden**.
8. Wählen Sie den Namen Ihres DDNS-Anbieters aus.

   Wählen Sie für DynDNS.org etwa **www.DynDns.org** aus.
9. Geben Sie den Hostnamen (oder Domainnamen) ein, der Ihnen vom DDNS-Anbieter zugewiesen wurde.
10. Geben Sie den Benutzernamen für Ihr DDNS-Konto ein.

    Geben Sie den Namen für die Anmeldung bei Ihrem Konto ein, nicht Ihren Hostnamen.
11. Geben Sie das Passwort (oder den Schlüssel) für Ihr DDNS-Konto ein.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

Statische Routen

Statische Routen liefern Ihrem NETGEAR Trek weitere Routinginformationen. Unter normalen Umständen verfügt der NETGEAR Trek über ausreichende Routinginformationen, wenn er für den Internetzugang konfiguriert wurde, und es müssen keine weiteren statischen Routen konfiguriert werden. Statische Routen müssen nur in Ausnahmefällen festgelegt werden, z. B. wenn Ihr Netzwerk mehrere NETGEAR Trek oder IP-Subnetze enthält.

Ein Fall, der den Einsatz einer statischen Route erforderlich macht, liegt beispielsweise in einer Situation mit den folgenden Elementen vor:

- Ihr Hauptinternetzugang erfolgt über ein Kabelmodem, das Sie mit dem Internet-Provider verbindet.
- Außerdem ist an Ihr Heimnetzwerk ein ISDN-NETGEAR Trek angeschlossen, über den Sie eine Verbindung zu dem Unternehmen, für das Sie arbeiten, aufbauen. Die Adresse dieses NETGEAR Trek in Ihrem LAN lautet 192.168.168.100.
- Die Netzwerkadresse des Unternehmens ist 134.177.0.0.

Bei der anfänglichen Konfiguration des NETGEAR Trek wurden zwei statische Routen erstellt. Es wurde eine Standardroute mit Ihrem Internet-Provider als Gateway eingerichtet sowie eine zweite statische Route zu Ihrem lokalen Netzwerk für sämtliche Adressen des Typs 192.168.1.x. Wenn Sie versuchen, mit dieser Konfiguration auf ein Gerät im Netzwerk 134.177.0.0 zuzugreifen, leitet Ihr NETGEAR Trek diese Anforderung an den ISP weiter. Der ISP leitet Ihre Anforderung an das Unternehmen weiter, bei dem Sie beschäftigt sind, und die Firewall des Unternehmens lehnt die Anforderung ab.

In diesem Fall müssen Sie eine statische Route festlegen, die den NETGEAR Trek dazu veranlasst, über den ISDN-NETGEAR Trek mit der Adresse 134.177.0.0 auf die Adresse 192.168.168.100 zuzugreifen. In diesem Beispiel werden die folgenden Einstellungen vorausgesetzt:

- Die Felder **Destination IP Address** (IP-Zieladresse) und **IP Subnet Mask** (IP-Subnetzmaske) legen fest, dass diese statische Route für alle Adressen des Typs 134.177.x.y gilt.
- Der Wert im Feld **Gateway IP Address** (Gateway-IP-Adresse) gibt an, dass der gesamte Datenverkehr für diese Adressen an den ISDN-NETGEAR Trek mit der Adresse 192.168.168.100.
- Ein metrischer Wert **1** funktioniert, da sich der ISDN-NETGEAR Trek innerhalb des LANs befindet.
- Das Kontrollkästchen **Private** (Privat) wurde nur als Vorsichtsmaßnahme aktiviert, falls RIP aktiviert ist.

➢ **So konfigurieren Sie eine statische Route:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

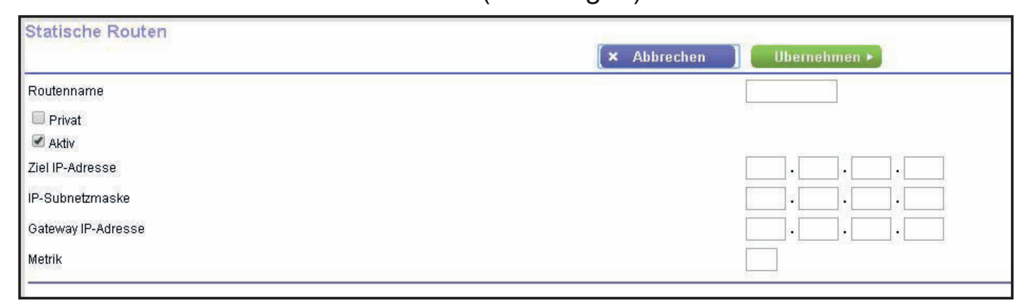
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Static Routes** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Statische Routen) aus.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).



7. Geben Sie in das Feld **Route Name** (Routenname) einen Namen für diese statische Route ein (nur zu Identifikationszwecken).
8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Private** (Privat), wenn Sie den Zugriff ausschließlich auf das LAN beschränken möchten.

   Bei Aktivierung der Option **Private** (Privat) wird die statische Route nicht im RIP angegeben.
9. Um diese Route wirksam zu machen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Active** (Aktiv).

   Standardmäßig ist das Kontrollkästchen **Active** (Aktiv) ausgewählt.
10. Geben Sie die IP-Adresse des Zielhosts für die Route ein.
11. Geben Sie die IP-Subnetzmaske für das Ziel ein. Wenn es sich dabei um einen einzelnen Host handelt, geben Sie **255.255.255.255** als Ziel ein.
12. Geben Sie die Gateway-IP-Adresse ein; hierbei muss es sich um einen NETGEAR Trek im selben LAN-Segment wie der handeln.
13. Geben Sie im Feld **Metric** (Metrik) einen Wert aus dem Bereich 1 bis 15 ein.

    Dieser Wert steht für die Anzahl der NETGEAR Treks zwischen Ihrem Netzwerk und dem Ziel. In der Regel funktionieren die Werte 2 und 3, bei direkten Verbindungen sollte jedoch immer der Wert **1** gewählt werden.
14. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Die Route wird zur Tabelle im Bildschirm **Static Routes** (Statische Routen) hinzugefügt.

➢ **So bearbeiten oder löschen Sie eine statische Route:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED > Advanced Setup > Static Routes** (ERWEITERT > Erweiterte Einrichtung > Statische Routen) aus.



6. Aktivieren Sie in der Tabelle die Optionsschaltfläche neben der Route, die Sie bearbeiten oder löschen möchten, und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Um die Route zu bearbeiten, klicken Sie auf **Edit** (Bearbeiten).



     a. Bearbeiten Sie die Routen-Informationen.
     b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).
   - Um die Route zu löschen, klicken Sie auf **Delete** (Löschen).

     Die Route wird aus der Tabelle gelöscht.

Fernsteuerung

Mit der Fernsteuerung können Sie die Einstellungen des NETGEAR Trek über das Internet aktualisieren oder prüfen.

Hinweis: Bevor Sie die Fernsteuerung aktivieren, müssen Sie das Standard-Anmeldepasswort des NETGEAR Trek ändern und ein sicheres Passwort wählen. Das Passwort sollte idealerweise keine Wörter enthalten, die in irgendeiner Sprache im Wörterbuch stehen, und sollte aus Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Symbolen zusammengesetzt sein. Es kann aus bis zu 30 Zeichen bestehen. Weitere Informationen finden Sie in den Anschnitten *Ändern des Passworts* auf Seite 27 und *Passwortwiederherstellung* auf Seite 28.

➢ **So richten Sie die Fernsteuerung ein:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

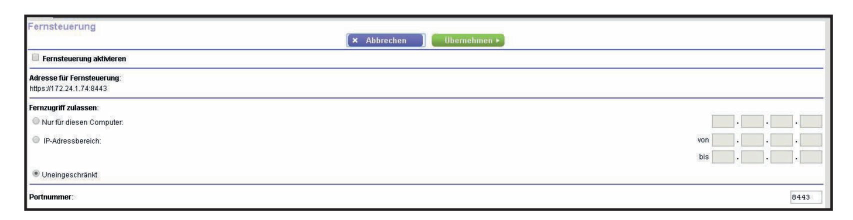
   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Advanced Setup** (Erweiterte Einrichtung) > **Remote Management** (Fernsteuerung) aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn Remote Management On** (Fernsteuerung aktivieren).

7. Geben Sie unter **Allow Remote Access By** (Fernzugriff zulassen) die externen IP-Adressen an, die auf die Fernsteuerung des NETGEAR Trek zugreifen können.

   Hinweis: Aus Sicherheitsgründen sollte der Fernzugriff auf einige wenige externe IP-Adressen beschränkt bleiben.

   Wählen Sie eine der folgenden Optionsschaltflächen:

   - Wenn nur eine einzige IP-Adresse im Internet die Zugriffsrechte erhalten soll, wählen Sie **Only This Computer** (Nur für diesen Computer). Geben Sie die IP-Adresse ein, die die Zugriffsrechte erhalten soll.
   - Wenn nur IP-Adressen eines bestimmten Bereichs Zugriffsrechte erhalten sollen, wählen Sie **IP Address Range** (IP-Adressbereich). Geben Sie eine erste und eine letzte IP-Adresse ein, um den Bereich erlaubter Adressen festzulegen.
   - Wenn jede beliebige IP-Adresse im Internet Zugriffsrechte erhalten soll, wählen Sie **Everyone** (Uneingeschränkt).

8. Geben Sie die Portnummer für den Zugriff auf die Fernsteuerungsoberfläche an.

   Dem normalen Zugriff über einen Webbrowser ist der Standard-HTTP-Dienstport 80 zugewiesen. Zur Erhöhung der Sicherheit können Sie eine benutzerdefinierte Portnummer für den Fernzugriff per Internet auf den Router eingeben. Wählen Sie eine Zahl im Bereich 1024 bis 65535 aus, verwenden Sie jedoch keine Standard-Portnummern gängiger Internetdienste. Als Standardwert ist 8080 eingestellt, ein gängiges Alias für HTTP.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Die Änderungen werden übernommen.

Um über das Internet auf den NETGEAR Trek zugreifen zu können, müssen Sie die WAN-IP-Adresse des NETGEAR Trek in die Adressleiste des Webbrowsers eingeben, gefolgt von einem Doppelpunkt (:) und der benutzerdefinierten Portnummer.

Angenommen, die derzeitige externe IP-Adresse lautet 134.177.0.123 und Sie verwenden Portnummer 8080. Dann müssen Sie im Browser **134.177.0.123:8080** eingeben.

Universal Plug and Play

Universal Plug and Play (UPnP) vereinfacht die Vernetzung von Geräten aller Art, beispielsweise von Internet-Geräten und Computern. UPnP-fähige Geräte erkennen die von anderen registrierten UPnP-Geräten im Netzwerk angebotenen Dienste automatisch.

Wenn Sie Anwendungen wie Multi-Player-Games, Peer-to-Peer-Verbindungen und Echtzeitkommunikation (z. B. Instant Messaging oder die Remoteunterstützung von Windows XP) verwenden, müssen Sie UPnP aktivieren.

➢ **So aktivieren Sie Universal Plug and Play:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Advanced Setup** (Erweiterte Einrichtung) > **UPnP** aus.



6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Turn Internet UPnP On** (UPnP aktivieren).

   Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen aktiviert. Wenn das Kontrollkästchen „Turn UPnP On“ (UPnP aktivieren) deaktiviert ist, verhindert der Router, dass ein Gerät automatisch Ressourcen des NETGEAR Trek steuern kann.
7. Geben Sie die Advertising-Lebensdauer in Minuten ein.

   Die Advertising-Lebensdauer bestimmt, wie oft die UPnP-Daten des NETGEAR Trek per Broadcast gesendet werden. Hier können Werte im Bereich 1 bis 1440 Minuten angegeben werden. Der Standardwert ist 30 Minuten. Kürzere Lebensdauer stellt sicher, dass die Steuerungspunkte über aktuelle Informationen zum Gerätestatus verfügen, führen jedoch zu einem erhöhten Datenverkehr im Netzwerk. Bei längeren Perioden werden die Gerätestatusinformationen weniger oft aktualisiert; dafür verringert sich jedoch der Datenverkehr im Netzwerk erheblich.

8. Geben Sie die Advertising-Lebensdauer in Hops ein.

   Die Advertising-Lebensdauer wird in Hops (Schritten) für jedes gesendete UPnP-Paket gemessen. Hops sind die Schritte, die ein Paket zwischen Routern ausführt. Für die Anzahl der Hops können Werte im Bereich 1 bis 255 angegeben werden. Der Standardwert für die Advertising-Lebensdauer ist 4 Hops. Für Netzwerke in Privathaushalten ist dieser Wert in der Regel ausreichend. Wenn Sie feststellen, dass einige Geräte nicht aktualisiert oder nicht erreicht werden, sollten Sie einen höheren Wert wählen.

9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

   Die UPnP-Portzuordnungstabelle enthält die IP-Adressen aller UPnP-Geräte, die auf den NETGEAR Trek zugreifen, sowie der geöffneten Ports (intern und extern). Darüber hinaus können Sie der UPnP-Portzuordnungstabelle die Typen der geöffneten Ports und deren Status (d. h. ob diese für die einzelnen IP-Adressen noch aktiv sind) entnehmen.

10. Zum Aktualisieren der Informationen in der UPnP-Portzuordnungstabelle klicken Sie auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren).

Traffic Meter (Datenverkehrsanzeige)

Mit der Datenverkehrsanzeige können Sie das Volumen des Internet-Datenverkehrs am Internet-Port des NETGEAR Trek überwachen. Sie können die übertragenen Datenmengen beschränken.

Die Datenverkehrsanzeige ist nur verfügbar, wenn sich der NETGEAR Trek im Modus **Wired WAN** (Kabelgebundenes WAN) befindet. Weitere Informationen zu Verbindungsmodi finden Sie unter *Interneteinrichtung* auf Seite 34.

➤ **So überwachen Sie den Internet-Datenverkehr:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.

2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

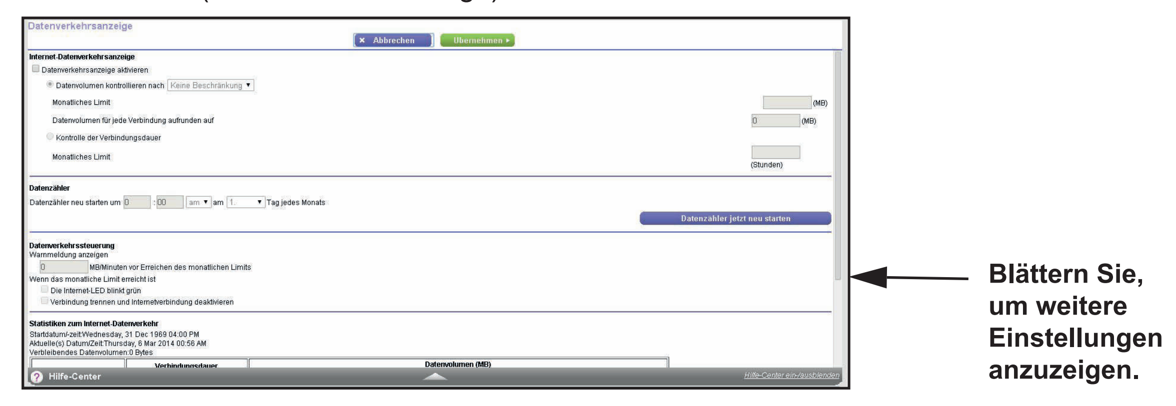
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Klicken Sie auf **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Advanced Setup** (Erweiterte Einrichtung) > **Traffic Meter** (Datenverkehrsanzeige).



6. Wählen Sie die Option **Enable Traffic Meter** (Datenverkehrsanzeige aktivieren).

7. (Optional) Steuern Sie die Menge des Internetverkehrs.

   Sie können zu diesem Zweck den Datenverkehr entweder über die Datenmenge oder über die Zeit steuern:

   - Wählen Sie **Traffic volume control by** (Datenvolumen kontrollieren nach) und dann eine der folgenden Optionen:
     - **No Limit** (Keine Beschränkung). Bei Erreichen des Datengrenzwerts werden keine Beschränkungen angewendet.
     - **Download only** (Nur Downloads). Die Beschränkungen gelten nur für eingehenden Datenverkehr.
     - **Both Directions** (Beide Richtungen). Die Beschränkungen werden auf ein- und ausgehenden Datenverkehr angewendet.
   - Wählen Sie die Option **Connection time control** (Kontrolle der Verbindungsdauer), und geben Sie in das Feld **Monthly limit** (Monatliches Limit) die Anzahl der zugelassenen Stunden ein.

8. (Optional) Wenn Ihr Provider zusätzliches Datenvolumen beim Aufbau einer neuen Verbindung abrechnet, geben Sie das zusätzliche Datenvolumen in MB in das Feld **Round up data volume for each connection by** (Datenvolumen für jede Verbindung aufrunden auf) ein.

9. Im Bereich **Traffic Counter** (Datenzähler) können Sie einen Datenzähler einrichten, der an einem bestimmte Tag und zu einer bestimmten Uhrzeit jeden Monat gestartet wird.

   Wenn der Datenzähler sofort gestartet werden soll, klicken Sie auf die Schaltfläche **Restart Counter Now** (Datenzähler jetzt neu starten).

10. Legen Sie im Bereich **Traffic Control** (Datenverkehrssteuerung) fest, ob eine Warnmeldung ausgegeben werden soll, bevor die monatliche Höchstdatenmenge in MB oder in Stunden erreicht wird.

    Standardmäßig ist dieser Wert auf **0** eingestellt, und es wird keine Warnmeldung ausgegeben. Nach Erreichen des Grenzwerts stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

    - Die Internet-LED blinkt grün oder orange.
    - Die Internetverbindung wird getrennt und deaktiviert.

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen).

    Ihre Änderungen sind nun gespeichert.

➢ **So überwachen Sie den Internetverkehr nach der Ersteinrichtung:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.

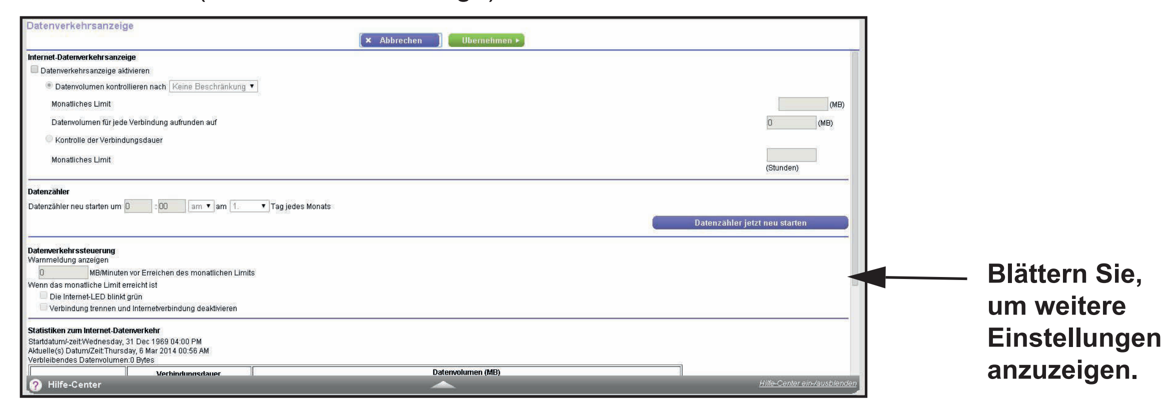
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.

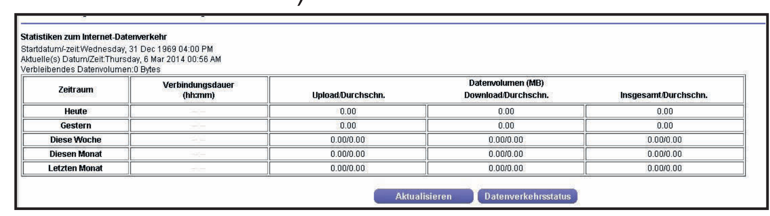
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.

5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT) > **Advanced Setup** (Erweiterte Einrichtung) > **Traffic Meter** (Datenverkehrsanzeige).



6. Überwachen Sie im Abschnitt **Internet Traffic Statistics** (Statistiken zum Internet-Datenverkehr) den Datenverkehr.



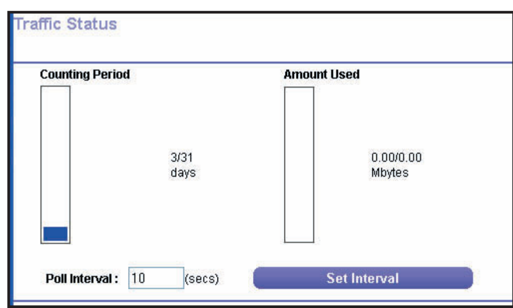
Statistiken zum Internet-Datenverkehr
Startdatum/-zeit:Wednesday, 31 Dec 1969 04:00 PM
Aktuelle(s) Datum/Zeit:Thursday, 6 Mar 2014 00:56 AM
Verbleibendes Datenvolumen:0 Bytes

Zeitraum	Verbindungsdauer (hh:mm)	Datenvolumen (MB) Upload/Durchschn.	Download/Durchschn.	Insgesamt/Durchschn.
Heute		0.00	0.00	0.00
Gestern		0.00	0.00	0.00
Diese Woche		0.00/0.00	0.00/0.00	0.00/0.00
Diesen Monat		0.00/0.00	0.00/0.00	0.00/0.00
Letzten Monat		0.00/0.00	0.00/0.00	0.00/0.00

Aktualisieren Datenverkehrsstatus

7. Um den Abschnitt **Traffic Statistics** (Verkehrsstatistiken) zu aktualisieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren).

8. Um weitere Informationen über den Datenverkehr auf dem NETGEAR Trek aufzurufen und das Abfrageintervall zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Traffic Status** (Verkehrsstatus).



9 Fehlerbehebung

Diagnostizieren und Lösen von Problemen

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Diagnose und Behebung von Problemen, die in Verbindung mit dem NETGEAR Trek entstehen können. Falls Sie hier keine Lösung finden, suchen Sie nach Produkt- und Kontaktinformationen auf der NETGEAR-Supportseite unter *support.netgear.com*.

Das Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

Tipps

Sie können Zeit bei der Fehlersuche sparen, indem Sie sich zuerst um die häufig auftretenden Probleme kümmern.

Sequenz zum Neustart des Netzwerks

Starten Sie das Netzwerk neu und achten Sie dabei auf die folgende Reihenfolge.

1. Schalten Sie das Modem aus *und* ziehen Sie den Netzstecker.
2. Schalten Sie den NETGEAR Trek und die Computer aus.
3. Schließen Sie das Modem an, und schalten Sie es ein. Warten Sie zwei Minuten.
4. Schalten Sie den NETGEAR Trek ein, und warten Sie zwei Minuten.
5. Schalten Sie die Computer ein.

Überprüfen der Netzwerkkabel

Überprüfen Sie, ob die Netzwerkkabel richtig angeschlossen sind.

Die Internetstatus-LED des NETGEAR Trek leuchtet, wenn das Netzwerkkabel ordnungsgemäß mit dem Modem und dem NETGEAR Trek verbunden ist und Modem und NETGEAR Trek eingeschaltet sind.

WLAN-Einstellungen

Vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Einstellungen auf dem Computer und dem NETGEAR Trek identisch sind.

Bei einem über WLAN verbundenen Computer müssen der WLAN-Netzwerkname (SSID) und die WLAN-Sicherheitseinstellungen des NETGEAR Trek und WLAN-Computers identisch sein.

Wenn Sie eine Zugriffsliste auf dem Bildschirm **Advanced Wireless Settings** (Erweiterte WLAN-Einstellungen) einrichten, müssen Sie die MAC-Adressen aller über WLAN verbundenen Computer der NETGEAR Trek-Zugriffsliste hinzufügen.

Netzwerkeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers richtig sind.

Die Netzwerk-IP-Adressen von über WLAN und Kabel angeschlossenen Computern müssen sich im selben Netzwerk wie der NETGEAR Trek befinden. Die einfachste Möglichkeit, dies einzurichten, dazu besteht darin, alle Computer so zu konfigurieren, dass sie automatisch eine IP-Adresse über DHCP beziehen.

Bei manchen Kabelmodem-Anbietern müssen Sie die MAC-Adresse des Computers verwenden, der ursprünglich für Ihren Zugang registriert wurde. Sie können die MAC-Adresse auf dem Bildschirm **Attached Devices** (Angeschlossene Geräte) anzeigen.

Behebung von Fehlern im Zusammenhang mit LEDs

Nach dem Einschalten des NETGEAR Trek treten die folgenden Ereignisse in der angegebenen Reihenfolge auf:

1. Überprüfen Sie nach dem Einschalten, ob die Power-LED leuchtet.
2. Prüfen Sie nach etwa 30 Sekunden Folgendes:
   - Die Power-LED leuchtet grün.
   - Die Internet-LED leuchtet.
   - Wenn das WLAN verwendet wird, leuchtet die WLAN-LED.

Sie können für die Fehlerbehebung die LEDs des NETGEAR Trek verwenden.

Power-LED leuchtet nicht

Vergewissern Sie sich, dass das Stromkabel richtig mit dem NETGEAR Trek verbunden ist, und dass das Netzteil ordnungsgemäß an eine funktionierende Steckdose angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass Sie das von NETGEAR für dieses Produkt mitgelieferte Netzteil (12 V/2,5 A Gleichstrom) verwenden.

LEDs erlöschen nicht

Beim Einschalten des NETGEAR Trek leuchten die LEDs für ungefähr 10 Sekunden auf und erlöschen dann wieder. Wenn alle LEDs weiter leuchten, liegt der Fehler beim NETGEAR Trek vor.

Wenn sämtliche LEDs eine Minute nach Einschalten des NETGEAR Trek immer noch leuchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät aus, um zu sehen, ob der Fehler nur vorübergehend aufgetreten ist.
- Halten Sie die **Reset-**Taste gedrückt, um den NETGEAR Trek auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Siehe *Werkseinstellungen* auf Seite 141.

Falls sich der Fehler nicht beheben lässt, besteht ein Hardwareproblem. Wenden Sie sich an den technischen Support unter *www.netgear.com/support*.

Internet-Port-LED leuchtet nicht

Falls die Internet-LED nicht leuchtet, wenn eine Netzwerkverbindung hergestellt wird, überprüfen Sie folgende Punkte:

- Das Netzwerkkabel muss fest in die Anschlüsse am Router und am NETGEAR Trek oder am Modem eingesteckt sein.
- Das angeschlossene Modem bzw. der Computer muss eingeschaltet sein.

- Vergewissern Sie sich, dass das richtige Kabel verwendet wird:

  Stellen Sie die Verbindung zwischen dem Internet-Anschluss des NETGEAR Trek und dem Kabel- oder DSL-Modem mit dem Kabel her, das dem DSL-Modem beilag. Dieses Kabel kann ein handelsübliches Netzwerkkabel oder ein Crossover-Kabel sein.

WLAN-LED leuchtet nicht

Wenn die WLAN-LED nicht leuchtet, überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Enable Wireless Router Radio** (WLAN-Funktionen des Routers aktivieren) im Bildschirm „Advanced Wireless Settings“ (Erweiterte WLAN-Einstellungen) aktiviert ist. Bei aktiviertem WLAN leuchtet die WLAN-LED.

Melden Sie sich über ein Netzwerkkabel beim NETGEAR Trek an, um diese Einstellung zu prüfen. Weitere Informationen finden Sie unter *Erweiterte WLAN-Einstellungen* auf Seite 110.

Anmeldung am NETGEAR Trek nicht möglich

Wenn Sie sich nicht über einen Computer beim lokalen Netzwerk am NETGEAR Trek anmelden können, überprüfen Sie Folgendes:

- Wenn Ihr Computer an das Netzwerk angeschlossen ist, überprüfen Sie die Netzwerkverbindung zwischen dem Computer und dem NETGEAR Trek. Weitere Informationen finden Sie unter *Überprüfen der Netzwerkkabel* auf Seite 129.
- Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Computers zum selben Subnetz gehört wie der NETGEAR Trek. Wenn Sie das empfohlene Adressenschema verwenden, liegt die IP-Adresse des Computers im Bereich zwischen 192.168.168.2 bis 192.168.168.200.
- Wird als IP-Adresse des Computers 169.254.x.x angezeigt, erstellen neuere Versionen von Windows und Mac OS eine IP-Adresse und weisen diese zu, wenn der Computer keinen DHCP-Server erreichen kann. Diese automatisch erstellten IP-Adressen liegen im Bereich 169.254.x.x. Wenn die IP-Adresse in diesem Bereich liegt, sollten Sie die Verbindung vom Computer zum NETGEAR Trek überprüfen und den Computer neu starten.
- Wenn die IP-Adresse des NETGEAR Trek sich geändert hat und Sie die aktuelle IP-Adresse nicht kennen, setzen Sie die Konfiguration des NETGEAR Trek auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück. Dabei wird als IP-Adresse des NETGEAR Trek 192.168.168.1 festgelegt. Weitere Informationen finden Sie unter *Werkseinstellungen* auf Seite 141.
- Vergewissern Sie sich, dass bei Ihrem Browser Java, JavaScript und ActiveX aktiviert sind. Wenn Sie den Internet Explorer verwenden, klicken Sie auf **Aktualisieren**, um sicherzugehen, dass das Java-Applet geladen wurde.
- Schließen Sie den Browser, und starten Sie ihn erneut.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekten Anmeldedaten verwenden. Der werkseitig voreingestellte Benutzername lautet *admin* und das Passwort *password*. Achten Sie darauf, dass beim Eingeben dieser Daten die Feststelltaste nicht aktiviert ist.
- Wenn Sie vorhaben, den NETGEAR Trek als zusätzlichen Router hinter einem bestehenden Router in Ihrem Netzwerk einzurichten, sollten Sie in Erwägung ziehen, stattdessen den bestehenden Router zu ersetzen. NETGEAR unterstützt eine solche Konfiguration nicht.

- Wenn Sie den NETGEAR Trek als Ersatz für einen ADSL-Modemrouter in Ihrem Netzwerk einrichten, kann der NETGEAR Trek viele Gatewaydienste (z. B. das Konvertieren von ADSL- oder Kabeldaten in Netzwerkdaten) nicht ausführen. NETGEAR unterstützt eine solche Konfiguration nicht.

Internetverbindung nicht möglich

Wenn Sie zwar auf den NETGEAR Trek, jedoch nicht auf das Internet zugreifen können, überprüfen Sie zuerst, ob der NETGEAR Trek eine IP-Adresse von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) beziehen kann. Wurde Ihnen keine statische IP-Adresse vom ISP zugewiesen, fordert der NETGEAR Trek eine IP-Adresse vom ISP an. Sie können überprüfen, ob die Anforderung erfolgreich war.

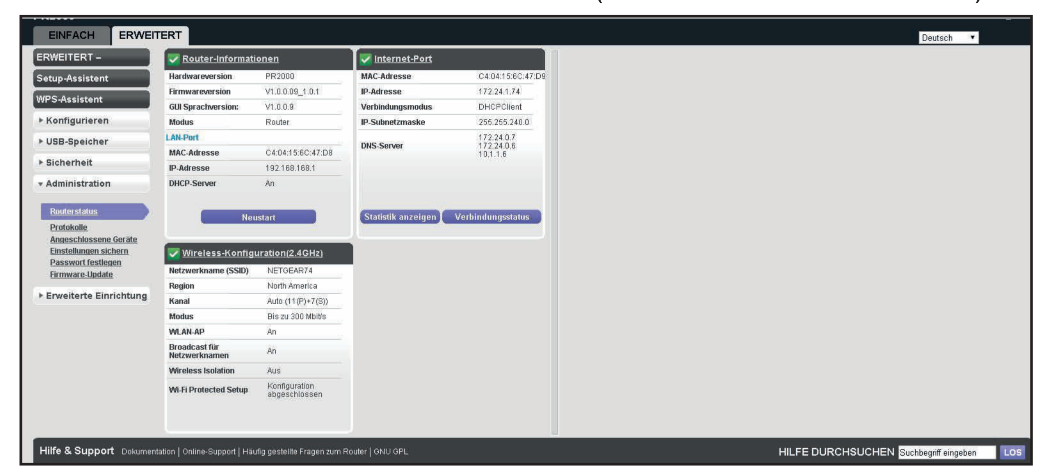
➢ **So überprüfen Sie die WAN-IP-Adresse:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **Administration > Router Status** (Administration > Routerstatus).



6. Prüfen Sie, ob eine IP-Adresse für den Internet-Anschluss angezeigt wird.

   Wenn 0.0.0.0 angezeigt wird, konnte der NETGEAR Trek keine IP-Adresse vom ISP abrufen.

7. Wenn Ihr NETGEAR Trek keine IP-Adresse vom ISP beziehen kann, müssen Sie u. U. das Kabel- oder DSL-Modem zwingen, den neuen NETGEAR Trek zu erkennen, indem Sie das Netzwerk neu starten.

   Weitere Informationen finden Sie unter *Sequenz zum Neustart des Netzwerks* auf Seite 129.

   Wenn der NETGEAR Trek keine IP-Adresse vom ISP beziehen kann, kann dies folgende Ursachen haben:

   - Möglicherweise ist für Ihren ISP (Internet-Provider) eine Anmeldung erforderlich. Erkundigen Sie sich beim ISP, ob Sie PPP over Ethernet (PPPoE) oder ein anderes Anmeldeprotokoll benötigen.
   - Falls eine Anmeldung beim ISP erforderlich ist, sind der Benutzername und das Passwort zur Anmeldung möglicherweise falsch festgelegt.
   - Der Provider überprüft vielleicht den Hostnamen des Computers.
     Geben Sie im Bildschirm Internet Settings (Interneteinstellungen) als Kontonamen den Computer-Hostnamen des Internetkontos ein.

8. Wenn Ihr ISP nur einer MAC-Adresse den Verbindungsaufbau zum Internet erlaubt und die MAC-Adresse des Computers überprüft, gehen Sie wie folgt vor:

   - Teilen Sie dem ISP mit, dass Sie ein neues Netzwerkgerät angeschafft haben, und bitten Sie darum, die MAC-Adresse des NETGEAR Trek zu verwenden.
   - Konfigurieren Sie Ihren NETGEAR Trek so, dass er seine MAC-Adresse dupliziert, indem er die des Computers verwendet.

Wenn der NETGEAR Trek über eine IP-Adresse verfügt, Sie aber dennoch keine Internet-Websites aufrufen können, kann dies eine der folgenden Ursachen haben:

- Ihr Computer erkennt möglicherweise keine DNS-Serveradressen.

  Ein DNS-Server ist ein Host im Internet, der Internetnamen (z. B. www-Adressen) in numerische IP-Adressen umwandelt. Normalerweise stellt der ISP Ihnen die Adressen von einem oder zwei DNS-Servern automatisch zur Verfügung. Wenn Sie bei der Konfiguration des NETGEAR Trek eine DNS-Adresse eingegeben haben, starten Sie den Computer neu, und überprüfen Sie die DNS-Adresse. Sie können die DNS-Adressen aber auch manuell auf dem Computer konfigurieren. Hinweise dazu finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

- NETGEAR Trek ist auf dem Computer nicht als TCP/IP-Gateway konfiguriert.

  Wenn der Computer seine Daten über DHCP vom NETGEAR Trek bezieht, starten Sie den Computer neu, und überprüfen Sie die Gateway-Adresse.

- Möglicherweise führen Sie für die Anmeldung eine Software aus, die nicht mehr benötigt wird.

Wenn Ihnen der ISP ein Programm für die Anmeldung beim Internet zur Verfügung gestellt hat (z. B. WinPoET), müssen Sie diese Software nach der Installation des NETGEAR Trek nicht mehr ausführen. Möglicherweise müssen Sie Internet Explorer aufrufen und **Tools > Internet Options** (Extras > Internetoptionen) auswählen, auf die Registerkarte **Connections** (Verbindungen) klicken und die Optionsschaltfläche **Never dial a connection** (Keine Verbindung wählen) aktivieren.

Fehlerbehebung bei PPPoE

Wenn Sie PPPoE verwenden, sollten sie sich bei der Fehlerbehebung auf die Internetverbindung konzentrieren.

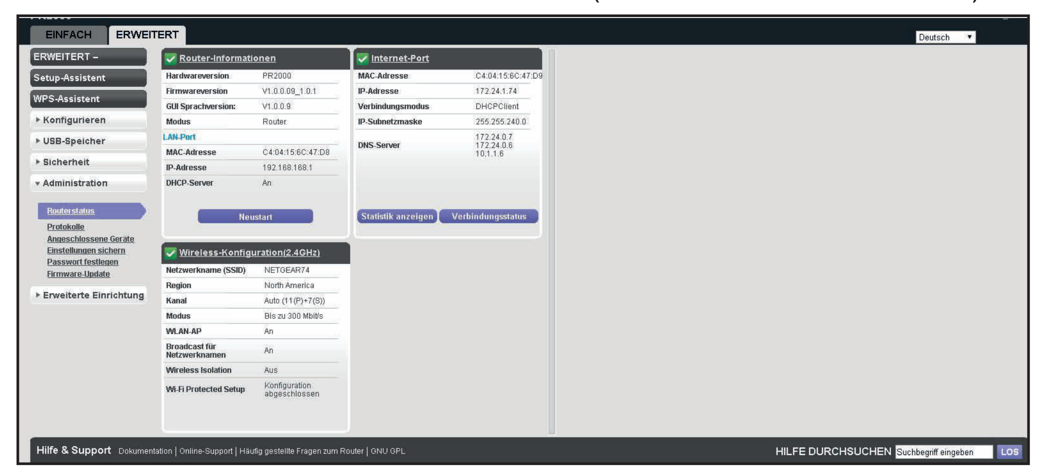
➢ **So beheben Sie Fehler bei einer PPPoE-Verbindung:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **Administration > Router Status** (Administration > Routerstatus).



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Connection Status** (Verbindungsstatus). Wenn in den Feldern die richtige IP-Adresse und die richtigen Zeitangaben angezeigt werden, funktioniert die PPPoE-Verbindung.

Wird bei einem der Felder ein Fehler oder ein leeres Feld angezeigt, können Sie durch Klicken auf **Connect** (Verbinden) erneut versuchen, eine Verbindung herzustellen. Der NETGEAR Trek versucht immer wieder, eine Verbindung herzustellen.

Wenn Sie nach einigen Minuten immer noch keine Verbindung herstellen können, ist ggf. der verwendete Dienstname, der Benutzername oder das angegebene Passwort falsch. Möglicherweise liegt auch bei Ihrem Internetdienstanbieter ein Bereitstellungsproblem vor.

Hinweis: Wenn Sie die Verbindung nicht manuell herstellen, findet eine Authentifizierung seitens des NETGEAR Trek über PPPoE erst dann statt, wenn Daten an das Netzwerk übertragen werden.

Fehlerbehebung im Zusammenhang mit dem Internetzugriff

Wenn der NETGEAR Trek über eine IP-Adresse verfügt, Sie aber dennoch keine Internet-Websites aufrufen können, kann dies folgende Ursachen haben:

- Ihr Computer erkennt möglicherweise keine DNS-Serveradressen. Ein DNS-Server ist ein Host im Internet, der Internetnamen (z. B. www-Adressen) in numerische IP-Adressen umwandelt.

  Normalerweise stellt der ISP Ihnen die Adressen von einem oder zwei DNS-Servern automatisch zur Verfügung. Wenn Sie bei der Konfiguration des NETGEAR Trek eine DNS-Adresse eingegeben haben, starten Sie den Computer neu.

  Sie können eine DNS-Adresse aber auch nachträglich auf dem Computer festlegen. Hinweise dazu finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Computer.
- Der NETGEAR Trek ist auf dem Computer nicht als Standardgateway konfiguriert.

  Starten Sie den Computer neu und stellen Sie sicher, dass die NETGEAR Trek-Adresse (www.routerlogin.net) auf Ihrem Computer als Standardgateway-Adresse eingerichtet wurde.
- Möglicherweise führen Sie für die Anmeldung eine Software aus, die nicht mehr benötigt wird. Wenn Ihnen der ISP ein Programm für die Anmeldung beim Internet zur Verfügung gestellt hat (z. B. WinPoET), müssen Sie diese Software nach der Installation des NETGEAR Trek nicht mehr ausführen. Möglicherweise müssen Sie Internet Explorer aufrufen und **Tools > Internet Options** (Extras > Internetoptionen) auswählen, auf die Registerkarte **Connections** (Verbindungen) klicken und die Optionsschaltfläche **Never dial a connection** (Keine Verbindung wählen) aktivieren.

Änderungen werden nicht gespeichert

Wenn der NETGEAR Trek die über seine Benutzeroberfläche vorgenommenen Änderungen nicht speichert, überprüfen Sie Folgendes:

- Nach der Eingabe der Konfigurationseinstellungen müssen Sie immer auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) klicken, bevor Sie zu einem anderen Bildschirm oder einer anderen Registerkarte wechseln. Anderenfalls gehen Ihre Änderungen verloren.
- Klicken Sie im Webbrowser auf die Schaltfläche **Refresh** (Aktualisieren) bzw. **Reload** (Erneut laden). Es kann sein, dass die Änderungen zwar vorgenommen wurden, im Cache des Webbrowsers jedoch noch die alte Konfiguration gespeichert ist.

Falsches Datum oder falsche Uhrzeit

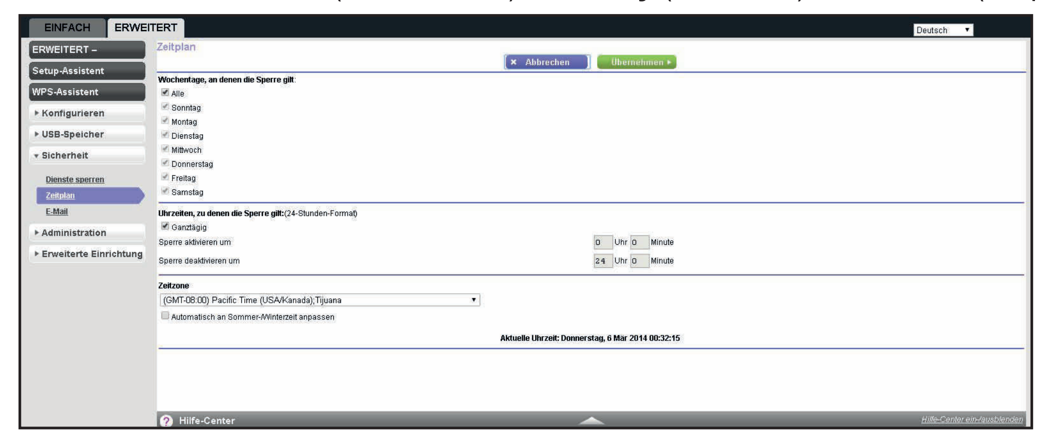
➢ **So zeigen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit an:**

1. Starten Sie den Browser auf einem Computer oder Wireless-Gerät mit Verbindung zum NETGEAR Trek.
2. Geben Sie **www.routerlogin.net** oder **www.routerlogin.com** in die Adressleiste des Webbrowsers ein.

   Die Anmeldemaske wird angezeigt.
3. Geben Sie für den NETGEAR Trek den Benutzernamen und das Passwort ein.

   Der Benutzername lautet **admin**. Das Standardpasswort lautet **password**. Sowohl beim Benutzernamen als auch beim Passwort ist die Groß- und Kleinschreibung zu beachten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Startseite der Registerkarte **EINFACH** wird angezeigt.
5. Wählen Sie **ADVANCED** (ERWEITERT)> **Security** (Sicherheit) > **Schedule** (Zeitplan) aus.



Der NETGEAR Trek nutzt das NTP (Network Time Protocol) zum Abruf der aktuellen Uhrzeit von einem der NTP-Server im Internet. Jeder Protokolleintrag wird mit Datum und Uhrzeit versehen. Weitere Informationen zum Protokollbildschirm finden Sie unter *Festlegen von Protokolleinstellungen* auf Seite 102.

Im Zusammenhang mit Datum und Uhrzeit können u. a. die folgenden Probleme auftreten:

- Als Datum wird der 1. Januar 2000 angezeigt. Dies bedeutet, dass der NETGEAR Trek noch keine Verbindung zu einem NTP-Server herstellen konnte. Vergewissern Sie sich, dass der Internetzugang richtig konfiguriert ist. Wenn Sie die Konfiguration des NETGEAR Trek gerade erst abgeschlossen haben, warten Sie mindestens fünf Minuten, und überprüfen Sie das Datum und die Uhrzeit dann erneut.
- Die Zeit weicht um eine Stunde ab. Der NETGEAR Trek stellt nicht automatisch auf Sommer-/Winterzeit um. Aktivieren Sie auf dem Bildschirm Schedule (Zeitplan) das Kontrollkästchen **Automatically adjust for daylight savings time** (Automatisch an Sommer-/Winterzeit anpassen).

Verbindung über WLAN

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine WLAN-Verbindung mit dem NETGEAR Trek herzustellen, versuchen Sie wie folgt, das Problem zu isolieren:

- Findet das verwendete Wireless-Gerät oder der Computer das WLAN-Netzwerk?

  Wenn nicht, prüfen Sie, ob WLAN-LED leuchtet. Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie überprüfen, ob das Kontrollkästchen **Enable Wireless Router Radio** (WLAN-Funktionen des Routers aktivieren) im Bildschirm **Advanced Wireless Settings** (Erweiterte WLAN-Einstellungen) aktiviert ist. Melden Sie sich über ein Netzwerkkabel beim NETGEAR Trek an, um diese Einstellung zu prüfen. Weitere Informationen finden Sie unter *Erweiterte WLAN-Einstellungen* auf Seite 110.

  Wenn Sie das SSID-Broadcast des NETGEAR Trek deaktiviert haben, ist das WLAN-Netzwerk versteckt und wird nicht in der Scanliste des WLAN-Clients angezeigt. (SSID ist standardmäßig aktiviert.)

- Unterstützt das Wireless-Gerät die für das WLAN verwendete Sicherheitsoption? Unterstützt Ihr Wireless-Gerät z. B. WPA2?

  Wenn nicht, müssen Sie die Sicherheitsoption des NETGEAR Trek so ändern, dass sie mit der Sicherheitsoption übereinstimmt, die von Ihrem Gerät unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter *Grundlegende WLAN-Einstellungen* auf Seite 40.



WARNUNG:

NETGEAR empfiehlt die Verwendung der WPA2-Option. Deaktivieren Sie nicht die Sicherheitseinstellungen!

  Wenn das Wireless-Gerät WPA2 nicht unterstützt, sollten Sie möglicherweise in Betracht ziehen, auf ein neueres Modell des Wireless-Geräts zu wechseln.

- Verwenden Sie ein Netzwerkkabel für den Anschluss eines Computers an einen LAN-Anschluss am NETGEAR Trek, um die WLAN-Einstellungen des NETGEAR Trek anzuzeigen. Melden Sie sich dann beim NETGEAR Trek an, und wählen Sie **BASIC** (EINFACH) **> Wireless** (WLAN) aus. Siehe *Grundlegende WLAN-Einstellungen* auf Seite 40.

  Hinweis: Klicken Sie anschließend auf **Apply** (Übernehmen), wenn Sie Änderungen vorgenommen haben.

Wenn das Wireless-Gerät das Netzwerk findet, die Signalstärke jedoch schwach ist, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Befindet sich der NETGEAR Trek zu weit weg oder zu nah am Computer? Stellen Sie den Computer in die Nähe des NETGEAR Trek, jedoch mindestens 1,80 m von ihm entfernt auf, und überprüfen Sie, ob sich die Signalstärke verbessert.
- Wird das WLAN-Signal durch Objekte zwischen dem NETGEAR Trek und dem Computer abgeschwächt?

Wiederherstellen der Werkseinstellungen und des Passworts

Um die Werkseinstellungen zurückzusetzen, die aktuelle Konfiguration zu löschen und das Administrator-Passwort des NETGEAR Trek auf **password** zurückzustellen, können Sie Folgendes tun:

- Verwenden Sie die Löschfunktion des NETGEAR Trek (siehe *Löschen der aktuellen Konfiguration* auf Seite 106).
- Betätigen Sie die **Reset**-Taste. Siehe *Werkseinstellungen* auf Seite 141. Wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen und der NETGEAR Trek nicht gestartet werden kann oder die grüne Power-LED kontinuierlich blinkt, ist das Gerät möglicherweise defekt. Falls sich der Fehler nicht beheben lässt, besteht ein Hardwareproblem. Wenden Sie sich an den technischen Support unter *www.netgear.com/support*.

Fehlerbehebung im Netzwerk mithilfe des Ping-Dienstprogramms

Die meisten Netzwerkgeräte und Router verfügen über ein Ping-Dienstprogramm, das ein Echo-Request-Paket an das angegebene Gerät sendet. Das Gerät antwortet dann mit einem Echo-Reply. Die Fehlerbehebung in Netzwerken wird durch die Verwendung des Ping-Dienstprogramms auf dem Computer oder der Workstation erleichtert.

Testen des LAN-Pfads zum NETGEAR Trek

Sie können vom Computer aus ein Ping-Signal an den NETGEAR Trek senden, um zu überprüfen, ob der LAN-Pfad zum NETGEAR Trek korrekt eingerichtet ist.

➢ **So senden Sie von einem aktiven Computer unter Windows ein Ping-Signal an den NETGEAR Trek:**

1. Klicken Sie in der Windows Symbolleiste auf **Start** und anschließend auf **Run** (Ausführen).
2. Geben Sie in das Eingabefeld **ping** gefolgt von der IP-Adresse des NETGEAR Trek ein. Beispiel:

   ping www.routerlogin.net
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Daraufhin sollte eine Nachricht wie die folgende angezeigt werden:

   ```
   Pinging <IP address > with 32 bytes of data (Ping wird ausgeführt
   für <IP-Adresse> mit 32 Byte Daten)
   ```

   Wenn der Pfad funktioniert, wird diese Nachricht angezeigt:

   ```
   Antwort von < IP address >: Bytes=32 Zeit=NNms TTL=xxx
   ```

   Wenn der Pfad nicht funktioniert, wird diese Nachricht angezeigt:

   ```
   Request timed out (Zeitüberschreitung der Anforderung)
   ```

Wenn der Pfad nicht richtig funktioniert, könnte eines der folgenden Probleme vorliegen:

- Fehlerhafte physikalische Verbindung

  Stellen Sie bei einer Kabelverbindung sicher, dass Ihr Computer mit dem richtigen Netzwerkanschluss am NETGEAR Trek verbunden ist.

- Fehlerhafte Netzwerkkonfiguration

  Überprüfen Sie, ob die Treiber für die Netzwerkkarte und die TCP/IP-Software auf dem Computer installiert und richtig konfiguriert sind.

  Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adressen des NETGEAR Trek und des Computers richtig sind und dass die Adressen zum selben Subnetz gehören.

Testen des Pfads vom Computer zu einem Remote-Gerät

Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die LAN-Pfade einwandfrei funktionieren, sollten Sie den Pfad vom Computer zu einem entfernten Gerät testen.

1. Klicken Sie in der Windows Symbolleiste auf **Start** und anschließend auf **Run** (Ausführen).
2. Geben Sie im angezeigten Feld Folgendes ein:

   ping -n 10 <*IP-Adresse*>

   Setzen Sie dabei anstelle von <IP-Adresse> die IP-Adresse eines entfernten Geräts (z. B. des DNS-Servers des Internet-Providers) ein.

Wenn der Pfad einwandfrei funktioniert, werden Antworten wie in den Beispielen in *Testen des LAN-Pfads zum NETGEAR Trek* auf Seite 138 angezeigt. Falls Sie keine Antworten erhalten, überprüfen Sie Folgendes:

- Ihr Computer muss eine IP-Adresse aus dem gleichen Subnetz wie der NETGEAR Trek haben, der als Standardgateway eingerichtet ist. Wenn die IP-Konfiguration des Computers über DHCP erfolgt ist, werden diese Informationen nicht unter der Option **Network** (Netzwerk) in der Systemsteuerung angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des NETGEAR Trek als standardmäßiger Router eingerichtet ist.
- Die Netzwerkadresse des Computers (der Abschnitt der IP-Adresse, der durch die Subnetzmaske festgelegt wird) muss sich von der Netzwerkadresse des entfernten Geräts unterscheiden.
- Das Kabel- oder DSL-Modem muss angeschlossen und in Betrieb sein.
- Wenn der ISP dem Computer einen Hostnamen zugewiesen hat, geben Sie auf dem Bildschirm **Internet Setup** (Interneteinrichtung) diesen Hostnamen als Kontonamen ein.
- Vielleicht akzeptiert der Internet-Provider nur die MAC-Adresse eines einzigen Ihrer Computer und lehnt alle anderen ab.

Viele Breitbandanbieter schränken den Zugang ein, indem sie nur Datenverkehr von der MAC-Adresse Ihres Breitbandmodems zulassen. Wenn Ihr ISP darüber hinaus den Zugriff auf die MAC-Adresse eines einzelnen Computers, der mit diesem Modem verbunden ist, einschränkt, konfigurieren Sie Ihren NETGEAR Trek so, dass er die MAC-Adresse vom autorisierten Computer „klont“ oder „imitiert“.

Zusatzinformationen

A

Anzeigen der Spezifikationen des NETGEAR Trek

In diesem Anhang werden folgende Themen beschrieben:

Werkseinstellungen

Sie können den NETGEAR Trek auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Drücken Sie die **Reset-**Taste mit einer Büroklammer oder einem ähnlichen Gegenstand ein, und halten Sie sie mindestens sieben Sekunden lang gedrückt. Der NETGEAR Trek wird auf die in der folgenden Tabelle angegebenen werkseitigen Voreinstellungen zurückgesetzt.

Tabelle 3. Werkseitige Voreinstellungen

Funktion		Standardeinstellungen
Router-Anmeldung	Adresse zur Benutzeranmeldung	www.routerlogin.com oder www.routerlogin.net
	Benutzername (Groß- und Kleinschreibung beachten)	Admin (ist auf dem Produktetikett zu finden)
	Anmeldepasswort (Groß- und Kleinschreibung beachten)	Passwort (ist auf dem Produktetikett zu finden)
Internetverbindung	WAN-MAC-Adresse	Standard-Hardware-Adresse verwenden
	WAN-MTU-Größe	1500
	Portgeschwindigkeit	10/100 MBit/s mit automatischer Erkennung
Lokales Netzwerk (LAN)	LAN-IP	192.168.168.1 (ist auf dem Produktetikett zu finden)
	Subnetzmaske	255.255.255.0
	DHCP-Server	Eingeschaltet
	DHCP-Bereich	192.168.168.2 bis 192.168.168.200
	Registrierungsstelle für die Konfiguration des Routers zulassen	Eingeschaltet
	Erste IP-Adresse für DHCP	192.168.168.2
	Letzte IP-Adresse für DHCP	192.168.168.200
	DMZ	Deaktiviert
	Zeitzone	GMT-8 für NA GMT+1 für GR, PE, GB GMT+4 für RU GMT+7 für PR GMT+10 für AU
	Berücksichtigung der Sommerzeit	Deaktiviert
	SNMP	Deaktiviert

Tabelle 3. Werkseitige Voreinstellungen (Fortsetzung)

Funktion		Standardeinstellungen
Firewall	Eingehend (Daten, die aus dem Internet eingehen)	Gesperrt (mit Ausnahme des Verkehrs über den HTTP-Anschluss 80)
	Ausgehend (Daten, die ins Internet gesendet werden)	Aktiviert (alle ausgehenden Daten können passieren)
	MAC-Filterung	Deaktiviert
WLAN	Drahtlose Kommunikation	Eingeschaltet
	Voreingestellter SSID-Name	Siehe Etikett des NETGEAR Trek
	Sicherheitsoptions-Passwort	Voreingestelltes Passwort (siehe Etikett des NETGEAR Trek)
	Netzwerknamen (SSID) übertragen	Eingeschaltet
	Übertragungsgeschwindigkeit	Auto **Hinweis:**Maximale Übertragungsrate für Wireless-Geräte gemäß IEEE-Standard 802.11. Der tatsächliche Datendurchsatz hängt von verschiedenen Faktoren ab. Netzwerkbedingungen und Umwelteinflüsse wie Umfang des Datenverkehrs, Baustoffe und Gebäudestruktur sowie Netzwerk-Overhead können die Durchsatzrate beeinträchtigen.
	Land/Region	Voreinstellung **United States** in den USA; ansonsten je nach Region unterschiedlich
	RF-Kanal	2,4 GHz: Automatisch
	Operationsmodus	Bis zu 300 MBit/s:
	Übertragungsrate	Bestmöglich
	Ausgangsleistung	Vollduplex

Technische Daten

Tabelle 4. PR2000 NETGEAR Trek-Spezifikationen

Funktion	Beschreibung
Daten- und Routingprotokolle	TCP/IP, RIP-1, RIP-2, DHCP, PPPoE, PPTP, BigPond, Dynamisches DNS, UPnP und SMB
Netzteil	Kein Netzteil. Eingang: 100-240 V Wechselstrom 50-60 Hz, 0,3 A
Abmessungen	3,39 Zoll x 3,31 Zoll x 1,30 Zoll (86,5 mm x 86,2 mm x 32 mm)
Gewicht	161 g, ohne Stecker
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	90 % maximale relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Elektromagnetische Verträglichkeit	FCC Teil 15, Klasse B VCCI, Klasse B EN 55 022 (CISPR 22), Klasse B
LAN	10BASE-T oder 100BASE-Tx, RJ-45
WAN	10BASE-T oder 100BASE-Tx, RJ-45
WLAN	Maximale Übertragungsrate für Wireless-Geräte gemäß Standard IEEE 802.11. Siehe Eintrag zur Übertragungsgeschwindigkeit in *Tabelle 3* auf Seite 141.
Drahtlose Datenübertragungsraten	Automatische Anpassung der Übertragungsrate
Standards für die Datenverschlüsselung	IEEE 802.11n Version 2.0 IEEE 802.11n, IEEE 802.11g, IEEE 802.11b 2,4 GHz
Maximale Anzahl von Computern pro WLAN	Begrenzt durch die Menge des WLAN-Datenverkehrs an jedem Netzwerkknoten; in der Regel 50 bis 70 Netzwerkknoten
Betriebsfrequenzbereich	2,4 GHz 2,412–2,462 GHz (USA) 2,412–2,472 GHz (Japan) 2,412–2,472 GHz (Europa ETSI)
802.11-Verschlüsselungsverfahren	WPA-PSK, WPA2-PSK, WEP und WPA-/WPA2-PSK.

Index

Z